

# tanzspiegel

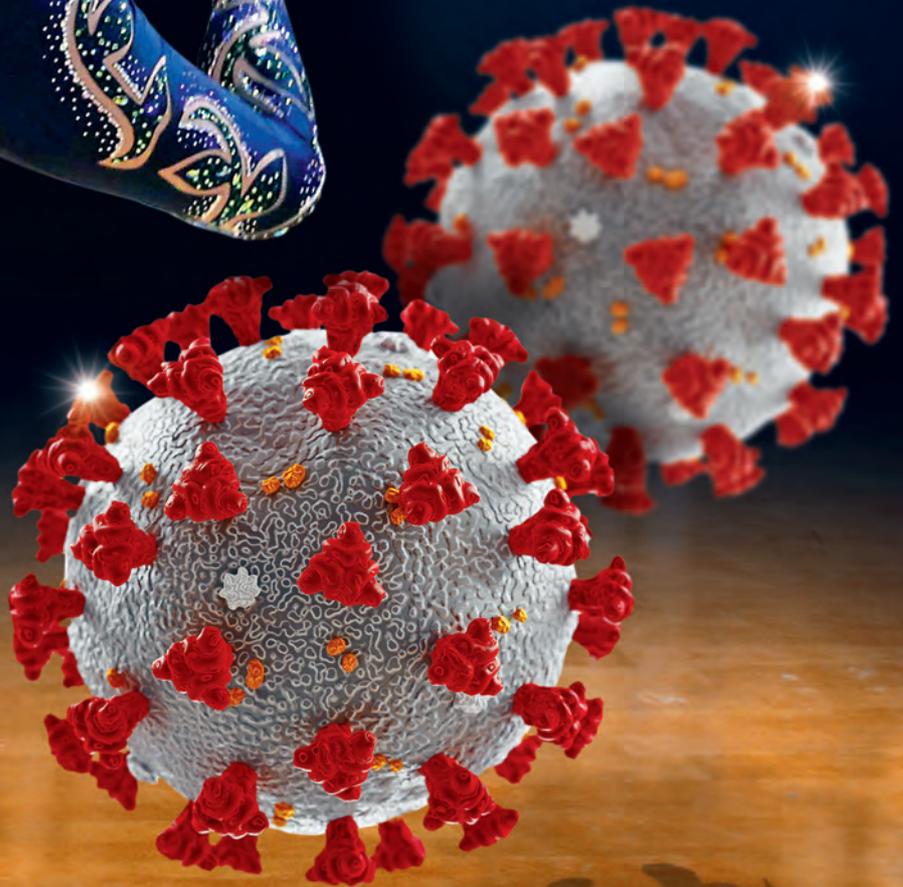
Das internationale  
Tanzsportmagazin  
des DTV e.V.



## Was ist eigentlich Twirling?

**Gesundheit:**  
Präventions-  
maßnahmen  
gegen Herz-  
Notfälle

Eine neue  
Serie stellt die  
Fachverbände  
des DTV vor



# Corona

Wie ein Virus die  
Tanzsportwelt lahmlegt

ab mtl. **219 €**

**12-MONATS-NEUWAGEN-ABO\***

**OPEL CORSA**

1.2 L | 75 PS | EDITION-AUSSTATTUNG



## ALLES DRIN - AUSSER TANKEN:

**\*Inklusive: 12 Monate Vertragslaufzeit, 20.000 km oder 30.000 km Freilaufleistung, KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer, Überführungs- und Zulassungskosten, keine Anzahlung & keine Schlussrate.**

\*Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Stand: 17.04.2020.



# Tanzspiegel und Corona – alles ein wenig anders

# Eine Chance?

Es sind merkwürdige Zeiten, die wir gerade durch- und miterleben. Das vergangene Osterfest wie auch die letzten Monate werden wohl dauerhaft nachhallen. Wie lange uns die Pandemie mit ihren schweren Auswirkungen auf Gesundheit, Wirtschaft, Gesellschaft und Sport noch begleiten wird, ist nicht absehbar.

„Wir wissen aber, dass wir in unserem Verband über eine sehr gute Organisationsverfügung“, so DTV-Präsidentin Heidi Estler in ihren Ostergrüßen. Dem ist in der Tat so: Viele Mitarbeiter\*innen der DTV Geschäftsstelle stehen im Homeoffice für Fragen und Antworten rund um den Lockdown und seine Folgen für das Tanzsportgeschehen zur Verfügung. Unsere Präsidiumsmitglieder, jede\*r in seinem Beritt, stehen in ständigem Kontakt mit DOSB und WDSF und kämpfen nicht nur um finanzielle Entlastungen für unsere Mitglieder, sondern um den gesamten Sportbetrieb nach Corona. Und unser Verbandsorgan „Tanzspiegel“? Ganz platt geschrieben: Keine Turniere, keine Turnierberichte, keine Gebietsteile, kein Tanzspiegel!

So einfach wollten es sich die Beteiligten nicht machen. Bereits Anfang Februar begannen die ersten Überlegungen: Was bieten wir unseren Leser\*innen, wenn die üblichen Turnierberichte wegen der beispiellosen Situation ausbleiben müssen? Mit vielen Ideen brachte sich unsere Chefredakteurin Sandra Schumacher hier ein, die mit der Umsetzung nicht lange fackelte und einfach zu schreiben begann. Unterstützung fand sie bei Mitgliedern des Ausschusses für Öffentlichkeitsar-

beit und bei Präsidiumsmitgliedern, die bereit waren und sind, sich dem einen oder anderen Thema aus Basis-sicht zu widmen. Dass es schwierig werden würde, die Gebietsteile inhaltlich zu füllen, nachdem bereits einige Landes- und Gebietsmeisterschaften aufgrund behördlicher Anordnungen hatten ausfallen müssen und auch der



Gaby Michel-Schuck

Ligabetrieb der Formationen Standard/Latein und im JMC-Bereich drohte, zum Erliegen zu kommen, war klar. Dennoch wollten wir den Ländern und vor allem unseren Vereinen, die sich stets mit ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern über die Maßen nicht nur bei Turnierausrichtungen, sondern auch bei vielen Breitensportevents engagieren, eine Möglichkeit bieten, weiterhin präsent zu sein. Ab Ausgabe 06/2020 greift hier der Umbruch und die Länder erhalten ihre Kommunikationsplattform im Mantelteil. Ein offenes Ohr für all das fanden wir bei unseren Layoutern, der Quintana GmbH, die nun gefordert waren, die vielen „Sonderberichte“ und „Informationen

aus den Ländern“ in eine Form zu gießen, die das bisherige Design des Tanzspiegels nicht zum Zerbersten bringt. Farbgebung und Rubrizierung standen auf dem Prüfstand.

Liebe Leserinnen und Leser, der Tanzspiegel, den Sie heute in den Händen halten, ist das Ergebnis aus all den oben genannten Überlegungen – in dieser Ausgabe noch mit Gebietsteilen. Um Sie während dieser schweren Zeit bestmöglich über alle Entwicklungen auf dem Laufenden halten zu können, werden wir Ihnen neben dem Print-Produkt zusätzlich eine digitale Version unseres Magazins zur Verfügung stellen, die Sie als pdf-File unter [tanzspiegel.de](http://tanzspiegel.de) herunterladen können. Dieses Angebot ist vorerst auf die kommenden zwei Ausgaben begrenzt. Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Web- und der Facebook-Seite des Deutschen Tanzsportverbandes sowie auf unserem Instagram-Profil unter [dtv\\_tanzen](https://www.instagram.com/dtv_tanzen).

Und nun sind Sie gefragt: Gerne bitten wir an dieser Stelle um Ihr Feedback zu den neuen Inhalten unseres Verbandsorgans. Vielleicht ist die momentane Situation ja auch eine Chance. Eine Chance, zukünftig neue Wege zu gehen und den Tanzspiegel weiterzuentwickeln. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen unter:

[tanzspiegel@tanzsport.de](mailto:tanzspiegel@tanzsport.de)

In diesem Sinne: Passen Sie weiterhin gut auf sich auf!

*G. Michel-Schuck*  
Gaby Michel-Schuck



[twitter.com/tanzsportde](https://twitter.com/tanzsportde)



[facebook.com/tanzsportde](https://facebook.com/tanzsportde)



[instagram.com/dtv\\_tanzen](https://instagram.com/dtv_tanzen)

**3 Editorial**  
Tanzspiegel und Corona – alles ein wenig anders. Eine Chance?

**Themenspecial**

**5 Wie Corona die deutsche Tanzsportwelt lahmlegt**  
Eine Rekonstruktion des Untergangs

**11 Wie Corona die Vereinslandschaft belastet**  
Chronologie eines Shutdowns

**16 Was Corona für die deutschen Tanztrainer bedeutet**  
„Wir Tänzer sind Stehaufmännchen“

**18 So gehen die Spitzenpaare mit der Corona-Krise um**  
Wenn das Wohnzimmer zum Trainingszentrum wird

Serie: Was ist eigentlich ...

**23 Twirling?**

**27 Im Gespräch mit Twirlerin Ann-Kristin Hildenhagen**  
Die mit dem Stab tanzt

**29 Prävention gegen Herz-Notfälle**  
Wenn das Herz aus der Reihe tanzt

**50 Endrunde**  
Widerstand im Wohnzimmer

**Standards**

Kurzberichte	34
Offizielles	34
Breitensportwettbewerbe	35
Wettkampfkalender	36
Kleinanzeigen	49
Impressum	49

**Titel:**

Das Corona-Virus hat das öffentliche Leben in vielen Teilen der Welt lahmgelegt. Die deutsche Tanzsportszene ist davon nicht ausgenommen. In dieser Ausgabe berichten Veranstalter, Trainer und Vereinsvorstände von ihren Erfahrungen mit dem Ausnahmezustand. Die Tanzspiegel-Redaktion nimmt den Kampf gegen den Stillstand mit ihrer neuen Serie „Was ist eigentlich ...?“ auf. Darin stellen wir die Fachverbände des DTV und ihre Sportarten vor. Den Anfang macht der Deutsche Twirlingsport Verband. Fotos: CDC/Bert Busch  
Titelgestaltung: Uwe Möller



**ab Seite 5 Corona legt die Tanzsportwelt lahm**

Eine der ersten Veranstaltungen, die dem Corona-Virus zum Opfer fiel, war die Deutsche Meisterschaft der Hauptgruppe Latein in Magdeburg. Wir haben die Ereignisse rekonstruiert. Foto: Symbolbild/Sanchez



**ab Seite 18**

**So halten sich Spitzensportler während der Krise fit**

COVID-19 hat dem Spitzenlateinpaar Marius-Andrei Balan/Khrystyna Moshenska einen dicken Strich durch den Trainingsplan gemacht. Uns haben sie erzählt, wie sie mit dieser Situation umgehen. Foto: Robert Panther

**Damit das Herz im Takt bleibt**

Dr. Tim Rausche und Dr. Muna Brisam-Zaminer verraten, welche Präventivmaßnahmen Tänzer\*innen ergreifen können, um sich gegen kardiale Notfälle auf der Tanzfläche zu schützen. Foto: Symbolbild/impulsq

**ab Seite 29**



# Eine Rekonstruktion des Untergangs

Die Deutsche Meisterschaft der Hauptgruppe Latein  
fiel im letzten Moment der Corona-Krise zum Opfer



*Eigentlich hätte es eine rauschende Tanzparty werden sollen, stattdessen fiel die Deutsche Meisterschaft der Hauptgruppe Latein in Magdeburg der Corona-Pandemie zum Opfer.*  
Foto: Symbolbild/Nolte

*Eigentlich hätte die Tanzspiegel-Redaktion an dieser Stelle die Deutschen Meister 2020 der Hauptgruppe Latein vorstellen sollen. In letzter Minute fiel die Veranstaltung ins Wasser und bildete den Auftakt für eine wahre Flut von Turnierabsagen in Folge der Corona-Pandemie. Für den Ausrichter Tanzklub Blau-Silber Magdeburg und Mitorganisator Roberto Albanese, die das Event lange im Voraus geplant und auf den Weg gebracht hatten, ein vor allem finanzielles Desaster. Was ihnen bleibt, ist ein gleichwohl bangender wie hoffnungsvoller Blick auf den Nachholtermin am 3. Oktober.*



*Mit rund 800 abgesetzten Karten war der Saal im Maritim-Hotel Magdeburg beinahe ausverkauft. Foto: red*

*Die Band war bereits bestellt und das Tanzparkett verlegt: Rund 120.000 Euro hat Mitorganisator Roberto Albanese an diesem Tag verloren. Foto: Symbolbild/Palacio*



Es ist Freitag, der 6. März 2020. Noch gut eine Woche, bis die besten deutschen Lateinpaare in Magdeburg ihre Meister küren sollen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, das Orchester, die Techniker und das Catering sind bestellt, rund 800 Eintrittskarten sind abgesetzt und der große Saal des Maritim-Hotels ist beinahe ausverkauft. Für den TK Magdeburg und Roberto Albanese läuft eigentlich alles rund. Nur die sich immer mehr und mehr häufenden Nachrichten über das sich ausbreitende Corona-Virus sorgen für ein mulmiges Bauchgefühl. Auf Anraten des DTV-Krisenstabes hat sich Turnierwart Prof. Dr. Thomas Leich bereits beim örtlichen Gesundheitsamt gemeldet, der Rückruf des Amtsleiters steht bislang aber noch aus.

„Bei der ersten Ausschreibung der Meisterschaft hatte sich zunächst kein Ausrichter gefunden“, erklärt Albanese, dessen Name normalerweise eng mit dem Grün-Gold-Club Bremen verknüpft ist, seine Beteiligung an dem Event in Magdeburg. „Wir hatten in Bremen für dieses Jahr schon das Dancing Superstars Festival und die Weltmeisterschaft der Lateininformation geplant, deshalb wollte ich nicht noch ein so großes Event dorthin holen.“ Stattdessen stellt er sich als Mitorganisator zur Verfügung, als der TK Magdeburg sich um die Ausrichtung der Meisterschaft bewirbt und den Zuschlag vom DTV-Präsidium bekommt.

Rund neun Monate ziehen der Vereinsvorstand und Albanese an einem Strang, um die Veranstaltung auf die Beine zu stellen. „In unserer WhatsApp-Gruppe sind täglich teilweise bis zu 250 Nachrichten hin und hergeschickt worden, zudem gab es viele Telefonate, die bis zu drei Stunden gedauert haben. Es wäre wirklich eine tolle Meisterschaft in einem angemessenen Rahmen geworden“, berichtet Thomas Leich, der zu diesem Zeitpunkt von einem wahren Tanzsportspektakel träumt. Eine kostspielige Angelegenheit, für die vor allem Roberto Albanese häufig in Vorkasse gehen muss. „Er hat definitiv den dicksten Brocken des finanziellen Risikos getragen“, betont Leich. Dass ausgerechnet ein Virus am Ende einen dicken Strich durch alle Rechnungen machen würde, hätten sich alle Beteiligten an diesem Freitagmorgen selbst in ihren kühnsten Alpträumen nicht vorstellen können.



*Der Erfolgstrainer Roberto Albanese hatte den Ausrichterverein TK Magdeburg als Mitorganisator unterstützt. Trotz des Ausfalls steckt der Erfolgstrainer aus Bremen den Kopf nicht in den Sand. Foto: Archiv*

### Abenteuerliche Auflagen und ein Wochenende voller Sorgen

Im Laufe des Nachmittags meldet sich der Leiter des Gesundheitsamtes wie angekündigt bei Thomas Leich. „Er hat sich sehr viel Zeit genommen und mir erklärt, dass die DM durch die vielen Gäste aus ganz Deutschland eine große Gefahr darstellt. Dass eine Veranstaltung in dieser Größenordnung in der Folgewoche noch so durchgezogen werden könnte, hielt er für unwahrscheinlich. Auch wenn bis dato kein akuter Corona-Fall in Sachsen-Anhalt bekannt war“, erzählt Leich und berichtet von „abenteuerlichen Auflagen“ am Ende des schockierenden Gesprächs. Lediglich 100 Personen sollen teilnehmen dürfen, inklusive der Paare, Musiker, Kellner und Antidoping-Kontrolleure. „Das wäre ein finanzielles Fiasko geworden“, ist sich Roberto Albanese sicher. „Wie hätte ich das Event denn finanzieren sollen, wenn ich allen Gästen ihre Eintrittsgelder hätte zurückzahlen müssen?“

Wie es nun weitergehen soll, bleibt das Wochenende über unklar, die Sorge um die Durchführung der Veranstaltung sickert aber allmählich in die tanzsportliche Öffentlichkeit durch. Während der Vereins-

vorstand des TK Magdeburg sich mit erbosten Anrufern herumschlagen muss, die sich über eine mögliche Verkleinerung oder Absage der DM echauffieren, arbeitet Roberto Albanese an einer Notlösung in Bremen. Und auch das DTV-Präsidium in Person von Dr. Tim Rausche schaltet sich ein: Der Verbands-Vizepräsident, Kardiologe und Intensivmediziner in einem als Coronazentrum benannten Krankenhaus in Elmshorn setzt sich mit der Magdeburger Behörde in Verbindung, um die Meisterschaft zu retten. „Meiner damaligen Einschätzung nach hätte sie, wenn auch in einer deutlich abgespeckten Form, aus epidemiologischen Gründen mit einem vertretbaren Risiko stattfinden können“, erklärt der Fachmann, der sich beruflich an vorderster Front mit dem Erreger befasst. „Im DTV-Krisenstab haben wir zwischen den völlig berechtigten Maßnahmen zum Infektionsschutz und den zu erwartenden Verlusten der hoch engagierten Ausrichter intensiv abgewogen und waren einstimmig dafür, dass die Veranstaltung stattfinden sollte.“ DTV-Präsidentin Heidi Estler ergänzt: „Zu diesem Zeitpunkt hat man die Lage in ganz Deutschland ja noch nicht so kritisch eingeschätzt.“

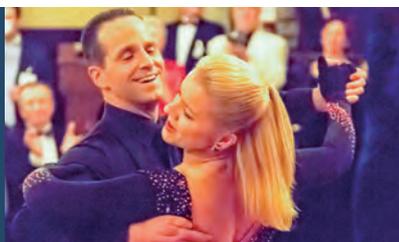
*Nach der Deutschen Meisterschaft 2019 in Kamen hätten die Lateinpaare der Hauptgruppe nun in Magdeburg ihre Besten ermitteln sollen. Foto: Archiv*

>>

Anzeige

#### TRAINIEREN MIT PROFIS

DIE TANZSPORTSEMINARE AUF SYLT UND IN BRAUNLAGE TOP-TRAINER & TOP-HOTELS



UNTERRICHT  
TRAINING  
ENTSPANNUNG  
LIVING  
KULINARISCHES  
TURNIERE  
TANZSPORTBEDARF

Sylt 2020: 15.-20.03.2020  
Braunlage Pflingsten: 23.-29.05.2020  
Braunlage Sommer: 15.-21.08.2020  
Gerwin und Betty Biedermann  
www.tanzsport-biedermann.de

TANZSPORT **BIEDERMANN**

*Nachdem sich Timur Imamedtinov/ Nina Bezzubova im vergangenen Jahr getrennt hatten, war der Vizemeistertitel vakant – und wird es bis zum Herbst auch bleiben.  
Foto: Archiv/Estler*



*Wie im Januar beim Goldstadtpokal in Pforzheim wollten sie in Magdeburg eigentlich wieder auf die oberste Stufe des Siegerpodests klettern: Die Titelverteidiger Marius-Andrei Balan/ Khrystyna Moshenska.  
Foto: Archiv/Estler*



### Aufatmen, bevor der Sturm losbricht

Am Montag folgt eine Entwarnung seitens der Behörde: Nach den intensiven Verhandlungen entschärft das Magdeburger Gesundheitsamt die Auflagen, sodass nun 400 Personen zugelassen sind. „Es herrschte natürlich ein gewisses Chaos, schließlich mussten wir die anderen 400 Zuschauer wieder ausladen“, erzählt Roberto Albanese. Die Vorbereitungen gehen erst einmal weiter, die Technik wird installiert, das Parkett verlegt und das Orchester-Set zusammengestellt. Trotzdem drängt sich der Corona-Virus mehr und mehr in den Fokus der Öffentlichkeit, und spätestens nach der stark kontrovers diskutierten Championsleague-Partie zwischen RB Leipzig und Tottenham Hotspur, die am Dienstag noch vor Publikum stattfindet, ist Thomas Leich und seinen Vereinskollegen klar, dass es eine ganz knappe Kiste wird. „Alle Fachleute, die sich mit dem Thema COVID-19 befasst haben, mussten im Laufe der Wochen einsehen, dass sich die klinischen und wissenschaftlichen Erkenntnisse zu diesem Erreger quasi täglich änderten und offenbar auch von Land zu Land unterschiedlich ausfielen“, fasst Tim Rausche zusammen. „Bis zuletzt gab es unterschiedliche Auffassungen, wie der Pandemie und den öffentlichen sowie den persönlichen Gesundheitsrisiken zu begegnen ist.“

Am Donnerstag kippt die Stimmung endgültig. „Der Genickbruch war die Rede der Kanzlerin“, meint Roberto Albanese. Darin ruft Angela Merkel die Bevölkerung erstmals dazu auf, wo immer es möglich sei, auf Sozialkontakte zu verzichten. „Das hat die Menschen in Panik versetzt.“ Die Folge: Ein Shitstorm, der vor allem über Roberto Albanese niedergeht. „Wie ich in dieser Zeit daran denken könne, die Veranstaltung stattfinden zu lassen, wollten sie wissen. Einige haben sogar gedroht, mich zu verklagen.“ „Es waren einfach unqualifizierte und teilweise auch unangemessene Äußerungen“, sagt Tim Rausche und auch Heidi Estler ist fassungslos ob dieser „massiven Anfeindungen“. Und weil immer mehr Zuschauer, Sponsoren, Wertungsrichter und Paare absagen, treffen das Präsidium und die Ausrichter am Freitag einvernehmlich die schwere Entscheidung, die Veranstaltung ausfallen zu lassen.

**Party vor dem Weltuntergang fällt aus**

Eine gute Entscheidung, meint Thomas Leich: „Kurz vor dem Weltuntergang eine Party im Maritim-Hotel zu feiern, wäre sicherlich keine gute Idee gewesen. Zumal es auch nicht ausgeschlossen gewesen wäre, dass die Mitarbeiter vom Gesundheitsamt noch am Veranstaltungstag selbst mit einer Verfügung im Hotel aufgetaucht wären und die Leute in ihren Ballkleidern und Anzügen wieder nach Hause geschickt hätten. Und ich will nicht wissen, was los gewesen wäre, wenn sich dann jemand angesteckt hätte und die DM trotzdem ausgefallen wäre.“

Mit dieser Entscheidung fällt die Deutsche Meisterschaft der Lateiner als eine der ersten tanzsportlichen Veranstaltungen der Corona-Krise zum Opfer. Was bleibt, ist ein enormer finanzieller Verlust vor allem für Roberto Albanese. „Ich habe an dem Tag 120.000 Euro verloren“, sagt er und verrät, dass er sich derzeit noch in Verhandlungen mit den gebuchten Dienstleistern befinde. „Natürlich hoffe ich darauf, dass wir da einen Deal hinbekommen, aber die meisten von ihnen sind ebenfalls selbstständig und sitzen im gleichen Boot wie ich. Und ich kann verstehen, dass sie ihr Geld haben wollen, das Parkett lag und die Technik hing ja schließlich schon.“ Im Nachhinein, sagt er, wäre es vielleicht besser gewesen, die Veranstaltung schon eine Woche früher abzusagen. „Aber zu diesem Zeitpunkt waren die Aussagen noch so widersprüchlich“, meint Albanese und erntet Zustimmung von Tim Rausche: „Die Entscheidungen, die im Laufe der Woche getroffen wurden, sind niemandem leichtgefallen, und die Entwicklung war kaum vorherzusagen. Ein absolut richtiges Vorgehen kann es in so einer Situation nicht geben, das haben ja auch einige Reaktionen von Politikern und breiten Schichten der Bevölkerung gezeigt.“ Auch in der Nachbetrachtung geht Thomas Leich nicht davon aus, dass die Verantwortlichen sich an einem bestimmten Punkt anders hätten entscheiden müssen: „So ein Fall ist ja noch nie zuvor eingetreten. Es gab keine Blaupause und auch niemanden, den man hätte um Rat fragen können. Zwischenzeitlich haben wir uns als Verein schon ein wenig verloren und alleingelassen gefühlt, aber Corona hat uns alle auf allen Ebenen überrollt, da kann man wirklich niemandem einen Vorwurf machen.“

>>



*Dass ein Virus einen Strich unter alle Rechnungen machen würde, damit hätte das Organisations-team nicht gerechnet. Foto: Symbolbild/Sanchez*

Anzeige



ab 6,90 EUR / Stk.

**VERYZOF CIN**

Mehrweg Mund-Nase-Maske

100% Baumwolle mit antibakterieller Silbertechnologie

3 Lagen, waschbar bei 90°C

www.veryzofcin.com TEL+49(0)61067793740



*Nachdem die Deutsche Meisterschaft gecancelt wurde, folgte eine wahre Flut an Turnierabsagen, deren Ende noch nicht abzusehen ist. Die großen Tanzflächen des Landes bleiben vorerst Sperrzone, sodass Deutschlands Lateinelite andere Trainingsräume für sich erobern muss – denn der nächste Wettkampf kommt bestimmt.*

*Foto: Symbolbild/Estler*

Das DTV-Präsidium hat sich ausführlich mit den Auswirkungen der Pandemie auf Vereins- und Verbandsebene befasst. Um die Ausrichter in dieser Krisenzeit zu unterstützen, beantragten die Präsidiumsmitglieder beim Verbandsrat die komplette Rückvergütung der Anmeldegebühren für Turniere, die aufgrund der COVID-19-Pandemie abgesagt werden mussten. Das Gremium hat diesem Antrag im Umlaufverfahren bereits zugestimmt.

Abgesehen natürlich von jenen, die ihre ganze Panik und ihre gesamte Wut an den verantwortlichen Vereinsmitgliedern und an Roberto Albanese ausließen. „Das hat mich persönlich am meisten enttäuscht. Vor allem, wenn es aus Tänzerkreisen kam“, sagt Thomas Leich, der davon ausgeht, dass die Tanzsportwelt noch einige Nachwehen der Corona-Krise zu spüren bekommen wird. „Wir müssen uns dringend Gedanken machen, wie wir künftig solche Großveranstaltungen aufziehen wollen“, mahnt er an. Schon vor der Pandemie sei es aufgrund des hohen Risikos, das auf den einzelnen Vereinen lastete, schwierig gewesen, Ausrichter zu finden. „Selbst ohne Corona können solche Veranstaltungen wackeln. Jetzt wurde uns zudem vor Augen geführt, dass auch unberechenbare Fälle eintreten können, an die im Vorfeld niemand gedacht hat und gegen die wir im Zweifel auch nicht versichert sind.“

### Ein Licht am Ende des Tunnels?

Trotzdem folgt am 3. Oktober der nächste Versuch, das beste deutsche Lateinpaar der Hauptgruppe in Magdeburg zu bestimmen. „Zwar finden an diesem Wochenende auch die DM der Jugend Standard und die Deutschland Pokale der Hauptgruppe II in beiden Sektionen statt, aber wir haben diese Entscheidung aus sportlicher Sicht gut abgewogen und mit den Beteiligten abgesprochen. In der zweiten Jahreshälfte stehen ja auch nicht unbegrenzt viele Wochenenden zur Verfügung“, betont Heidi Estler und ist zuversichtlich, dass die Neuauflage der Meisterschaft wie gewohnt verlaufen wird. Thomas Leich ist indessen ein wenig besorgt: „Ich hoffe, dass es dann klappt. Viele Experten sagen aber schon, dass der Ausnahmezustand auch bis Ende des Jahres noch anhalten könnte.“ Roberto Albanese lässt sich hingegen seine positive Grundeinstellung auch von einem Virus nicht verhageln. „Natürlich ist es eine Scheiß-Situation, aber ich bin da nicht so ein negativ eingestellter Mensch“, sagt er und begibt sich optimistisch an die Planungen für den Herbst, in dem das öffentliche Leben hoffentlich wieder in geregelten Bahnen verläuft und die Lateinpaare einen Titelträger für das Jahr 2020 küren können. Den die Tanzspiegel-Redaktion ihren Lesern an dieser Stelle dann endlich präsentieren darf.

*Sandra Schumacher*

# Chronologie eines Shutdowns

Ein Tanzsportverein zwischen Corona-Angst und Verantwortung



*Zunächst waren es nur seichte Informationswellen, die nach und nach durch die Medien schwappten und von den ersten Corona-Toten in China berichteten. Unheilverkündende Vorboten, die innerhalb einer Märzwoche zu einem Tsunami anschwellen, durch den das neuartige Corona-Virus unser aller Aufmerksamkeit mit Brachialgewalt eroberte und unser Leben einschränkte. TBW-Pressesprecher Lars Keller berichtet von der tosenden Flut an Ereignissen, die über ihn, den TSC Astoria Stuttgart und die gesamte Tanzwelt hereinbrach.*

*In den deutschen Sportstätten herrscht momentan tote Hose. Wer daheim nicht trainieren kann oder möchte, muss daher seine Tanzschuhe vorerst an den Nagel – oder wie in diesem Fall an den Haken – hängen. Foto: Lars Keller*



Die Stadt Stuttgart hatte in den Tagen vor dem Shutdown in öffentlichen Gebäuden auf Hygienemaßnahmen zum Schutz vor Infektionskrankheiten hingewiesen. Foto: Lars Keller



Die Corona-Krise ist bereits in Deutschland angekommen und löst unweigerlich gewisse Unsicherheiten und Anspannungen aus; im Arbeits- und im Alltagsleben herrscht bislang aber noch völlige Normalität.

Auch in der deutschen Tanzsportwelt läuft eigentlich alles wie immer – nur die Begrüßung bei der monatlich stattfindenden Präsidiumssitzung des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg (TBW) am heutigen Tag fällt im wahrsten Sinne des Wortes distanzierter aus: Hier lassen die Mitglieder Vorsicht walten und gehen im Zweifel lieber auf Sicherheitsabstand. Beim Einstieg in die Tagesordnung ist die Epidemie aber plötzlich allgegenwärtig. Zwar scheinen der Verbandstag am 29. März und die 33. Superkombi Enzklösterle Mitte April noch weit weg. Dennoch diskutieren wir über mögliche Auswirkungen für den Fall, dass wir dazu gezwungen sein sollten, die Events zu verschieben oder gar abzusagen.

Als wir uns den weiteren, weniger Corona-belasteten Tagesordnungspunkten zuwenden, bleibt allenfalls ein leicht mulmiges Bauchgefühl zurück. Noch mache ich mir aber keinen Kopf darüber, dass mein Verein, der TSC Astoria Stuttgart, irgendwie von der Krise betroffen sein könnte ...

Seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie sind manche Plätze, an denen normalerweise das pralle Leben herrscht, wie ausgestorben. Auch am Stuttgarter Königsbau ist es ab und an menschenleer – ebenso wie in den Vereinsräumen des TSC Astoria. Foto: Lars Keller



Auch der heutige Arbeitstag beginnt wie jeden Morgen, allerdings trudelt um die Mittagszeit die Meldung ein, dass der Semesterstart in Baden-Württemberg verschoben wird.

Nur eine Stunde später berichten die Stuttgarter Nachrichten, dass die Stadt das berühmte Frühlingsfest auf dem Cannstatter Wasen absagt. Jetzt wird es also erst. Für die Stuttgarter, die sich seit Wochen auf das große, jährlich stattfindende Event mit Festzelten, Fahrgeschäften und Krämermarkt freuen, aber vor allem für die Schausteller, die Wirte und die Zulieferer, die auf diese Weise ihren Lebensunterhalt verdienen. Diese Maßnahme macht deutlich: Die Corona-Krise wird sehr viele Menschen und deren Arbeitsplätze treffen. Nicht nur hier, sondern im gesamten Bundesgebiet. Mich stimmt das sehr nachdenklich. Zumal dies wohl nicht die letzte Entscheidung dieser Art gewesen sein wird.

Wie erwartet überschlagen sich die Ereignisse im Laufe des Tages, und nicht einmal 24 Stunden nach der Präsidiumssitzung steht fest: Der Verbandstag muss wohl abgesagt oder verschoben werden. Auch eine Durchführung der Veranstaltung in Enzklösterle wird immer unwahrscheinlicher. Immerhin: Innerhalb des TSC Astoria Stuttgart, meines Heimatvereins, ist bislang alles ruhig. Noch muss sich niemand Gedanken darüber machen, wie es weitergehen wird ...



**Aufstehen, anziehen,  
zur Arbeit gehen.**

Noch immer hat Corona nur wenige Auswirkungen auf das Berufsleben – bis auf die Tatsache, dass einige Verrückte bereits Panik schieben und in öffentlichen Gebäuden Toilettenpapier und Desinfektionsmittel klauen. Kopfschütteln. Weitermachen.

Im Laufe des Tages kommt es zu weiteren Absagen öffentlicher Veranstaltungen, und nun werden auch die Mitglieder meines Vereins langsam unruhig. Wird unsere geplante Tanzparty stattfinden können? Wie sieht es mit unserem Tanz in den Mai aus?

Das Ballturnier beim Casino Club Cannstatt, das ich am Samstag leiten sollte, steht auf der Kippe. Der Vorstand ist hin und hergerissen zwischen der Verantwortung für die Gesundheit der Mitglieder und der Angst vor dem finanziellen Schaden für den Verein. Morgen soll die Entscheidung fallen, von der wir auch unsere Tanzparty abhängig machen.

Später meldet sich unsere Trainerin für die tänzerische Früherziehung: Sollte das Training für die Kleinen in den nächsten 14 Tagen zur Vorsicht lieber pausieren? Wer entscheidet das? Und gibt es einen finanziellen Ausgleich für die Eltern? Berechtigte Fragen, auf die es bislang noch keine eindeutigen Antworten gibt.

>>



*Rauschende Kleider und elegante Fracks müssen vorerst im Schrank bleiben. Foto: Archiv*

*Kalenderfoto: Quintana*

Anzeige

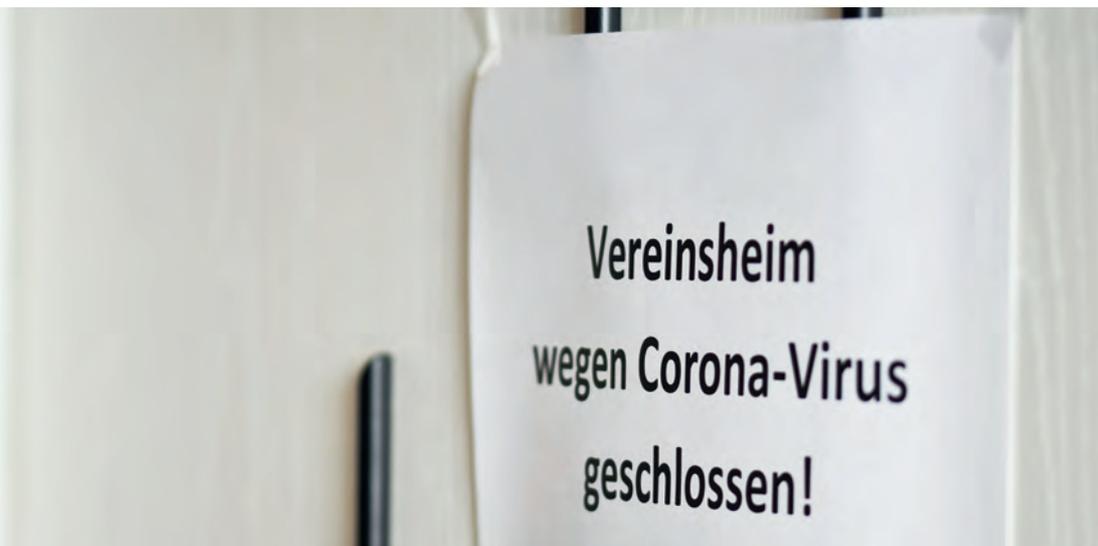
## Weltklasses tanzen auf DSI TV

Click here  
**SUBSCRIBE to DSI TV**

## Jetzt ohne Anmeldegebühr

# DSI-TV

www.dsi-london.tv    +44 20 8664 8188    gerald@dsi-london.com



*Aufgrund der Corona-Pandemie kommen schwere Zeiten auf die Vereine zu. Da das Training überall ausgesetzt werden musste, bangen viele Vorstände um ihre Mitglieder. Foto: Symbolbild/Schumacher*

*Bis an dieser Stelle die nächsten Starts der Stuttgarter Turnierpaare angekündigt werden, wird es wohl noch etwas dauern. Foto: Lars Keller*

*An regulären Tagen herrscht hier Hochbetrieb: Bis vor kurzem haben im Clubheim des TSC Astoria Stuttgart noch Renata Lusin und Moritz Hans für ihre Let's Dance Auftritte trainiert. Foto: Lars Keller*



*Welcher Tag wäre besser für die folgenden Ereignisse geeignet als Freitag der 13.?*

Bei einem Arzttermin erfahre ich, dass die Deutsche Meisterschaft der Hauptgruppe Latein in Magdeburg ausfällt. Auch die Stadt Stuttgart sagt alle großen Veranstaltungen ab. Die Landesregierung beschließt, die Schulen fünf Wochen lang bis zum Ende der Osterferien zu schließen.

Innerhalb meines Vereins hat unsere Breitensportwartin dazu angeregt, die Tanzparty abzusagen und das Training für Kinder und Jugendliche einzustellen. Nach Recherchen unseres Pressereferenten bei der Stadt Stuttgart und anderen Vereinen könnte auch das Breitensporttraining der Erwachsenen gestrichen werden. Im Vorstand diskutieren wir durchaus kontrovers darüber. Schließlich wissen wir nicht, was wir mit derartigen Entscheidungen bei unseren Mitgliedern auslösen. Wie hoch ist das Risiko, dass einige von ihnen Rückforderungen stellen oder gar kündigen?

In Rücksprache mit unserem Vereinspräsidenten, der sich gerade im Skiurlaub in Tirol befindet und dessen Telefon ob der starken Beanspruchung wahrscheinlich schon zu glühen begonnen hat, einigen wir uns darauf, den Trainingsbetrieb für zwei Wochen auszusetzen. Die weitere Entwicklung wollen wir erst einmal abwarten, denn eine Schließung für fünf Wochen zum jetzigen Zeitpunkt würde uns hart treffen. Schließlich informieren wir unsere Mitglieder.





**Nach den vergangenen hektischen Tagen kehrt zunächst eine beinahe verdächtige Ruhe ein, und die Taktung, in der Nachrichten meiner Astoria-Vorstandskollegen bei mir aufploppen, nimmt ab.**

Dann bricht der Sturm los: Im Rahmen meiner Recherche stoße ich auf die Meldung, dass die Stadt Stuttgart per Allgemeinverfügung den gesamten Trainings- und Sportbetrieb in den Vereinen mit sofortiger Wirkung und bis auf Widerruf untersagt. Im Klartext bedeutet das für uns: Schicht im Schacht, auch für freies Training. Wenig später schließe ich also unser Vereinsheim ab und verziere seine Tür mit einem Plakat, auf dem der offizielle Wortlaut der Stadtverwaltung abgedruckt ist. Das war's also erst einmal. Und nun? Wie reagieren unsere Mitglieder? Da unser Club keine vereinseigenen Räumlichkeiten besitzt, müssen wir weiterhin Miete zahlen. Und wir haben laufende Betriebs- und Nebenkosten – wir können es uns nicht leisten, auf Mitgliedsbeiträge zu verzichten oder gar welche zurückzuerstatten, auch wenn die ersten Eltern schon anfragen, ob sie die Zahlungen aussetzen können.

Auch unsere Untermieter dürfen von nun an nicht mehr unterrichten, und die Produktionsfirma von „Let's Dance“ muss ebenfalls aus unseren Räumen raus. Renata Lusin und Moritz Hans, die gerade eben noch bei uns trainiert haben, werden nach Köln abgezogen. Unserem Verein brechen damit auf nicht absehbare Zeit endgültig die notwendigen und im Haushalt eingeplanten Einnahmen weg.

**Vollkommene Stille im Clubheim**

Wo sonst aus bis zu drei Sälen Musik mit verschiedenen Rhythmen erklingt, herrscht zwei Wochen, nachdem die riesige Corona-Welle über Deutschland hereingebrochen ist, vollkommene Ruhe. Nicht einmal unsere Reinigungskraft verirrt sich hierher – zu putzen gibt es schließlich erst einmal nichts mehr. Für den Verein, für den nun jedes Detail zählt, hat sich hier eine wichtige Kostenersparnis ergeben. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wie wichtig diese Einnahmequelle wohl für die Reinigungskraft ist. Ein schlechtes Gewissen macht sich breit. Handeln wir hier richtig? Klar, es ist im Sinne des Vereins. Aber wie sehen wohl die Konsequenzen für diesen Menschen und seine Angehörigen aus?

Nach und nach rücken uns immer mehr Auswirkungen der Corona-Krise ins Bewusstsein. Was ist mit den freiberuflichen Trainerinnen und Trainern? Gerade für die jüngeren unter ihnen stellt der Unterricht oftmals die einzige Einkommensquelle dar. Wie sollen sie sich nun Miete, Essen, Semestergebühren, Benzin oder Bustickets leisten? Wir müssen uns jetzt überlegen, wie wir ihnen helfen können ohne unseren Verein zu gefährden.

Denn hier gilt es, viele bürokratische Hürden zu beachten. Beispielsweise können wir unsere Gemeinnützigkeit nicht aufs Spiel setzen, indem wir unsere Trainer weiter bezahlen. Spannend bleibt für uns vorerst die Frage, wie gerade die Finanzämter reagieren werden. Unsere Trainer haben Angst. Wir ebenfalls. Und noch sind so viele Fragen offen ...

Derzeit versuchen wir, das Beste aus der Situation zu machen. Unsere Breitensportwartin, die auch Trainerin bei uns ist, filmt nun Lehrvideos, die wir unseren Mitgliedern zur Verfügung stellen. Auch wenn hier noch einige technische Fragen zu klären sind, haben wir immerhin schon einen Ansatzpunkt gefunden, um die Folgen der Krise hoffentlich ein wenig abzumildern.

Wie es nach der Pandemie weitergeht und welche Veränderungen sie nach sich ziehen wird, wird sich zeigen. Die Ungewissheit ist groß – auch bei Stadtverwaltungen, Sportverbänden, Ländern und der Bundesregierung. Corona hat sie alle überrollt. Es bleibt zu hoffen, dass in der Folge nicht allzu viele unter die Räder kommen. Wir wollen ja eigentlich nur gesund bleiben und wieder beschwingt tanzen können.

Drücken wir uns also alle gegenseitig die Daumen, dass die Fahrwasser, die nun auf uns warten, von ruhigerer Natur sind.

Lars Keller

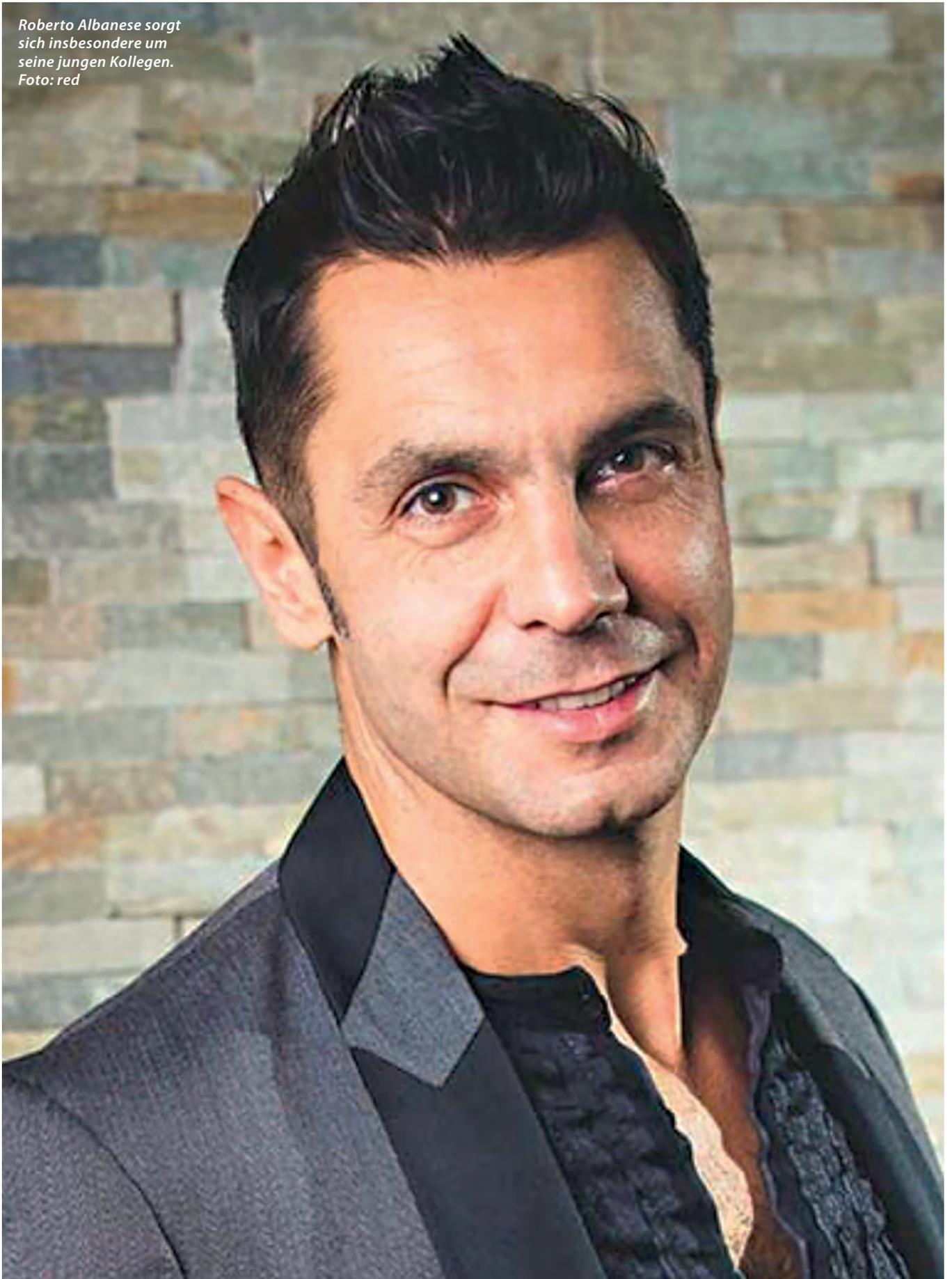


**Um den Mitgliedern trotz des ausfallenden Unterrichts etwas zu bieten, haben viele Tanztrainer auf der ganzen Welt zu ihren Kameras gegriffen und Videos aufgezeichnet, ...**

**... die mit dem Schnittprogramm am heimischen Computer bearbeitet und anschließend online zugänglich gemacht werden. Fotos: Lars Keller**



*Roberto Albanese sorgt sich insbesondere um seine jungen Kollegen.  
Foto: red*



# „Wir Tänzer sind Stehaufmännchen“

**Roberto Albanese verrät, in welche Misere der Corona-Virus vor allem junge Trainer bringt**

*Roberto Albanese betritt nicht nur regelmäßig als Veranstaltungsorganisator die Bühne der deutschen Tanzsportwelt, er ist zudem der Weltmeistertrainer der Lateinformation des Grün-Gold-Club Bremen sowie ein anerkannter Trainer für Einzelpaare. Wie das Corona-Virus ihn in diesen Funktionen ebenfalls einschränkt, hat er uns im Interview verraten.*



*Herr Albanese, heute ist Mittwoch. Wie sähe Ihr Tag normalerweise aus?*

Da ich ein Workaholic bin, dauert ein regulärer Arbeitstag bei mir etwa von 10 bis 22 Uhr, manchmal auch länger. Mittwochs gehören da zwei Stunden Gruppentraining, drei Stunden Formatonstraining, vier bis fünf Stunden Einzelunterricht dazu, aber es fallen ja auch noch andere Dinge an. Wenn man das zusammenrechnet, kommt man grob auf eine 70- bis 80-Stunden-Woche. Mit Corona fällt das jetzt alles weg.

*Was bedeutet das für Sie?*

Für mich bleiben natürlich viele Verdienste aus. Aber in dieser Zeit schaue ich nicht nur nach mir, sondern vor allem auch nach den jungen Trainern in meinem Team. Bei manchen Kollegen, die in meinem System mitarbeiten und in der Kette weiter unten stehen als ich, sieht die Situation viel dramatischer aus. Viele der Spitzenpaare geben beispielsweise Schultraining oder Gruppenunterricht und finanzieren sich so das Tanzen und ihren Lebensunterhalt. Bei ihnen geht es jetzt um die Frage, wie sie ihre Mieten bezahlen sollen. Ich bin da schon zehn bis 20 Jahre weiter.

*Was könnte in dieser Situation helfen?*

Zum einen müssen wir klären, wie die Vereine ihre Trainer unterstützen können, denn sie sind die letzten, die uns hängen lassen. Aber die Vorstände müssen sich im Moment ja nicht nur Sorgen um ihre Trainer machen, es kommt hinzu, dass sie schauen müssen, dass ihnen nicht auch noch die Mitglieder weglaufen. Zum anderen sind wir Freiberufler jetzt auf die Hilfe der Regierung angewiesen, die nun auch Hilfspakete für Selbstständige aufgelegt hat. Hier müssen wir abwarten, wie viel das abfangen kann.

*Stehen Sie momentan mit Ihren Paaren in Kontakt?*

Natürlich. Meine Paare sind glücklicherweise unglaublich kreativ und suchen sich beispielsweise online sehr viel Inspiration. Da lässt sich jeder etwas einfallen. Zudem machen sie auch draußen ihre Übungen, gehen beispielsweise Joggen. Das darf man ja schließlich noch. Wir Trainer stehen zudem regelmäßig über Skype mit ihnen in Verbindung. Die Paare erhalten von uns ein individuelles Training, das sie auch zu Hause absolvieren können. Das sind hauptsächlich Technik-

Trainings und Programme zum Aufbau der Muskulatur. Der Vorteil ist, dass viele meiner Tanzpaare auch privat ein Paar sind und zusammen wohnen. Das ermöglicht es ihnen, trotz Corona zusammen zu trainieren.

*Wie viele Sorgen machen Sie sich um die Zukunft?*

Es ist natürlich keine einfache Zeit für uns, aber ich bin da eher ein Optimist. Solange ich arbeiten kann, kann ich auch Geld verdienen. Und da ich mein Leben lang immer sehr sparsam gelebt habe, kann ich auch solch einen finanziellen Ausfall für eine gewisse Zeit aushalten. Außerdem bin ich der festen Überzeugung, dass wir Tänzer allesamt Stehaufmännchen sind, die sich nicht so schnell unterkriegen lassen und am Ende gestärkt aus einer solchen Lage hervorgehen.

*Dafür drücken wir kräftig die Daumen und bedanken uns für das Gespräch.*

*Das Interview führte Sandra Schumacher*

*Für die meisten Tanztrainer brechen aufgrund der Pandemie die Einnahmequellen weg. Roberto Albanese berichtet, wie er damit umgeht. Foto: Symbolbild/Niesciuruk*

*Marius-Andrei Balan und Khrystyna Moshenska stehen an der Spitze der deutschen Lateinelite, aufgrund der Corona-Pandemie haben die beiden momentan Turnierpause. Uns haben sie verraten, wie sie sich trotz Ausgangsbeschränkungen und Kontaktsperre fit halten.  
Foto: Archiv/Estler*



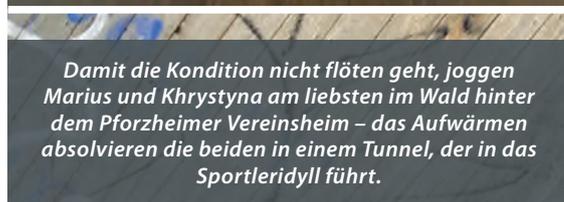
# Wenn das Wohnzimmer zum Trainingszentrum wird

So gehen Marius-Andrei Balan und Khrystyna Moshenska mit der Corona-Krise um

**Vizeweltmeister, Vizeeuropameister und Europameister Showdance:** Marius-Andrei Balan und seine Partnerin Khrystyna Moshenska stehen aktuell an der Spitze der deutschen Amateur-Lateinszene. Im März wollte das erfolgreiche Pforzheimer Paar eigentlich seinen Titel als Deutscher Meister in Magdeburg verteidigen – Marius zum achten, Khrystyna zum fünften Mal. Die Corona-Pandemie zwang kurz zuvor allerdings die gesamte Sportwelt in die Knie. Nun müssen sich die beiden bis Oktober gedulden, bevor sie sich erneut in den Kampf um die Meisterkrone stürzen können. Was das für sie bedeutet, wie sie mit dem ausgesetzten Trainingsbetrieb zurechtkommen und weshalb sie trotz allem den Kopf nicht hängen lassen, haben die beiden der Tanzspiegel-Redaktion verraten.



Spitzentänzer lassen sich auch von einem Virus nicht unterkriegen: Marius-Andrei Balan hält sich im heimischen Wohnzimmer fit. Fotos: privat



Damit die Kondition nicht flöten geht, joggen Marius und Khrystyna am liebsten im Wald hinter dem Pforzheimer Vereinsheim – das Aufwärmen absolvieren die beiden in einem Tunnel, der in das Sportleridyll führt.



*Für ein ausgiebiges Training braucht es nicht viele Utensilien – und glücklicherweise auch nicht ganz so viel Platz. Fotos: privat*



*Ganz schön wackelig: So lange das Clubheim des Schwarz-Weiß-Club Pforzheim geschlossen bleibt, widmen sich Marius und Khrystyna vermehrt der eigenen Balance.*



Es ist ein Montagnachmittag Ende März. Wäre heute ein ganz normaler Tag, stünden Marius und Khrystyna wohl gerade in einem der Säle des Landesleistungszentrums in Pforzheim. Dort würden sie vielleicht eine gefühlvolle Rumba aufs Parkett zaubern, ohne Musik einige Bewegungsabläufe vor dem Spiegel trainieren, Stretching-Übungen absolvieren oder sich ihrer Fitness widmen. „Wenn wir zu Hause sind, trainieren wir etwa 20 Stunden pro Woche. Hinzu kommen fünf bis acht Stunden, in denen wir mit weiteren Übungen beispielsweise an unserer Kraft und Ausdauer arbeiten“, erklärt Marius.

In einer ganz normalen Woche säßen die beiden aber vielleicht auch gerade im Flugzeug und würden sich gedanklich schon auf den anstehenden Show-Auftritt, das nächste Turnier oder ein Gruppentraining einstellen. „Im Durchschnitt verbringen wir 15 bis 20 Tage im Monat zu Hause, den Rest der Zeit sind wir unterwegs“, verrät der 29-Jährige. Rund 200 Reisetationen gehören für die zwei zum üblichen Jahresprogramm – Urlaubsflüge natürlich nicht mitgezählt. Kurzum: Die beiden kommen ganz schön rum. Normalerweise.

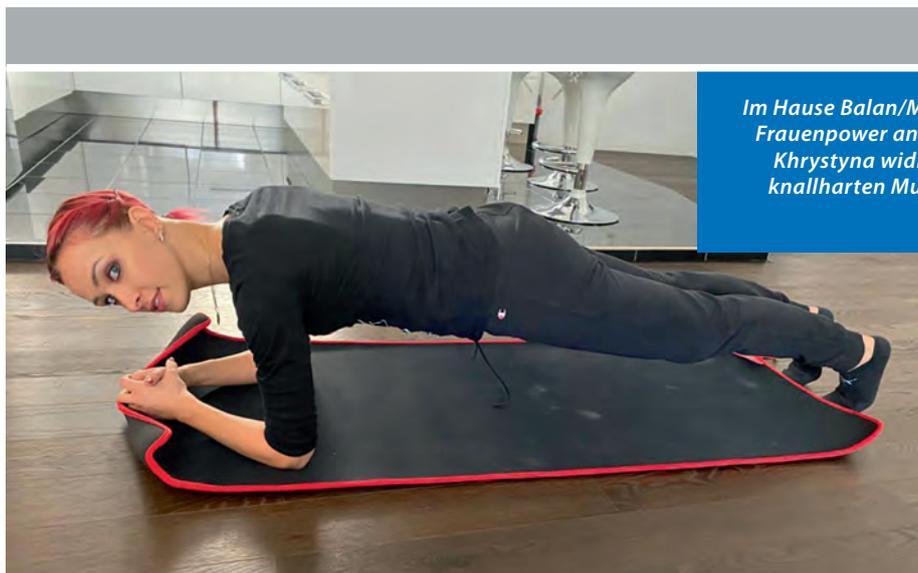
### Den Körper stärken, den Geist fordern und die Seele inspirieren

Seit die Corona-Pandemie das öffentliche Leben in vielen Teilen der Welt lahmgelegt hat, hat sich auch der Alltag des Pforzheimer Ausnahmepaares gewandelt. „Wir schlafen jetzt viel mehr, und das ist ja durchaus nichts Schlechtes“, erzählt Marius. Trotzdem kommt der Sport natürlich nicht zu kurz – auch wenn aufgrund des zugesperrten Clubheims hier sicherlich ein bisschen Kreativität gefragt ist. Aber daran scheitert es bei diesen beiden wohl kaum. Erst vor wenigen Minuten haben sie eine Outdoor-Trainingseinheit beendet, berichtet Marius vom Fahrersitz seines Autos aus – über die Freisprechanlage versteht sich: „Draußen joggen und Übungen machen dürfen wir ja noch. Und das tun wir am liebsten im Wald hinter unserem Clubheim.“

Auch die eigene Wohnung hält nun täglich als Trainingsstätte her. „Glücklicherweise haben wir ein großes Wohnzimmer mit Parkettboden“, verrät Marius. Mit ihren Trainern stehen die beiden weiterhin in regelmäßigem Kontakt und erhalten von ihnen Trainingspläne per Videobotschaft. „Dafür sind wir sehr dankbar“, betont der 29-Jährige, der sich gemeinsam mit seiner Partnerin nun insbesondere dem Muskelaufbau und der Körperbalance widmet. „Während der Turnierphase ist das oft nicht möglich“, sagt er. „Das Tanzen gehört zu den Ausdauersportarten, das heißt wir werden schnell dünn, verlieren aber viel Muskelmasse.“ Nun hat das Paar die Möglichkeit, dem entgegenzuwirken – und sich somit schon für den Veranstaltungsmarathon in der zweiten Jahreshälfte einzustellen. „Es ist toll, dass viele der Veranstaltungen nachgeholt werden können, allerdings bedeutet das für uns, dass dann an jedem Wochenende ein Turnier ansteht. Für unsere Körper ist das nicht so witzig. Damit sie das mitmachen, braucht es eine ganz andere Art der Vorbereitung. Und dazu gehört beispielsweise intensives Muskeltraining.“

Neben der körperlichen Betätigung, die Marius und Khrystyna unter dem Begriff „Body“ zusammenfassen, nutzen die beiden weiterhin die Gelegenheit, sich in ihrem tanzsportlichen Homeoffice weiterzubilden und sich jenem Aspekt zu widmen, den das Paar „Mind“ nennt. „Wir reflektieren beispielsweise unsere vergangenen Leistungen und schauen uns an, an welchen Stellen wir uns noch weiter verbessern können.“ Ebenso stehe eine Menge Lesestoff und Recherchearbeit auf dem Tagesplan, um das eigene Wissen zu erweitern. „Das sind alles Dinge, für die wir sonst nur selten Zeit haben“, sagt Marius. Ebenso häufig kämen das Tänzerherz und die Tänzerseele zu kurz, die Marius und Khrystyna unter den englischen Begriff „Soul“ fassen. „Unser Herz braucht Inspiration, beispielsweise in Form von Tanzvideos auf den Social-Media-Kanälen, die wir uns in dieser Krisenzeit anschauen“, erzählt der Spitzensportler. „Außerdem können wir in unserem Wohnzimmer viele neue Dinge einfach mal ausprobieren, die wir hinterher für unser Tanzen nutzen können.“

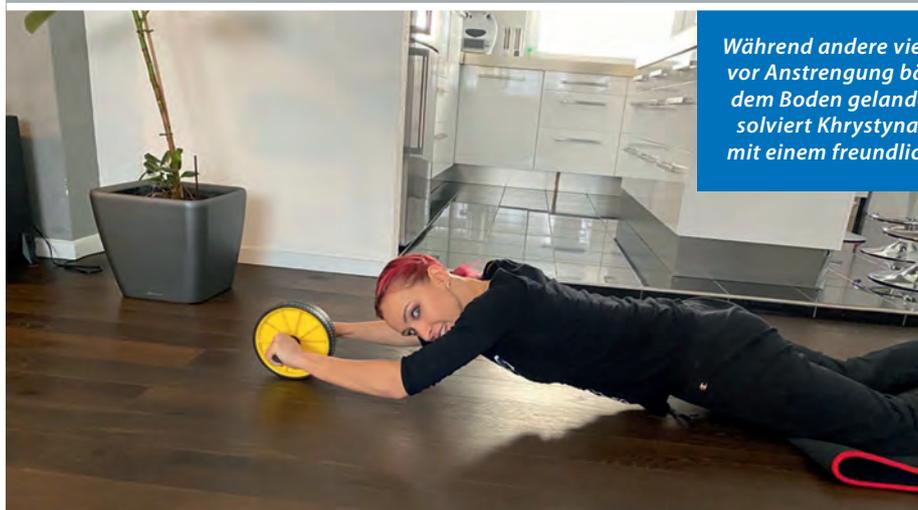
>>



*Im Hause Balan/Moshenska ist Frauenpower angesagt: Auch Khrystyna widmet sich dem knallharten Muskeltraining. Fotos: privat*



*Muskeln aufbauen und gleichzeitig die Balance halten: Für Khrystyna kein Problem.*



*Während andere vielleicht schon vor Anstrengung bäuchlings auf dem Boden gelandet wären, absolviert Khrystyna ihr Übungen mit einem freundlichen Lächeln.*

### Düstere Wolken am Horizont und ein Licht in der Dunkelheit

Derzeit bleiben die beiden noch optimistisch und versuchen, das Beste aus der aktuellen Situation zu machen. „Momentan ist es für uns noch nicht so kritisch“, sagt Marius. „Sollte die Corona-Krise aber länger dauern als gedacht, wird es problematisch.“ Zum einen deshalb, weil das Training im beengten eigenen Wohnzimmer zwar eine kleine Weile als Notlösung erhalten kann, für die Leistungssportler auf Dauer allerdings keinesfalls ausreicht. „Wenn drei oder vier Monate lang unsere Turniere ausfallen, ist das für uns zwar unglaublich schade, hat aber nicht so gravierende Auswirkungen auf unseren Trainingszustand. Wenn wir über so einen langen Zeitraum allerdings keine große Halle haben, ist das ein weitaus größeres Problem“, erklärt Marius, der sich um eines der in der zweiten Jahreshälfte anstehenden Events aber doch ein wenig sorgt: „Sollten die German Open Championships von der Corona-Pandemie noch betroffen sein, wäre das für uns eine Katastrophe. Denn wenn du dort zum dritten Mal den Titel verteidigen möchtest, trifft dich ein Ausfall wirklich hart.“

Zum anderen könnte es für das Ausnahmepaar aber auch in finanzieller Hinsicht ziemlich eng werden, sollte das tanzsportliche Leben über einen längeren Zeitraum brachliegen. Immerhin verdienen die beiden – wie die meisten ihrer Sportler- und Künstlerkollegen auch – ihren Lebensunterhalt auf freiberuflicher Basis durch

Unterrichtsstunden, Preisgelder bei Einladungsturnieren und vor allem durch ihre Shows. „Aufgrund all der Titel, die wir bereits gewonnen haben, haben wir noch Glück, denn wir hatten die Möglichkeit, ein bisschen Geld auf die Seite zu legen“, sagt Marius und ist sich sehr wohl bewusst, dass einige seiner Mittänzerinnen und Mit-tänzer jetzt schon in einer ziemlichten Notlage stecken. „Ich hoffe aber, dass ganz viele von ihnen ebenfalls ein wenig sparen konnten und erst einmal über die Runden kommen. Wir wünschen allen, dass sie ihren Glauben nicht verlieren, denn Träume und Hoffnungen sterben zuletzt. Nur dadurch, dass wir geträumt haben, sind wir dorthin gekommen, wo wir jetzt sind.“

Durch die Krise schreiten Marius und Khrystyna hoch erhobenen Hauptes, von dem Virus lassen sich die beiden (vorerst) nicht unterkriegen. Und zwischen all den apokalyptisch angehauchten Nachrichten, den leeren Toilettenpapierregalen und panischen Nudelkäufern findet Marius am Ende des Telefongesprächs und am Ziel seiner Autofahrt angekommen noch ein kleines, persönliches Licht in der Dunkelheit: „Wenigstens kann ich noch zur Physiotherapie und meine Verletzung auskurieren, die ich mir vor kurzem zugezogen habe.“

Sandra Schumacher

Anzeige



Elbestraße 20  
47800 Krefeld  
Tel. (0 21 51) 7 82 46 82  
Fax (0 21 51) 7 82 46 81  
info@vidanza.de  
www.vidanza.de

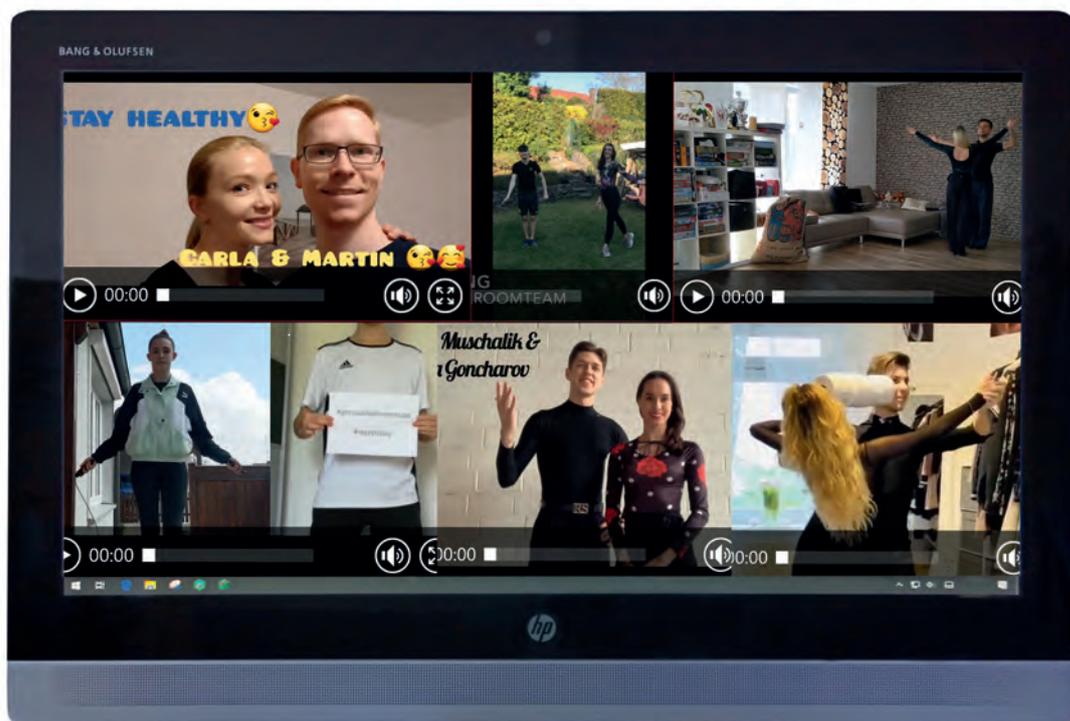


[www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing](http://www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing)

Unsere Kaderpaare haben für Sie einige Videos aufgenommen, in denen sie Ihnen zeigen möchten, wie das Training daheim aussehen kann.

Auf der DTV-Homepage unter  
→ [www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing](http://www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing)

können Sie sich inspirieren lassen und vielleicht einen Blick in die Wohnzimmer einiger der besten deutschen Tanzpaare werfen. Screenshots und Montage: Quintana



# Was ist eigentlich **Twirling?**



## **TEIL 1**

unserer Serie über  
die Fachverbände  
des Deutschen  
Tanzsportverbandes

*In unserer neuen Serie  
„Was ist eigentlich ...?“  
stellen wir die Fachverbände des  
DTV vor und geben einen Einblick  
in ihre Sportarten. Den Anfang  
macht der Deutsche Twirlingsport  
Verband. Foto: Bert Busch*

**Die Standard- und lateinamerikanischen Tänze zählen zu den sprichwörtlich bunten Hunden unter den tänzerischen Stilrichtungen, binden die meisten Mitglieder und bilden folglich die größte Sparte innerhalb des Deutschen Tanzsportverbandes – aber nicht die einzige. In unserer Serie „Was ist eigentlich ...?“ werfen wir einen Blick über den Parkettrand des klassischen Paartanzes hinaus und in die vielfältigen Angebote unserer Fachverbände hinein.**

**Was bei der Rhythmischen Sportgymnastik der Ball, ist beim Twirling der Baton – ein zwölf Millimeter dicker, armlanger Metallstab mit zwei Hartgummiabschlüssen. Foto: privat**

### **Worum geht es beim Twirling?**

Twirling hat große Ähnlichkeiten mit Modern/Contemporary und Rhythmischer Sportgymnastik. Der Sport wird in verschiedenen Disziplinen, darunter Solo-, Duo- und Team-Disziplinen, ausgeführt und verbindet Elemente aus Tanz, Ballett und Turnen. Was bei der Rhythmischen Sportgymnastik der Ball, die Schleife, der Reifen oder die Keulen sind, ist im Twirlingsport der Baton – ein zwölf Millimeter dicker, armlanger Metallstab mit zwei Hartgummiabschlüssen. Jeder Baton ist individuell auf die jeweilige Person angepasst, er entspricht der eigenen Armlänge und es gibt verschiedene Ausführungen der Gummienden. Auch die Dicke und das Gewicht können variieren, je nach Belieben und Präferenz. Daher ist es Twirler\*innen wichtig, mit dem eigenen Baton bei Wettkämpfen



anzutreten, bei denen er zu ansprechender Musik in die Luft geworfen oder am Körper entlang gerollt wird. Je nach Disziplin kommen auch zwei oder drei Stäbe zum Einsatz, die die Twirler\*innen dann zusätzlich jonglieren.

### Was ist das Ziel?

Twirler\*innen verbinden zum einen die Choreographie und die Musik miteinander. Besonders beliebt sind emotionale, Spaß- oder Powersongs, musikalische Vorgaben gibt es aber nicht. Besitzt das gewählte Stück einen Songtext, dürfen darin allerdings keine Beschimpfungen oder Kraftausdrücke vorkommen. Zum anderen sollten die drei so genannten „Modes“ auf gleichem Level und technisch korrekt gezeigt werden. Der erste Mode heißt „Schwierigkeiten“. Dabei handelt es sich um Schleuder-Übungen, bei denen der Stab über den Kopf hinweg in die Luft geworfen wird. Diese werden mit verschiedenen akrobatischen, tänzerischen oder turnerischen Elementen verbunden. Der zweite Mode heißt „Kontaktmaterial“ und beinhaltet alle Übungen, bei denen der Stab nicht höher als Kopfhöhe fliegt. Das sind beispielsweise Loops, also Kreise, oder Flips, bei denen der Stab die Hand verlässt und sich einmal dreht. Der dritte Mode nennt sich „Rollen“. Dabei wird der Stab, wie es der Name schon sagt, am Körper entlang gerollt. Welche Körperteile das sind, dazu gibt es fast keine Grenzen.

### Wo liegen die Besonderheiten des Sports?

Twirling ist sehr vielfältig. Die Athleten tanzen, zeigen akrobatische Elemente und koordinieren zusätzlich Körper und Stab, was eine große Herausforderung darstellt. Damit der Stab am Ende einer Übung wieder aufgefangen werden kann, muss er präzise geworfen werden. Und das ist gar nicht so leicht, wenn der Körper gleichzeitig eine Bewegung oder einen Schritt ausführt.

>>



Tanz, Turnen und Akrobatik: Wer diese Elemente liebt, ist beim Twirling genau richtig.



Natürlich gehört zum Twirling auch das perfekte Outfit dazu.



Wer turnen möchte, muss beweglich sein. Fotos: privat



*Beim Twirling gibt es Solist\*innen,...*



*...manche Sportler\*innen treten im Duo an...*

*...und wieder andere in Gruppen. In allen Kategorien geht es um ein perfektes Zusammenspiel zwischen Körper, Stab und Musik. Fotos: privat*



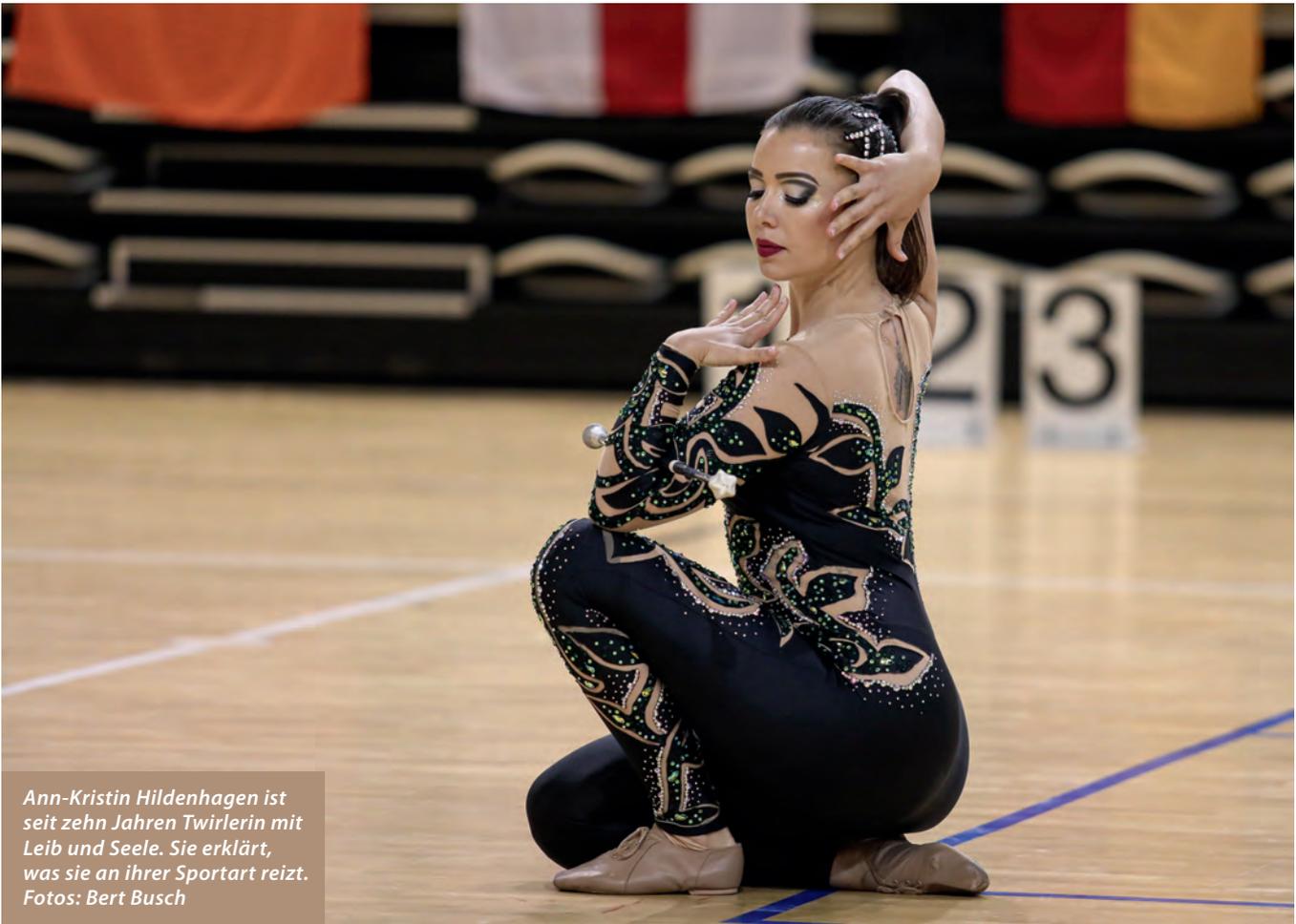
## Wie hat sich die Sportart entwickelt?

Der Twirlingsport ist in den 1970er Jahren in den USA entstanden, seine Wurzeln liegen aber in den Auftritten der Majoretten. Das sind Formationstänzerinnen, die vor allem um die Jahrhundertwende in Uniformen bei Paraden und Umzügen aufgetreten sind. In Deutschland gibt es Twirling seit 1975. Mittlerweile gibt es schätzungsweise 600 bis 700 Personen, die diesen Sport ausüben und in mehreren Verbänden organisiert sind, einer davon ist der Deutsche Twirlingsport-Verband (DTSV), der ein Fachverband des DTV ist. Ausgehend von der Zahl der DTSV-Mitgliedsvereine können Hessen und Baden-Württemberg als Hochburgen des Twirlingsports bezeichnet werden, allerdings gehören nicht alle deutschen Vereine zu diesem Verband. In der Regel gibt es jährlich drei Qualifikationsturniere und die Deutsche Meisterschaft. Die Wettkämpfe finden immer jeweils an einem Wochenende statt und dauern den ganzen Tag. Sie beginnen mit der Eröffnung, bei der alle Sportler in den Vereinstrainingsanzügen einlaufen, und enden mit einer gemeinsamen Siegerehrung, bei der jeder Platz aufgerufen und die Athlet\*innen auf den Medaillenrängen geehrt werden.

## Welche Voraussetzungen muss man mitbringen, wenn man Twirler\*in werden möchte?

Es kommt immer ganz darauf an, was man erreichen möchte, ob man beispielsweise Leistungssport betreiben oder im Breitensportbereich bleiben möchte. Wichtig ist, dass man Spaß am Tanzen und am Umgang mit dem Baton hat. Man sollte zudem keine Angst vor dem Sportgerät haben. Wie in jeder anderen Sportart auch sind Fleiß und Ehrgeiz aber nie verkehrt.

*Ann-Kristin Hildenhagen*



Ann-Kristin Hildenhagen ist seit zehn Jahren Twirlerin mit Leib und Seele. Sie erklärt, was sie an ihrer Sportart reizt. Fotos: Bert Busch

**Twirlerin Ann-Kristin Hildenhagen gibt einen Einblick in ihre anspruchsvolle Sportart**

# Die mit dem Stab tanzt

*Schrille Neonoufits und elegante Glitzerkostüme, herzerreißende Pianoklänge und wummernde Bässe, actiongeladene Salti und zartes Räkeln auf dem Boden: Der Twirlingsport ist so vielseitig wie die Athlet\*innen, die ihn betreiben. Eine davon ist Ann-Kristin Hildenhagen, Pressesprecherin des Deutschen Twirlingsport-Verbandes. Warum sie seit mittlerweile 20 Jahren für den Tanz mit dem Stab brennt, verrät sie im Interview.*



**Mit ihrer Duo-Partnerin Sarah Groß holte Ann-Kristin Hildenhagen bei den Dutch Open in Almere 2019 die Silbermedaille.**

**Ann-Kristin, seit wann bist du Twirlerin?**

Ich bin seit 2000 dabei, vorher habe ich in meinem Verein geturnt. Nach der Gruppenauflösung habe ich die Abteilung gewechselt und bin zum Twirling gekommen.

**Warum hast du dich für diese Sportart entschieden und nicht für Fußball oder Tennis?**

Ich habe schon immer sehr gerne getanzt und geturnt, sogar Zuhause im Wohnzimmer. Was teilweise auch sehr schmerzhaft war, wenn man einen Handstand an der Küchentür übt und diese dann von der anderen Seite geöffnet wird. Die Bewegung zur Musik habe ich bereits im Kindesalter geliebt und für mich persönlich ist es toll, dass ich eine außergewöhnliche Sportart betreibe, die nicht jeder macht.

**Was waren deine größten Erfolge im Wettkampfbereich?**

Ich tanze seit 15 Jahren Freestyle national und international. Mein größter Erfolg war die Silbermedaille im Duo mit meiner Partnerin Sarah Groß 2019 bei den Dutch Open in Almere. Im Freestyle habe ich am European Cup 2018 in Irland das Halbfinale und Platz zwölf erreicht. 2008 haben wir mit unserer Vereinsgruppe Rang vier beim European Cup in Rüsselsheim belegt.

**Was macht diese Sportart für dich persönlich aus?**

Für mich ist es Freiheit und Leidenschaft. Ich kann im Tanzen meine Gefühle und meine Persönlichkeit ausdrücken. Andere Menschen mitnehmen und sogar auch mal zu Tränen rühren. Ich verarbeite auch ganz viele Dinge aus meinem Leben in dem Sport. Sei es nur im Training, um den Kopf frei zu bekommen vom Stress oder Kummer, oder durch die persönlichen Interpretationen der Musik bei Wettkämpfen. Manchmal widme ich Tänze auch bestimmten Personen. Dieses Jahr tanze ich zum Beispiel in der Dance-Disziplin, deren Fokus auf Ausdruck, Tanz und Interpretation der Musik liegt, eine Choreographie für meine verstorbene Uroma. Jedes Mal vor und nach dem Tanzen muss ich weinen, wenn ich an sie denke. Und das versuche ich nach außen zu transportieren. Wenn ich mit dem Stab tanze, dann bin ich eins mit ihm. Ohne ihn wäre es nicht das gleiche für mich. So sehr ich ihn manchmal auch verteufele, wenn ich mich mal wieder selbst getroffen oder verletzt habe, gehört er zu mir und zum Tanzen dazu. Das macht für mich diesen Sport aus.

**Was war dein schönstes Erlebnis?**

Meine Ehrungen für zehn Jahre und 15 Jahre Freestyle national und international. Bei den Ehrungen haben meine Freunde aus meinem Verein und den anderen Clubs meine alten Kostüme angezogen und Teile der alten Choreographien in einer Art Medley für mich getanzt. Das hat mich zu Tränen gerührt und ich bin sehr dankbar für meinen Sport und die damit verbundenen Freundschaften.

**Gibt es auch eine schräge Anekdote?**

2006 waren wir in Belgien beim European Cup und vor der Wettkampfhalle war ein kleiner Flusslauf oder ein Bach. Wir haben vor unserem Teamwettkampf draußen noch einmal trainiert und unsere Trainerin stand an dem Geländer zum Bach. Zuvor hat sie noch erwähnt, dass wir aufpassen sollen, dass unsere Stäbe nicht ins Wasser fallen. Gesagt, geschehen. Mein Stab prallte mit einem anderen in der Luft zusammen und fiel auf das Geländer. Es kam mir wie eine Ewigkeit vor, als mein Baton sich um das Geländer wickelte und schlussendlich im Bach landete. Das Ende vom Lied war, dass ich mit nassem Tape, also dem Band, das um den Stab gewickelt ist, getanzt habe.

**Hand aufs Herz: Wie oft ist dein Stab schon an Stellen gelandet, wo er nicht hin sollte?**

Er ist schon relativ häufig in Hallendecken hängen geblieben und musste dann von Feuerwehr oder Dachdeckern herunter geholt werden. Einmal ist mir der Stab in der Aufwärmphase auf die Lampe beziehungsweise die Heizung an der Decke gefallen und liegen geblieben. Das war eine Katastrophe für mich, da ich den Wettkampf mit einem fremden Stab tanzen musste. Nach zwei Monaten hat die ortsansässige Feuerwehr meinen und diverse andere Stäbe von der Decke geholt und ich hatte ihn endlich wieder. Leider hat dieses Glück nicht lange angehalten – im nächsten Training bei mir daheim in der Sporthalle ist er wieder auf einer Lampe gelandet. Ich war total verzweifelt, habe aber einen netten Dachdecker gefunden, der todesmutig mithilfe einer Leiter zur Hallendecke hochgeklettert ist und mir meinen Stab wieder herunter geholt hat.

**Warum hast du dich für die Arbeit auf Verbandsebene entschieden?**

Ich möchte mich aktiv einbringen und integrieren. Meine Ideen im Bereich der Pressearbeit einbringen und eventuell auch frischen Wind und junge Ideen mit einbinden. Ich schreibe gerne und habe aufgrund meiner Arbeit als Lehrerin relativ viel Zeit dafür. Außerdem möchte ich dem Sport und dem Verband mit meiner Arbeit etwas zurückgeben und mehr Input seitens der Sportler\*innen geben. Der deutsche Twirlingsport soll angemessen und adäquat repräsentiert werden.

**Was sind deine Ziele und Wünsche?**

Ich wünsche mir, dass Twirling weiterhin ein großer Teil meines Lebens bleiben wird und ich noch viele weitere Jahre aktiv und passiv dabei bleiben werde. Zudem möchte ich alles dafür geben, dass unsere einzigartige Sportart noch bekannter und populärer wird. Es wäre wunderbar, wenn mehr Menschen wissen, was Twirling ist, und dass es diese Sportart auch hier in Deutschland gibt.

*Sandra Schumacher*

*Das Tanzen ist eine ideale Sportart, um sich bis ins hohe Alter hinein fit zu halten. Viele wissenschaftliche Studien haben dem Tanzsport zahlreiche positive Wirkungen auf den Körper bestätigt. Dennoch kommt es auch auf den Tanzflächen dieser Welt zu unerwarteten Herz-Notfällen. Aber es gibt Möglichkeiten, sich dagegen zu schützen.  
Foto: Symbolbild/Akyourt*

A close-up photograph of a woman with long brown hair, wearing a grey turtleneck sweater. She is looking down at a small, red, felt-like heart she is holding with both hands in front of her chest. The background is softly blurred, suggesting an outdoor setting with natural light.

# Wenn das Herz aus der Reihe tanzt

## Diese Maßnahmen empfehlen Ärzte, um das Risiko von kardiovaskulären Ereignissen zu verringern

*Es ist wohl der schrecklichste Albtraum eines jeden, der mit dem Tanzsport verbunden ist: Während eines Turniers kollabiert einer der Tänzer, bleibt bewusstlos am Boden liegen und muss reanimiert werden. Ein Szenario, das hierzulande immer häufiger Realität zu werden scheint und im schlimmsten Falle tödlich enden kann. Aber woran liegt es, dass ein anscheinend gesunder Mensch plötzlich zusammenbricht? Warum scheinen sich solche Fälle zu häufen? Und gibt es Präventionsmaßnahmen, die die Paare ergreifen können? Wir haben darüber mit Dr. Tim Rausche, DTV-Vizepräsident und leitender Oberarzt der Kardiologie in Elmshorn, und Dr. Muna Brisam-Zaminer, Ärztin, Zahnärztin, tätig als Mund-Kiefer-Gesichtschirurgin, und Tänzerin der Senioren I S in beiden Sektionen, gesprochen.*



*Dr. Muna Brisam-Zaminer war als Tänzerin schon bei einigen kardialen Notfällen auf der Tanzfläche vor Ort. Sie legt insbesondere Seniorenpaaren ans Herz, Präventivmaßnahmen zu treffen, um nicht plötzlich von so einem Ereignis überrascht zu werden.  
Foto: privat*

Es passiert im Sommer. In Deutschland präsentiert sich der Himmel zumeist wolkenlos und in seinem strahlendsten Azurblau, während die Sonne ungehindert die Thermometeranzeigen in die Höhe schießen lässt. Muna Brisam-Zaminer und ihr Partner Dr. Jan Zaminer nehmen gerade an einem Standard-Camp teil, wirbeln trotz der backofenähnlichen Temperaturen über die Fläche und geraten dabei ebenso wie ihre zahlreichen Mitstreiter ganz schön ins Schwitzen.

Eines der Seniorenpaare hat seinen Tanz gerade beendet und verlässt nun die Fläche, der Herr trinkt einen Schluck – und geht anschließend zu Boden. „Er war bewusstlos und hat nicht auf Ansprache reagiert“, erinnert sich Muna Brisam-Zaminer, die einen Herz-Kreislauf-Stillstand erkennt und augenblicklich eine Herz-Druck-Massage einleitet, während ihre Mittänzer den Notarzt verständigen. Als der Mann auf ihre Bemühungen nicht anspricht, nutzt die Ärztin den clubeigenen Defibrillator. Der zweite Schockversuch ist erfolgreich, das Herz des Mannes kommt wieder in Gang und er selbst noch vor Ort wieder zu Bewusstsein. Keine zehn Minuten nach seinem Zusammenbruch können ihn die nun eingetroffenen Rettungskräfte mit dem Notarzt ins Krankenhaus bringen. Durch ihr schnelles Handeln hat die heute 35-Jährige ihrem Tänzerkollegen wahrscheinlich das Leben gerettet. „Wenn keiner zügig die Herz-Druck-Massage eingeleitet hätte, hätte das womöglich tödlich enden oder ernste Folgeschäden nach sich ziehen können“, erklärt sie.



**DTV-Vizepräsident Dr. Tim Rausche ist Kardiologe und rät gerade Leistungssportlern, sich von Spezialisten durchchecken zu lassen.**  
Foto: Archiv

## Vorhersagen sind schwierig

Aber wie können sich Tänzer\*innen gegen ein solches Ereignis schützen? Grundsätzlich sei es eher schwierig, einen kardialen Notfall vorherzusagen, sind sich Tim Rausche und Muna Brisam-Zaminer einig. „Es gibt eine Vielzahl von verschiedenen Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, daher sind auch die Vorzeichen unterschiedlich. Insbesondere treten viele Herzinfarkte bedauerlicherweise ohne jegliche Vorwarnung auf“, erklärt Rausche und Muna Brisam-Zaminer fügt hinzu: „Das Problem ist, dass viele Tänzer\*innen sich häufig fitter einschätzen, als sie tatsächlich sind.“ Mögliche Anzeichen könnten beispielsweise Blässe, Unkonzentriertheit, Kurzatmigkeit, Schwindel oder Kaltschweißigkeit sein, führt die 35-Jährige an. Wenig eindeutige Symptome, die von den Betroffenen häufig unterschätzt oder übersehen werden. „Nach einem Zusammenbruch sagen zwar viele, dass sie sich schon vorher nicht so gut gefühlt hätten“, meint die Wahl-Münsteranerin. Tim Rausche ergänzt: „Wer eine abnehmende Belastbarkeit, Wahrnehmungsstörungen im Bereich des Sehens und Hörens, Luftnot oder Brustschmerzen bei sich feststellt, sollte dies unbedingt von einem Arzt abklären lassen.“

Außenstehende hätten selten eine Chance, Vorboten eines kardialen Notfalls auszumachen, dem näheren Umfeld gelänge dies – wenn überhaupt – nur bei ganz genauem Hinsehen. „Wenn der Tanzpartner oder der Trainer feststellt, dass eine Person auf der Fläche über einen längeren Zeitraum und ohne augenscheinlichen Grund nicht mehr richtig fit aussieht, oder den Verdacht hat, dass etwas nicht stimmt, sollte er denjenigen vorsichtshalber zum Arzt schicken“, mahnt Muna Brisam-Zaminer an. >>

## Häufige Auslöser sind unbemerkte Vorerkrankungen

Die Auslöser für solch plötzlich und unerwartet auftretende kardiale Notfälle sind häufig unbemerkte Vorerkrankungen, beispielsweise angeborene strukturelle Herzfehler. Diese machen sich oft erst in dem Moment bemerkbar, in dem sie während des Trainings oder eines Wettkampfes eine akute Herz-Rhythmus-Störung, zumeist das so genannte Kammerflimmern, auslösen. „Das Herz schlägt dabei viel zu schnell, aber wenig effizient und pumpt nicht mehr genug Blut durch den Körper“, erklärt Muna Brisam-Zaminer. Der Mensch sei zu diesem Zeitpunkt klinisch tot, das Gehirn könne noch zehn Minuten lang weiter versorgt werden, danach sterbe es irreversibel ab. Im schlimmsten Fall kommt es dann zum so genannten Plötzlichen Herztod (PHT).

Laut der Medical Commission der World Dancesport Federation (WDSF) tritt dieser bei Athleten rund dreimal häufiger auf, als in der übrigen Bevölkerung. „Das heißt aber nicht, dass das Tanzen zu solchen Ereignissen führt“, betont Tim Rausche. „Das Gegenteil ist der Fall, unser Sport verhindert sie.“ Denn grundsätzlich belegen zahlreiche wissenschaftliche Studien, dass der so genannte kardiovaskuläre Tod, also das generelle Ableben in Folge einer Herz- oder Gefäßproblematik, bei aktiv sporttreibenden Menschen deutlich seltener auftritt als innerhalb von nicht-aktiven Vergleichsgruppen. Dass es auf deutschen Tanzflächen gefühlt immer häufiger zu kardialen Notfällen kommt, führt Tim Rausche darauf zurück, dass die Anzahl von älteren Paaren, die diesen Leistungssport betreiben, steigt. „Echte Statistiken dazu liegen mir aber nicht vor“, sagt er.



**Das Risiko fällt bei jüngeren Menschen zwar geringer aus, dennoch rät die Medical Commission der WDSF dazu, dass alle Tänzer\*innen sich vor Beginn ihrer Wettkampfkariere von oben bis unten durchchecken lassen.**  
Foto: Symbolbild/Forouzani



Ein regelmäßiger Besuch beim Arzt kann mögliche Herzerkrankungen aufdecken.

Foto: Symbolbild/Naidoo

Mit zunehmendem Alter verkalken die Gefäße. Damit steigt das Risiko, dass es zu einer Einengung der Herzkranzgefäße kommt, die unentdeckt und unbehandelt kardiale Notfälle auslösen kann.

Foto: Symbolbild/Acea



## Präventive Untersuchungen können Leben retten

Aber auch wenn eine Vorhersage sich als schwierig erweist, können dennoch einige Präventivmaßnahmen das Risiko senken, von einem akuten Herz-Kreislauf-Zusammenbruch überrascht zu werden. So empfiehlt die WDSF Medical Commission, dass sich alle Athleten aller Altersklassen, noch bevor sie ihre Wettkampfkariere starten, einer vollständigen Gesundheitsuntersuchung unterziehen. Diese, ebenso wie regelmäßige Gesundheitscheckups oder Untersuchungen vor Wettkampfteilnahmen, sollten immer von einem Arzt durchgeführt werden, der sich im Bereich der Sportmedizin auskennt. Außerdem sollte der jeweilige Mediziner die Richtlinien der World Anti-Doping Agency kennen und wissen, welche Medikamente für WDSF-Athleten verboten sind. Spezielle Untersuchungen wie Elektrokardiogramme (EKG) oder Echokardiogramme sollten immer von einem Spezialisten aus der Kardiologie durchgeführt werden, die Interpretation eines EKG sollte ein Arzt vornehmen, der mit speziellen Auffälligkeiten vertraut ist, die bei gut trainierten Athleten vorkommen können, so die WDSF-Kommission.

Zudem empfiehlt die Kommission allen Tänzer\*innen über 35 Jahren, sich alle zwei Jahre einer so genannten medizinischen kardiovaskulären Gesundheitsuntersuchung zu unterziehen. Sprich: Sie sollten ihr Herz und ihre Gefäße von oben bis unten durchchecken lassen. „Beim normalen Gesundheitscheckup sieht der Mediziner nicht alles, deshalb ist es insbesondere für Leistungssportler wichtig, zusätzliche Tests zu machen“, mahnt Muna Brisam-Zaminer an und erklärt, dass mit zunehmendem Alter bei jedem Menschen eine Verkalkung der Blutgefäße eintritt, die von Risikofaktoren, beispielsweise dem Rauchen, zusätzlich begünstigt und beschleunigt wird. Das ist der Grund, weshalb ältere Menschen hier gefährdeter sind, als junge. In der Folge kann sich eine Koronare Herzkrankheit entwickeln, bei der es zu einer Einengung der Herzkranzgefäße kommt. Unerkannt und unbehandelt kann diese wiederum kardiale Notfälle hervorrufen.

## Den Körper an seine Grenzen bringen

Die kardiovaskuläre Gesundheitsuntersuchung sollte laut Kommission deshalb unbedingt vier Aspekte beinhalten: Erstens eine Auswertung der aktuellen Symptome sowie der Krankengeschichte des Athleten selbst, zweitens eine Berücksichtigung der medizinischen Vergangenheit der Familie, drittens mehrere Blutdruckmessungen und viertens ein so genanntes Zwölf-Kanal-EKG. Sollten sich hier Auffälligkeiten zeigen, sollten weitere Tests in Betracht gezogen werden. Ebenso sollten medizinische Besonderheiten, die im Tanzsport häufig auftreten, wie beispielsweise Asthma-Erkrankungen, Eisenmangel oder Essstörungen abgeklärt und gegebenenfalls dokumentiert werden.

Weiterhin empfiehlt die Kommission, im Rahmen dieser Untersuchung auch ein Belastungs-EKG machen zu lassen. „Das Belastungs-EKG war schon immer schwierig in der Vorhersage von kardiovaskulären Ereignissen und ist in den neuen Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften noch weiter in seiner Bedeutung abgewertet worden“, erklärt Tim Rausche den weiter hinten angesiedelten Stellenwert innerhalb der Empfehlungen der WDSF. Grundlage dafür seien wissenschaftliche Erkenntnisse, die sich auch in den Leitlinien der Europäischen sowie der Deutschen Gesellschaften für Kardiologie wiederfinden. Das bedeutet im Klartext: „Ist das Belastungs-EKG unauffällig, heißt das nicht, dass kein kardiales Risiko besteht. Wer sich darauf verlässt, würde sich in falscher Sicherheit wiegen.“

## Herz-Druck-Massage ist kein Hexenwerk

Muna Brisam-Zaminer ist trotzdem der Auffassung, dass alle Paare ab der Altersgruppe Senioren III diesen Test vorsichtshalber jährlich absolvieren sollten. Dabei treten die Patienten bei stetig steigender Belastung rund 15 Minuten auf dem Ergometer in die Pedale, bis sie nicht mehr können. Ein Punkt, an den sich alle Tanzpaare auch während des Trainings häufiger selbst bringen sollten, meint die 35-Jährige. „Insbesondere die Seniorenpaare gehen im Training leider nur selten an ihre konditionelle Grenze und neigen dazu, aufzuhören, wenn es gerade erst anstrengend wird.“ In der Folge stelle der Wettkampf, bei dem die Paare bis zum Ende der Musik durchhalten müssen, eine außergewöhnlich starke körperliche Belastung, in manchen Fällen gar eine Überbelastung für sie dar. Zwar dient das Auspowern im Training Tim Rausche zufolge nicht als zuverlässiges Vorhersageinstrument eines akuten kardialen Ereignisses, „trotzdem ist es sinnvoll, beim Training auch mal 100 Prozent zu geben“, sagt Muna Brisam-Zaminer. So könnten die Paare nicht nur feststellen, ob ihr Körper mitmacht, sondern beim Turnier auch eine bessere Leistung auf die Fläche bringen.

**Im akuten Fall muss alles ganz schnell gehen. Während der Ersthelfer sich um den Betroffenen kümmert, sollten weitere Anwesende umgehend den Notarzt verständigen. Foto: Symbolbild/Jensen**

Aber auch alle Vorsichts- und Präventionsmaßnahmen können nicht ausschließen, dass es trotzdem im Rahmen einer Trainings- oder Turniersituation zu akuten Notfällen kommen kann. Dann sind die Betroffenen dringend auf das schnelle Handeln ihrer Mitmenschen angewiesen. „Je früher jemand eingreift, desto wahrscheinlicher ist es, dass die Person keine Schäden davonträgt“, betont Muna Brisam-Zaminer. „Das Schlechteste, was man in so einer Situation machen kann, ist Nichtstun.“

Allerdings, sagt sie, steigen die Chancen umso mehr, je kompetenter der jeweilige Ersthelfer ist: „Eine Herz-Druck-Massage ist kein Hexenwerk, will aber gelernt und regelmäßig geübt sein.“ Deshalb ist sie der Überzeugung, dass hier vor allem Aufklärung der Allgemeinheit angebracht ist, am besten in Form von speziellen Kursen und Seminaren. „Die meisten lernen die Herz-Druck-Massage während des Führerscheinerwerbs, bei der sie auf einer Puppe herumdrücken, die am Boden liegt und keinen Mucks von sich gibt. Das reicht nicht, um die Leute auch mental ausreichend vorzubereiten“, sagt die Wahl-Münsteranerin. Denn im Ernstfall kann Wissen Leben retten: „In manchen Fällen bäumt sich der Körper beispielsweise während der Hilfsmaßnahme auf oder zeigt eine sogenannte Schnappatmung. Ein Laie könnte denken, dass die Person sich wehrt, Schmerzen hat oder gar wieder wach ist. Es handelt sich aber lediglich um eine Reaktion des Körpers auf Sauerstoffmangel, der Mensch ist nicht wach und man sollte auf jeden Fall bis zum Eintreffen der Rettungskräfte weitermachen.“

**Wenn es zum Notfall kommt, sind die Betroffenen auf Hilfe angewiesen. Damit potentielle Ersthelfer mutig eingreifen können, empfiehlt es sich, entsprechende Kurse und Seminare zu besuchen. Foto: Symbolbild/red**

## Kompetenz und Selbstvertrauen steigern

Um das Selbstvertrauen und die Kompetenz potentieller Ersthelfer zu steigern und ihnen den Mut zu geben, im akuten Fall einzugreifen, verweist Muna Brisam-Zaminer beispielsweise auf spezielle Kurse der Rettungsdienste, die Vereine für ihre Mitglieder buchen können. Auch die Rahmenrichtlinien des DOSB und des Deutschen Tanzsportverbandes sehen seit vielen Jahren entsprechende Lehrinhalte in der Trainer- und Übungsleiterausbildung vor, sodass sowohl der DTV als auch die Landestanzsportverbände im Rahmen ihrer Schulungen passende Lehrgänge anbieten. „Ich kann nur jedem Menschen empfehlen, Ersthelfer- und Erste-Hilfe-Lehrgänge regelmäßig alle paar Jahre zu besuchen und seine Kenntnisse aufzufrischen“, sagt Tim Rausche und rät zudem zu einer Sanitätsbereitschaft bei größeren Turnieren.

Dreimal hat Muna Brisam-Zaminer in ihrer 2008 begonnenen Tanzlaufbahn bereits kardiale Notfälle am Flächenrand miterlebt, zweimal mussten die Betroffenen reanimiert werden – glücklicherweise mit erfolgreichem Ausgang. „Das sind viele Fälle bezogen auf eine Person“, fasst sie zusammen und appelliert insbesondere an alle Seniorenpaare: „Auch wenn man sich gesund fühlt, kann ein solcher Notfall von einem auf den anderen Moment eintreten und man ist nicht mehr da. Tanzen ist ein Leistungssport und vorbeugende Untersuchungen sind hier einfach dringend erforderlich.“

Sandra Schumacher



# Ziel erreicht

**David Jenner/Elisabeth Tuigunov  
belegen auf der Europameisterschaft  
der Jugend Kombination Platz zehn**

Es war die letzte Meisterschaft, die in der ersten Hälfte des neuen Jahrzehnts noch ausgetragen wurde, ehe der Sportbetrieb wegen COVID-19 weltweit zum Erliegen kam. Begleitet von Susi und Michael Stukan reisten die erfolgreichen Kombinierer der Deutschen Tanzsportjugend am ersten Märzwochenende in die zweitgrößte Stadt Tschechiens Brunn. Dabei war das EM-Parkett für die beiden Münsteraner kein Neuland. David und Elisabeth hatten bereits ein Jahr zuvor an dem Kontinentalvergleich teilgenommen und diesen mit Platz 15 beendet.

Die EM wurde umrahmt von vielen weiteren WDSF-Turnieren der Jugend, U21, der Hauptgruppe und der Senioren. Austragungsort war der Campus der Masaryk-Universität. Eine Hochschule, die aus heute neun Fakultäten mit 30.000 Studenten besteht und die zweitgrößte Universität Tschechiens ist.

Bereits in den frühen Abendstunden stand das Ergebnis fest. „Es war ein schnelles Turnier mit 20 Minuten Umziehpause dazwischen“, berichtete Susi Stukan aus Brunn. „Die Kinder haben alle drei Runden sehr gut getanzt. Wir sind zufrieden. Ziel erreicht.“ Mit dem zehnten Platz verbesserten sich David Jenner/Elisabeth Tuigunov im Vergleich zu ihrem ersten Jugendjahr um fünf Plätze.

MiSchu

**Haben sich um fünf Plätze im Vergleich zum  
Vorjahr verbessert: David Jenner/Elisabeth Tuigunov.  
Foto: Susi Stukan**



## Neuer Termin | August 2020 Jugendvollversammlung

**Die Jugendvollversammlung der  
Deutschen Tanzsportjugend findet  
am 29. August 2020 in Frankfurt statt!**

Wie bereits auf der DTV-Homepage am 24. März veröffentlicht, musste der für den 2. Mai in Sindelfingen geplante Termin wegen der regionalen behördlichen Anordnungen verschoben werden. Alle relevanten Informationen sind auf der DTV-Homepage zu finden unter:

<https://www.tanzsport.de/de/sportwelt/tanzsportjugend/dtsj-vollversammlung>



## Neuer Termin | Januar 2021 DTV-Verbandstag

**In Absprache mit den Präsident\*innen der Länder  
und der Fachverbände wird der DTV-Verbandstag  
am 23./24. Januar 2021 in Frankfurt stattfinden.  
Der ursprünglich geplante Termin am  
27./28. Juni 2020 in Leipzig entfällt.**

Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist absehbar, dass der Juni-termin wegen der Auswirkungen von COVID-19 nicht zu halten sein wird. Ebenso gab es Anfragen von mehreren Landestanzsportverbänden an den DTV mit der Bitte um Verschiebung. Viele Mitgliederversammlungen, die meist dem DTV-Verbandstag vorgeschaltet sind, waren wegen behördlicher Anordnungen bisher nicht durchführbar.

Nach Rücksprache mit dem Justiziar des DOSB und dem für den DTV zuständigen Amtsgericht bestehen aufgrund der höheren Gewalt keinerlei Einwände auf einen nicht satzungsmäßigen Termin. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Verbandschiedsgerichts und des Sportgerichts bleiben bis zum Ersatztermin weiterhin im Amt. Die Kassenprüfer können im Januar ebenfalls neu gewählt werden.

Das Präsidium verständigte sich in einer Telefonkonferenz am 6. April auf den neuen Termin. Der Austragungsort wurde wegen einer gleichzeitig stattfindenden Messe in Leipzig und der damit verbundenen Kostensteigerung nach Frankfurt verlegt. Beides, Terminverschiebung und neuer Austragungsort, wurde durch die Rückmeldungen des Verbandsrats bestätigt.



Tanzsport Deutschland  
trauert um

## Uwe Nagel

\* 4. März 1959  
† 7. März 2020

Uwe Nagel. Foto: Archiv

**Tief betroffen nimmt Tanzsport Deutschland Abschied von Uwe Nagel, der am 7. März 2020, nur wenige Tage nach seinem 61. Geburtstag, einer schweren Krankheit erlegen ist.**

Nach dem frühen Tod seines Vaters übernahm er in den 1990er Jahren dessen Steuerkanzlei in Pforzheim. Seit 2008 gehörte Uwe Nagel dem Team der DTV-Kassenprüfer an. Zunächst als Stellvertreter, ab 2012 dann amtierend bis zu seinem Tod. Seine berufliche Praxis gab die Grundlage für eine engagierte, präzise und bisweilen fordernde Ausübung dieses wichtigen Amtes zum Wohle von Tanzsport Deutschland.

In seinem Heimatverein, dem Schwarz-Weiß-Club Pforzheim, kümmerte sich „unser Uwe“, wie viele ihn nannten, seit Ende seiner aktiven Laufbahn mit viel Engagement vor allem um die Nachwuchspaare. Jederzeit hatte er für diese ein offenes Ohr, betreute und unterstützte, wo immer er konnte. Bis hin zu den Spitzenpaaren des Schwarz-Weiß-Club und des TBW schätzten alle seinen Rat und seine besondere, menschliche Art.

Seit 1983 im Besitz der Trainer B-Lizenz war Uwe Nagel auch Wertungsrichter S und FI. Dem Ruf des TBW folgte er von 1992 bis 2004, dann wieder ab 2007 ins Amt des Schatzmeisters. Mit der Satzungsänderung von 2011 füllte er diese Präsidiumsposition bis zu seinem Tode als Vizepräsident Finanzen aus. In seiner Funktion konnte Uwe Nagel – immer zielorientiert für „seinen TBW“ und insbesondere für die Förderung der Nachwuchs- und Spitzenpaare – ein sehr streitbarer Gesprächs- und Verhandlungspartner sein. Daneben ein verlässlicher, treuer Freund.

Tanzsport Deutschland verliert mit Uwe Nagel einen engagierten „Ehrenamtler“ im besten Sinne dieses Wortes. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser besonderes Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt seiner Mutter.

Das Präsidium von  
Tanzsport Deutschland

## Wettbewerbe im Breitensport

Datum LTV	Beginn	Altersgruppe / Tänze	Clubname Veranstaltungsadresse
06.06.2020 Brandenburg	10:00	Drei Altersgruppen: I: bis 10 Jahre II: 11–14 Jahre III: 15–18 Jahre Genaue Startzeiten werden auf www.tsc-frankfurt.de nach Meldeschluss angegeben. Pflicht: LW/TG/QS/CC/RB/JV. Tages- u. Trainingskleidung erlaubt, Mädchenpaare er- wünscht.	1. TSC Frankfurt (Oder), Turnhalle Sabinusstr. 2, 15232 Frankfurt (Oder). Meldungen bis 2.6. per E-Mail an Cathrin Kuntzsch unter sportwart@tsc-frankfurt.de. Telefon am Veranstaltungsort: 0175-4036923.
07.06.2020 SLT	12:00	Einzel-BSW, zwei Altersgruppen: 1. bis Jahrgang 2009 (beide) 2. Jahrgänge 2008 bis 2002 (ein Partner kann auch jünger sein). Wahl: CC, RB, JV, LW, TG, QS. 2 Durchgänge, 2 aus bis zu 4 werden in der jüngeren, 3 aus bis zu 5 in der älteren Altersgruppe gewertet. Mädchenpaare sind zugelassen, Paare mit DTV ID-Card nur nach Vorgabe Verzahnung BSW-Leistungssport.	TSA Fortuna im ATSV Saarbrücken mit der Saar- ländischen Tanzsportjugend STSJ, Tanzstudio Fortuna, Ludwigstr. 58, 66115 Saarbrücken. Meldungen bis 27.5. an Jugendwartin Cathrin A. Lang, Tel.: 06841-8175900, Fax: 06841-8175901, E-Mail: jugendwart@tanzen-slt.de. Telefon am Veranstaltungsort: 0151- 8814316.
07.06.2020 TNW	14:00	Mannschafts-BSW Senioren ab 35 Jahre, 1 Herr darf jünger sein 3–5 Paare pro Mannschaft, davon 3 gewertet. Pflicht: LW, TG, QS und 2 aus WW, SF, SB, CC, RB, PD, JV, DF. 2 Durchgänge. Keine Teilnehmer der C-Klasse oder höher.	TSC Mondial Köln, Clubhaus, Georg-Elser-Str. 1 (über Max-Reichpietsch-Str.), 51147 Köln-Porz-Wahn, Meldungen bis 3.6. an Karl Heinz Berger, Godorfer Hauptstr. 31a, 50997 Köln, Tel.: 02236-81608, E-Mail: breitensportwart@tsc- mondial.de. Telefon am Veranstaltungsort: 02203-62863.
11.06.2020 TRP		Latein- und Standard-Cup, jeweils Einzel-BSW. Je Cup zwei Altersgruppen: 1: ab 10 Jahre 2: jüngerer Partner ab 30 Jahre. Je Cup zwei Erfahrungsgruppen: A: Newcomer (bis zu vier Vor-BSW) B: Erfahrene (fünf oder mehr zuvor getanzte BSW). Pflichttänze Latein-Cup: CC, RB, JV. Wahltänze CC, RB, JV. Pflichttänze Standard: LW, TG, QS. Wahltänze LW, TG, QS. 2 Durchgänge pro Cup. Gleichgeschlechtliche Paare sind zugelassen. Maximale Teilnehmerzahl: 25 Paare. Startgeld: 5 Euro, Paare mit mindestens einem Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre zahlen kein Startgeld.	TSC Ingelheim, Sporthalle der Brüder-Grimm- Schule, Brüder-Grimm-Str. 27, 55218 Ingelheim. Meldungen bis 7.6. per Anmeldeformular unter www.tsc-ingelheim.de oder per E-Mail an 2.beisitzerin@tsc-ingelheim.de.

Fortsetzung auf Seite 36

**- BSW | Fortsetzung -**

Datum LTV	Beginn	Altersgruppe / Tänze	Clubname Veranstaltungsadresse
<b>20.06.2020 NTV</b>	12:00 12:45	Einzel- BSW Bis 40 Jahre. Ab 50 Jahre. Pflicht: LW, TG, QS. Durchgänge: Vorrunde, B-Finale, A-Finale. Startgeld: 6 Euro.	Tanzclub Blau-Weiß Auetal, Dorfgemeinschaftshaus, Schulstr. 2, 21640 Bliedersdorf. Meldungen bis 16.6. per E-Mail an sportwart@ tanzclub-blau-weiss-auetal.de.
<b>20.06.2020 TNW</b>	14:30	Einzel-BSW, Synchro Duo- Wettbewerb, bis 18 Jahre. Pflicht: CC, RB, JV. 2 Keine Teil- nehmer der C-Klasse oder höher. Breitensportpass-Inhaber und Mädchenpaare erlaubt. Mannschafts-BSW, Synchro Group-Wettbewerb, bis 18 Jahre. 5 bis 12 Tänzer pro Mannschaft. Pflicht: 1 Tanz, eigene Choreographie und eigene Musik von 2–2,5 Min. Formation darf in keinem Liga- betrieb getanzt haben. Je Wettbewerb 2 Durchgänge mit kleinem und großem Finale.	TC Seidenstadt Krefeld, Seidenweberhaus, Theaterplatz 1, 47798 Krefeld. Meldungen bis 15.6. an TC Seidenstadt Krefeld, Am Hauptbahnhof 1, 47798 Krefeld, Tel.: 0170-8145406, E-Mail: tcskrefeld@t-online.de. Telefon am Veranstaltungsort: 0170-8145406
<b>21.06.2020 TNW</b>	11:00	Mannschafts-BSW Senioren ab 35 Jahre, 3–5 Paare pro Mannschaft, davon 3 gewertet. Pflicht: LW, TG, QS und 2 aus WW, SF, SB, CC, RB, PD, JV, DF. 2 gewertete Durchgänge. Keine Teilnehmer der C-Klasse oder höher.	TSG Quirinus Neuss, Clubheim, Blücherstr. 35, 41460 Neuss. Meldungen bis 16.6. an Sonja Kleeschulte per E-Mail: turnierwart@tsgquirinus.de. Telefon am Veranstaltungsort: 02131-7196707.
<b>27.06.2020 HTV</b>	14:45 17:00	Einzel-/Nachwuchs-BSW Altersgruppen bis 11, bis 15, bis 18 Jahre. Pflicht: LW, TG, QS. Durchgänge: VR, ER, evtl. ZR. Keine Teilnehmer der D-Klasse oder höher. 16Plus-Pokal der HTSJ.	HTSJ/Schwarz-Silber Frankfurt, Saalbau Stadthalle Zeilsheim, Bechtenwaldstr. 17, 65931 Frankfurt am Main. Meldungen bis 23.6. per E-Mail an: j.straub@gmx.de. Telefon am Veranstaltungsort: 0177-1941640 (Manfred Hüttges)
<b>28.06.2020 HTV</b>	13:00	JMC-BSW und Hip-Hop-Formation-BSW. Altersgruppen: Bis 9/12/15/20 Jahre. Bundesweit offen, Einteilung nach Eingang. Durchgänge: VR, ER. Startgeld: 1 Kuchen pro Team.	HTSJ-Newcomer-Trophy/ Schwarz-Silber Frankfurt, Saalbau Stadthalle Zeilsheim, Bechtenwaldstr. 17, 65931 Frankfurt am Main. Meldungen bis 18.6. per E-Mail an: Anne.h@htsj.de. Telefon am Veranstaltungsort: 0179-2274387 (Tom Anhäuser)

**Versicherungshinweis:**

Paare, die keinem Verein angehören, der Mitglied in einem LSB ist, sind grundsätzlich bei einem Sportwettbewerb nicht über die Sportversicherung der ausrichtenden Vereine versichert.

**Lehrgänge und Schulungen  
Juni 2020**

**Deutscher Tanzsportverband e.V.**

**05.06.2020** **Lizenerhaltslehrgang für  
TR C Formation / TR Ass Formation /  
Formationsbetreuer**

**05.06. bis 70.06.2020**  
28215 Bremen, Hollerallee 99  
Congress Centrum Bremen

Vorgesehene LE: Erhalt 2022 / 23  
Referent: Verschiedene Referenten  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen  
Meldung an: Durch den eigenen Verein über den LTV  
an die DTV-Geschäftsstelle

**06.06.2020** **Lizenerhaltslehrgang für  
WR A, S & Topf**

**06.06. bis 07.06.2020**  
28215 Bremen, Hollerallee 99,  
Congress Centrum Bremen

Referent: Horst Beer, Martina Weißel-Therhorn und weitere Referenten  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 55,- € – Überweisung an DTV oder DTV-Gutschein  
eingelöst über ESV bis Lehrgangsbeginn  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen  
Meldung an: Durch den eigenen Verein über den LTV  
an die DTV-Geschäftsstelle  
Überweisung an: Deutscher Tanzsportverband e.V.  
IBAN: DE71 5065 2124 0034 0052 98  
Kennwort: HB 20 + Teilnehmername

**13.06.2020** **Lizenerhaltslehrgang für  
Wertungsrichter Formation**

**13.06.2020 bis 14.06.2020**  
Ballspielhalle Altenfurt, Hermann-Kolb-Str. 55A,  
90475 Nürnberg

Vorgesehene LE: Lizenerhalt 2022/2023  
Referent: A. Grabner, A. Pocz  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 55,- € – Bar oder DTV-Gutschein bei Lehrgangsbeginn  
gemäß DTV-Schulungsunterlagen  
Schulungsinhalte: Durch den eigenen Verein über den LTV  
an die DTV-Geschäftsstelle  
Meldung an: Deutscher Tanzsportverband e.V.  
IBAN: DE71 5065 2124 0034 0052 98  
Kennwort: NU 20 + Teilnehmername

**27.06.2020** **Lizenerhaltslehrgang für  
Trainer C Breitensport Orientalischer Tanz**

**27.06.2020, 14:00 bis 19:30 Uhr**  
**28.06.2020, 10:00 bis 15:30 Uhr**  
**26121 Oldenburg, Haareneschstr. 70**  
**OTB, Frau Anja Neumann**

Vorgesehene LE: 2 x 7 fachlich  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 135,- € – bei Buchung des gesamten Wochenendes,  
Frühbuche Rabatt bis 29.05.2020,  
Nutzung der Kooperationsvereinbarung DTV / BVOT  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen:  
Choreografielehre und Improvisation  
Meldung an: Beauftragte für Orientalischen Tanz im DTV  
Traudel Dort  
Überweisung an: Fax: 03222 3707203, E-Mail: Traudel.Dort@T-Online.de  
Erfolgt zu Konditionen des Bundesverbands für  
Orientalischen Tanz und zu dessen Bankverbindung.

## LTV Bayern

27.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Turnierleiter / Beisitzer**

27.06.2020 10:00 bis 15:30 Uhr  
90763 Fürth, Venusweg 7  
Clubheim TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg

Referent: Ingo Körber  
Teilnehmerzahl: Maximal 35  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: LTVB 10,- € / andere LTV 25,- €  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen, mit Formationsteil  
Meldung bis: 21.06.2020  
Meldung an: Online unter ltvb.de  
Überweisung an: LTVB  
IBAN: DE72 7001 0080 0725 2578 08, BIC: PBNKDEFFXXX

## LTV Bremen

06.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Trainer C Breitensport**

06.06.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr  
28215 Bremen, Hollerallee 99  
Congress Centrum Bremen  
– im Rahmen des DSF

Vorgesehene LE: 8 fachlich  
Referent: Spezialisten aus dem DSF-Trainer-Pool  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 40,- €  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen;  
Latein, Standard und diverse Modetänze  
Meldung an: Lars Tielitz von Totth  
E-Mail: lehre@LTVBremen.de  
Überweisung an: Zahlung bar vor Ort

06.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Trainer C Leistungssport /  
Wertungsrichter C**

06.06.2020, 09:00 bis 16:30 Uhr  
28215 Bremen, Hollerallee 99  
Congress Centrum Bremen  
– im Rahmen des DSF

Vorgesehene LE: 8 fachlich  
Referent: Spezialisten aus dem DSF-Trainer-Pool  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 40,- €  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen;  
Tänzerische Qualität in den Latein-Tänzen  
Meldung an: Lars Tielitz von Totth  
E-Mail: lehre@LTVBremen.de  
Überweisung an: Zahlung bar vor Ort

07.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Turnierleiter / Beisitzer**

07.06.2019, 14:15 bis 19:15 Uhr  
28215 Bremen, Hollerallee 99  
Congress Centrum Bremen  
– im Rahmen des DSF

Vorgesehene LE: 6 fachlich  
Referent: Lars Bankert, Dr. Sebastian Kröger  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 15,- €  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen; Erhalt TL / BS DTV  
Meldung an: Lars Tielitz von Totth  
E-Mail: lehre@LTVBremen.de  
Überweisung an: Zahlung bar vor Ort

## LTV Brandenburg

20.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Trainer C / B Leistungssport**

20.06.2020, 10:00-16:00 Uhr  
15526 Bad Saarow, Pieskower Str. 31, Scharmützelseehalle

Vorgesehene LE: 7 fachlich  
Referent: Petra Matschullat-Horn  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: LTV Br. je 25,- € pro Person / andere LTV je 30,- € pro Person  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen:  
Standard DTV Jahresthema  
Meldung bis: 18.06.2020  
Meldung an: E-Mail: lehrwart@tanzsport-brandenburg.de  
Überweisung an: Zahlung bar vor Ort

21.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Trainer C / B Leistungssport**

21.06.2020, 10:00-16:00  
15526 Bad Saarow, Pieskower Str. 31, Scharmützelseehalle

Vorgesehene LE: 7 fachlich  
Referent: Petra Matschullat-Horn  
Teilnehmerzahl: unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: LTV Br. je 25,- € pro Person / andere LTV je 30,- € pro Person  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: Latein DTV Jahresthema  
Meldung bis: 18.06.2020  
Meldung an: E-Mail: lehrwart@tanzsport-brandenburg.de  
Überweisung an: Zahlung bar vor Ort

## LTV Hamburg

14.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Trainer C / B Leistungssport &  
Wertungsrichter C / A**

14.06.2020, 10:00 bis 14:00 Uhr  
21509, Am Sportplatz 98, TSA des TSV Glinde

Vorgesehene LE: 5 fachlich  
Referent: Christine Heitmann  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 25,- € HATV / 35,- € andere LTV  
– 5,- € Aufschlag bei verspäteter Anmeldung  
– Überweisung bei Anmeldung.  
(5,- € Aufschlag bei verspäteter Zahlung  
oder Bar-Zahlung vor Ort)  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: DTV Jahresthema 2020  
Meldung bis: 07.06.2020  
Meldung an: HATV-Geschäftsstelle, Waldring 49, 24641 Sievershütten  
Tel/Fax: 04194 2440397, E-Mail: Office@HATV.de  
Überweisung an: IBAN: DE76 2004 0000 0614 0701 02, BIC: COBADEHHXXX

27.06.2020

**Lizenzlehrgang für  
Turnierleiter / Beisitzer**

27./28.06. und 11./12.07.2020 | jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr  
22397 Hamburg, Duvenstedter Markt 2  
TSC Casino Oberalster e.V.

Vorgesehene LE: 28 fachlich  
Referent: Birgit Blaschke  
Teilnehmerzahl: Unbegrenzt  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 60,- € HATV / 70,- € andere LTV  
– 5,- € Aufschlag bei verspäteter Zahlung  
– Überweisung bei Anmeldung oder Zahlung vor Ort  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen:  
Meldung bis: 12.06.2020  
Meldung an: HATV-Geschäftsstelle, Waldring 49, 24641 Sievershütten  
Tel/Fax: 04194 2440397, E-Mail: Office@HATV.de  
Überweisung an: IBAN: DE76 2004 0000 0614 0701 02, BIC: COBADEHHXXX

## Lehrgänge und Schulungen Juni 2020

### LTV Niedersachsen

<b>06.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Trainer C Breitensport</b>
	06.06.2020, 12:00 bis 19:00 Uhr 38102 Braunschweig, Böcklerstr. 219 Landesleistungszentrum
Vorgesehene LE:	8 fachlich
Referent:	Thomas Rostalski
Teilnehmerzahl:	Begrenzt
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	- NTV-Gebührenmarke oder 30,- € - andere LTV 30,- €/Tag
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: Standard, Walz und Slow vom ersten Schritt bis zu Figurenverbindungen
Meldung bis:	14.05.2020
Meldung an:	Niedersächsischer Tanzsportverband e.V., Geschäftsstelle, E-Mail: geschaeftsstelle@ntv-tanzsport.de, Fax: 0511 887946 Bitte bei der Meldung angeben: LG 009
Überweisung an:	IBAN: DE35 2504 0066 0338 8717 00, BIC: COBADEFFXXX Als Verwendungszweck bitte angeben: LG 009

### LTV Nordrhein-Westfalen

<b>20.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Trainer C / B Leistungssport, Wertungsrichter C / A</b>
	20.06.2020   von 10:00 bis 19:00 Uhr 21.06.2020   von 10:00 bis 16:15 Uhr 40627 Düsseldorf, Vennhauser Allee 35, Boston Club
Vorgesehene LE:	10 fachlich, 5 überfachlich
Referent:	Asis Khadjeh-Nouri, Wolfgang Kilian, u. a.
Teilnehmerzahl:	Unbegrenzt
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	65,- € für Lizenzinhaber 55,- € für Aktive ohne Lizenz TSTV-Ermäßigung 15,- €
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: DTV Jahresthema 2020, Standard-Kombilehrgang
Meldung bis:	06.06.2020
Meldung an:	Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg Stichwort: LG 02720
Überweisung an:	IBAN: DE30 3305 0000 0000 6478 91, BIC: WUPSDE33XXX

### LTV Hessen

<b>06.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Wertungsrichter C</b>
	06.06.2020, 9:00 bis 18:00 Uhr 65203 Wiesbaden (Biebrich), Erich-Ollenhauer-Str. 6 Clubhaus des TC Blau-Orange e.V. Wiesbaden
Vorgesehene LE:	10 fachlich
Referent:	Adrian Klisan
Teilnehmerzahl:	Maximal 40
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	60,- € HTV / 65,- € andere LTV
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: Vorbereitungs-Workshop Standard für WR C-Ausbildung HTV-Geschäftsstelle Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt E-Mail: mail@htv.de
Meldung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17
Überweisung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17
<b>07.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Wertungsrichter C</b>
	07.06.2020, 9:00 bis 18:00 Uhr 65203 Wiesbaden (Biebrich), Erich-Ollenhauer-Str. 6 Clubhaus des TC Blau-Orange e.V. Wiesbaden
Vorgesehene LE:	10 fachlich
Referent:	Timo Kulczak
Teilnehmerzahl:	Maximal 40
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	60,- € HTV / 65,- € andere LTV
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: Vorbereitungs-Workshop Latein für WR C-Ausbildung HTV-Geschäftsstelle Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt E-Mail: mail@htv.de
Meldung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17
Überweisung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17
<b>14.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Trainer C / B Leistungssport</b>
	14.06.2020, 10:00 bis 17:00 Uhr 60326 Frankfurt am Main, Frankenallee 111 Saalbau Haus Gallus
Vorgesehene LE:	8 fachlich
Referent:	Alice-Marlene Schlögl
Teilnehmerzahl:	Unbegrenzt
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	30,- € HTV / 35,- € andere LTV - bei Bezahlung vor Ort 5,- € mehr.
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: DTV-Thema 2020
Meldung an:	HTV-Geschäftsstelle Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt E-Mail: mail@htv.de
Überweisung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17
<b>21.06.2020</b>	<b>Lizenzierungslehrgang für Trainer C / B Leistungssport, Trainer C Breitensport, Wertungsrichter C / A</b>
	21.06.2020, 10:00-17:00 Uhr 65936 Frankfurt, Siegener Str. 22 Saalbau Volkshaus Sossenheim
Vorgesehene LE:	8 überfachlich
Referent:	Win Silvester
Teilnehmerzahl:	Unbegrenzt
Zulassungsbereich:	DTV
Teilnehmergebühr:	30,- € HTV / 35,- € andere LTV - bei Bezahlung vor Ort 5,- € mehr.
Schulungsinhalte:	Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: Mentaltraining im Tanzsport
Meldung an:	HTV-Geschäftsstelle Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt, E-Mail: mail@htv.de
Überweisung an:	Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17

**i** Anmeldungen zu Lehrgängen in fremden Landes-  
tanzsportverbänden müssen schriftlich vom eigenen  
Sportwart/Lehrwart genehmigt werden. Unterrichts-  
einheiten und neu erworbene Lizenzen werden ohne  
Genehmigungsvermerk nicht anerkannt.

## Vorschau Juli 2020

### LTV Hessen

07.07.2020

#### Lizenzierungslehrgang für Wertungsrichter C

07.-10.07. 22./23.08. 29./30.08.  
19./20.09. 10./11.10.2020  
– werden noch bekannt gegeben –

Vorgesehene LE: 90 LE fachlich  
Prüfung: 25.10.2020  
Referent: Adrian Klisan, Timo Kulczak, Dr. Hans-Jürgen Burger, Kai Jungbluth  
Teilnehmerzahl: 20–40  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 500,- € HTV / 550,- € andere LTV  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen: WR C-Ausbildung  
Meldung an: HTV-Geschäftsstelle  
Wächtersbacher Str. 80, 60386 Frankfurt  
E-Mail: mail@htv.de  
Überweisung an: Konto des HTV, Sparkasse Darmstadt  
IBAN: DE83 5085 0150 0023 0114 17

### LTV Baden-Württemberg

06.07.2020

#### Lizenzierungslehrgang für Trainer C Breitensport

06.07. bis 10.07.2020,  
– 10:00 bis 12:00 Uhr am 10.07. –

72461 Albstadt, Vogelsangstr. 21, Landessportschule

Vorgesehene LE: 45 überfachlich  
Referent: Joachim Krause, Bernd Junghans, Dr. Wolfgang Friedrich  
Teilnehmerzahl: 25  
Zulassungsbereich: DTV  
Teilnehmergebühr: 250,- € für TBW / 320,- € für andere LTV  
– inklusive Übernachtung im DZ und Vollverpflegung  
Schulungsinhalte: Gemäß DTV-Schulungsunterlagen  
Meldung bis: 13.06.2020  
Meldung an: Maritta Böhme  
Kantstr. 9, 73457 Essingen  
Tel: 07365 6927, E-Mail: Boehme@TBW.de  
Überweisung an: TBW  
IBAN: DE90 6704 0031 0362 1505 00, BIC: COBADEFF670

## Erläuterungen zum Wettkampfkalender:

### Startmeldungen:

Mit dem Beginn der Turnierabwicklung über das neue Tanzsport-Portal am 1. Juli 2015 (ESV-Portal) ist die Meldung von Paaren zu Turnieren nur noch „Online“ durch die Paare oder Vereinssportwarte möglich. Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage des Deutschen Tanzsportverbandes e.V. —> <http://www.tanzsport.de/esv>

### Startberechtigung:

Grundsätzlich sind Paare des DTV sowie der Nachbarländer im kleinen Grenzverkehr, wenn deren Verbände der WDSF angeschlossen sind, startberechtigt. Bei Einschränkungen sind die startberechtigten LTVs hinter den Startklassen angegeben.

### Vergütungen:

Vergütungen werden bei offenen Turnieren grundsätzlich nicht gezahlt. Abweichungen sind angegeben.

### Startgebühren:

Werden Startgebühren erhoben, sind diese angegeben.

### Tanzfläche:

Grundsätzlich Parkett. Abweichungen sind angegeben (K = Kunststoff).

### Genehmigungsvermerk DTV für Turnieranmeldungen:

Offene Turniere gelten als genehmigt, wenn innerhalb 6 Wochen nach Eingang der Turnieranmeldung kein Widerspruch erfolgt. Eine Rücksendung mit Genehmigungsvermerk erfolgt nur, wenn ein frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

### Hinweis zum Doping:

Mit der Meldung zum Turnier erkennen die Sportler die Verbandsgerichtsordnung und die Turnier- und Sportordnung des DTV sowie den NADA-Code als für sich verbindlich an und unterwerfen sich für den Fall von Regelverstößen der Disziplinargewalt des DTV, insbesondere den in der Verbandsgerichtsordnung vorgesehenen Sanktionen.

Gegen eine Entscheidung des Sportgerichts des DTV in einer Streitigkeit, die einen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen zum Gegenstand hat, kann unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges ein Rechtsmittel gemäß § 45 der Sportschiedsgerichtsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) (DIS-SportSchO) eingelegt werden. Nach § 38.2 der DIS-SportSchO kann in einer Streitigkeit, die einen Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen zum Gegenstand hat, gegen den Schiedsspruch ein Rechtsmittel zum Court of Arbitration for Sport (CAS) in Lausanne eingelegt werden.

Beim Turnier werden die genannten Regeln zur Einsicht bereit liegen.

### Abkürzungen zum Wettkampfkalender:

#### Meisterschaften/Turniere:

GM = Gebietsmeisterschaft  
DP = Deutschland-Pokal  
LM = Landesmeisterschaft  
DM = Deutsche Meisterschaft  
DTV RL = Ranglistenturnier

#### Landesverbände:

HATV = Hamburg  
HTV = Hessen  
LTV Br = Brandenburg  
NTV = Niedersachsen  
SLT = Saarland  
TBW = Baden-Württemberg  
TMV = Mecklenburg-Vorpommern  
TNW = Nordrhein-Westfalen  
TRP = Rheinland-Pfalz  
TSH = Schleswig-Holstein  
TTSV = Thüringen  
TVSA = Sachsen-Anhalt



**DANCE  
VIBES  
BERLIN** by *BVG*

*Atelier Britta Gericke*  
Neubauernweg 9a  
15366 Hoppegarten  
Telefon: +49 3342 423 85 64

[www.dancevibes-berlin.de](http://www.dancevibes-berlin.de)

*Besuchen Sie unseren Online-Shop!*

 **In letzter Minute!  
Turniere im Mai 2020**

**Offene Turniere** ▼

**30. Mai**

<b>22844 Norderstedt</b> TanzCentrum "Die 3" 0172 4003631	TSC Astoria Norderstedt 23. Nordderstedter Tanzsporttage  Aktuelle Startzeiten werden nach Meldeschluss über das ESV-Portal versandt und auf Homepage veröffentlicht!  Startgebühr: 5,- €/Paar für KIN und JUG 7,- €/Paar für HGR	20x10	09:00	KIN I/II	D	ST	92015
			JUN I	D	ST	92016	
			JUN II	D	ST	92017	
			JUG	D	ST	92018	
			KIN I/II	C	ST	92019	
			Jun I	C	ST	92020	
			Jun II	C	ST	92021	
			JUG	C	ST	92022	
		10:00	KIN I/II	D	LAT	92023	
			Jun I	D	LAT	92024	
			JUN II	D	LAT	92025	
			JUG	D	LAT	92026	
			KIN I/II	C	LAT	92027	
			JUN I	C	LAT	92028	
			JUN II	C	LAT	92029	
			JUG	C	LAT	92030	
		14:00	HGR	D	ST	92031	
			HGR II	D	ST	92032	
			HGR II	C	ST	92033	
			HGR	C	ST	92034	
		15:00	HGR	D	LAT	92035	
			HGR II	D	LAT	92036	
			HGR	C	LAT	92037	
			HGR II	C	LAT	92038	
			Jun I	B	ST	92039	
			JUN II	B	ST	92040	
			JUG	B	ST	92041	
			JUG	A	ST	92042	
		17:00	JUN I	B	LAT	92043	
			JUN II	B	LAT	92044	
			JUG	B	LAT	92045	
			JUG	A	LAT	92046	
		19:00	HGR	B	LAT	92047	
			HGR II	B	LAT	92048	
			HGR	A	LAT	92049	
			HGR II	A	LAT	92050	
			HGR	B	ST	92051	
			HGR II	B	ST	92052	
			HGR	A	ST	92053	
			HGR II	A	ST	92054	

**31. Mai**

<b>22844 Norderstedt</b> TanzCentrum "Die 3" 0172 4003631	TSC Astoria Norderstedt 23. Nordderstedter Tanzsporttage  Aktuelle Startzeiten werden nach Meldeschluss über das ESV-Portal versandt und auf Homepage veröffentlicht!  Startgebühr: 5,- €/Paar für KIN und JUG 7,- €/Paar für HGR	20x10	09:00	Kin I/II	D	ST	92055
			JUN I	D	ST	92056	
			JUN II	D	ST	92057	
			JUG	D	ST	92058	
			Kin I/II	C	ST	92059	
			JUN I	C	ST	92060	
			JUN II	C	ST	92061	
			JUG	C	ST	92062	
			Kin I/II	D	LAT	92063	
			JUN I	D	LAT	92064	
			JUN II	D	LAT	92065	
			JUG	D	LAT	92066	
			Kin I/II	C	LAT	92067	
			Jun I	C	LAT	92068	
			JUN II	C	LAT	92069	
			JUG	C	LAT	92070	
		14:00	HGR	D	ST	92071	
			HGR II	D	ST	92072	
			HGR II	C	ST	92073	
			HGR	C	ST	92074	
		15:00	HGR	D	LAT	92075	
			HGR II	D	LAT	92076	
			HGR	C	LAT	92077	
			HGR II	C	LAT	92078	
		17:00	JUN I	B	ST	92079	
			Jun II	B	ST	92080	
			JUG	B	ST	92081	
			JUG	A	ST	92082	
			Jun I	B	LAT	92083	
			JUN II	B	LAT	92084	
			JUG	B	LAT	92085	
			JUG	A	LAT	92086	
		19:00	HGR	B	LAT	92087	
			HGR II	B	LAT	92088	
			HGR	A	LAT	92089	
			HGR II	A	LAT	92090	
			HGR	B	ST	92091	
			HGR II	B	ST	92092	
			HGR	A	ST	92093	
			HGR II	A	ST	92094	

**Offene Turniere** ▼

**01. Juni**

<b>38700 Braunlage</b> Am Pfaffenstieg 1 Berghotel Maritim 0176 32817551	Tanzsportclub Grün-Weiß Braunschweig e.V. Pokalturnier des 76. Oberharzer Tanzsport Seminars Info unter www. tanzsport-biedermann.de Aktueller Zeitplan 2 Tage vor Turnier online Turnierbüro schließt 30 Minuten vorher Startgebühr je 15,- €/Paar	19x12	09:00	SEN III	C	ST	91466
			09:30	SEN III	D	ST	91467
			11:20	SEN II	C	ST	91468
			12:15	SEN II	D	ST	91469
			14:20	SEN I	D	ST	91470
			14:30	SEN I	C	ST	91471
			15:20	SEN II	A	ST	91472
			15:50	SEN II	B	ST	91473
			18:15	SEN II	S	ST	91474
<b>54411 Hermeskeil</b> Schulstr. 39 Hochwaldhalle 0171 3795668	Tanzsportclub Trier e.V. 7. Trierer Tanzsporttage Endgültige Startzeiten werden nach Meldeschluss auf der Homepage www.tanzsporttage.de bekanntgegeben. Startgebühr je 5,- €/Paar	15x12	10:00	SEN I	D	ST	89566
				SEN I	C	ST	89567
				SEN II	D	ST	89568
				SEN III	C	ST	89569
				SEN III	B	ST	89570
				SEN I	B	ST	89571
				SEN II	B	ST	89572
				SEN I	A	ST	89573
				SEN II	A	ST	89574
				SEN III	A	ST	89575
				SEN IV	A	ST	89576
				SEN IV	S	ST	89577
				SEN III	S	ST	89578
	SEN II	S	ST	89579			

<b>58089 Hagen</b> Vossacker 19 Karl-Adam-Halle 02331 28174	TSC Blau-Gelb Hagen e.V. Volmepokal 2020 Endgültiger detaillierter Zeitplan ab Donnerstag, 28.05.20 unter www. tsc-blau-gelb-hagen.de Startgebühr je 5,- €/Paar	18x10	10:00	HGR	D	LAT	88426
			HGR	D	ST	88427	
			HGR	C	LAT	88428	
			HGR	C	ST	88429	
			HGR	B	LAT	88430	
			HGR	B	ST	88431	
HGR	A	LAT	88432				
HGR	A	ST	88433				

**05. Juni**

<b>28195 Bremen</b> Findorffstr. 101 Congress Centrum Bremen 0179 3981204	Grün-Gold-Club Bremen e.V. Hegemann Trophy (WDSF-Turniere) im Rahmen des Dance Sport Festivals – WDSF Open Junior I Latein – WDSF Open Junior II Standard – WDSF Open Youth Latein – WDSF Open Senior I Latein – WDSF Open Senior II Latein – WDSF Open Senior III Standard – WDSF Open Senior III Latein – WDSF Open Senior IV Standard Endgültiger Zeitplan wird nach Meldeschluss unter https://dsf.ggc-bremen.de/ veröffentlicht! Tanzfläche: WDSF 18x12, DTV min. 12x9 Startgebühren: WDSF: ab Adult 40,- €/Paar JUG/Jun 20,- €/Paar DTV: ab HGR 15,- €/Paar KIN – JUG 5,- €/Paar je Turnier, 10,- € je Tag DTV-Ranglistenturnier: 15,- €/Paar WDSF-Turniere am Abend ggf. mit Ball	18x12	10:00	SEN III	S	ST	92179
			WDSF Open				
			11:00	SEN II	S	LAT	92180
			WDSF Open				
			12:00	SEN IV	S	ST	92181
			WDSF Open				
			13:00	SEN II	A	ST	92182
			14:15	SEN III	S	LAT	92183
			WDSF Open				
			15:00	SEN III	B	LAT	92184
			SEN II	B	ST	92185	
			15:10	SEN III	B	ST	92186
			15:30	SEN I	S	LAT	92187
			WDSF Open				
			15:40	SEN III	D	LAT	92188
			16:50	SEN II	B	LAT	92189
			17:00	JUN I	B	LAT	92190
			WDSF Open				
			17:10	SEN III	D	ST	92191
			17:15	JUG	A	LAT	92192
			WDSF Open				
			18:00	SEN I	B	LAT	92193
			18:20	HGR II	B	ST	92194
			18:30	SEN I	B	ST	92195
			18:40	JUN II	B	ST	92196
			WDSF Open				
			19:10	SEN III	C	LAT	92197
19:30	HGR II	B	LAT	92198			
HGR	A	ST	92199				
20:00	HGR	A	LAT	92200			
20:40	SEN III	C	ST	92201			

**06. Juni**

<b>24534 Neumünster</b> Rendsburger Str. 59 Tanzstudio Birgit Prasse 04321 5552029	TC Rot-Gold-Casino Neumünster e.V. Schwalepokalturnier Startgebühr je 5,- €/Paar	12x10	10:00	HGR	D	LAT	91568
			HGR	C	LAT	91569	
			HGR	B	LAT	91570	
			13:00	HGR	D	ST	91571
			HGR	C	ST	91572	
			HGR	B	ST	91573	
<b>25524 Itzehoe</b> Kaiserstr. 14 a 04821 94228	TSC Blau-Gold Itzehoe e.V. Itzehoe Woche – Pokalturniere Endgültige Startzeiten nach Meldeschluß unter https:// www.tsc-blaugold.de Startgebühr je 5,- €/Paar	16,5 x10	12:30	SEN III	D	ST	91475
			13:00	SEN II	D	ST	91476
			13:30	SEN I	D	ST	91477
			14:00	SEN III	C	ST	91478
			15:00	SEN II	C	ST	91479
			16:00	SEN I	C	ST	91480
			16:30	SEN III	B	ST	91481
			17:30	SEN II	B	ST	91482
			18:30	SEN I	B	ST	91483
<b>28195 Bremen</b> Findorffstr. 101 Congress Centrum 0179 3981204	Grün-Gold-Club Bremen e.V. Hegemann Trophy (WDSF-Turniere) im Rahmen des Dance Sport Festivals – WDSF Open Junior I Standard – WDSF Open Senior II Standard – WDSF International Open Adult Standard – WDSF International Open Adult Latein – DTV-Rangliste Junioren II Latein – DTV-Rangliste Jugend Standard	18x12	09:00	SEN II	S	ST	92202
			WDSF Open				
			KIN I/II	C	ST	92203	
			KIN I/II	D	ST	92204	
			09:20	JUN I	D	ST	92205
			09:40	JUN I	C	ST	92206
			10:00	JUN I	B	ST	92207
			WDSF Open				
			JUN II	D	ST	92208	
			HGR	D	LAT	92209	
			SEN I	D	LAT	92210	
			10:10	SEN I	C	LAT	92211
			10:30	JUN II	C	ST	92212
			HGR	C	LAT	92213	
			11:00	SEN II	D	LAT	92214

– Fortsetzung nächste Spalte –

<b>28195 Bremen</b> – Fortsetzung –	Endgültiger Zeitplan wird nach Meldeschluss unter https://dsf.ggc-bremen.de/ veröffentlicht! Tanzfläche: WDSF 18x12, DTV min. 12x9 Startgebühren: WDSF: ab Adult 40,- €/Paar JUG/Jun 20,- €/Paar DTV: ab HGR 15,- €/Paar KIN – JUG 5,- €/Paar je Turnier, 10,- € je Tag DTV Ranglistenturnier: 15,- €/Paar WDSF-Turniere am Abend ggf. mit Ball	18x12	11:10	SEN II	C	LAT	92215
			11:15	JUG	C	ST	92216
			JUG	D	ST	92217	
			12:00	HGR	S	ST	92218
			WDSF				
			International Open				
			12:00	JUG	B	LAT	92219
			12:15	JUG	B	ST	92220
			HGR II	D	LAT	92221	
			12:30	JUN I	B	ST	92222
			12:35	HGR II	C	LAT	92223
			12:45	HGR	B	LAT	92224
			13:15	HGR	S	LAT	92225
			International Open				
			HGR	B	ST	92226	
			13:45	JUN II	D	LAT	92227
			KIN I/II	D	LAT	92228	
			14:00	HGR	D	ST	92229
			14:15	JUN II	B	LAT	92230
			DTV-				
			Ranglistenturnier				
			14:25	JUG	D	LAT	92231
			14:30	HGR	C	ST	92232
			15:00	JUN I	D	LAT	92233
			15:10	JUN II	C	LAT	92234
			15:15	SEN I	D	ST	92235
			15:35	SEN I	C	ST	92236
16:15	HGR II	D	ST	92237			
16:15	SEN II	D	ST	92238			
16:25	SEN II	C	ST	92239			
16:35	HGR II	C	ST	92240			
16:45	JUG	C	LAT	92241			
KIN I/II	C	LAT	92242				
17:00	JUG	A	ST	92243			
DTV-							
Ranglistenturnier							
18:00	JUN I	B	LAT	92244			
JUN I	C	LAT	92245				
<b>47445 Moers</b> Kopernikusstr. 11 0171 4190462	TTC Schwarz-Gold Moers e.V. Pokalturnier Startgebühr je 7,- €/Paar	20x12	10:00	SEN II	D	ST	88476
			SEN II	C	ST	88477	
			SEN II	B	ST	88478	
			SEN II	A	ST	88479	
			SEN II	S	ST	88480	
			<b>85716 Unterschleißheim</b> Südliche Ingolstädter Str. 1 FOS/BOS 0172 6996500	TSC Unterschleißheim e.V. Oberbayerische Pfingstturniere 2020 – Bayernpokal SEN I–III Latein 3-Flächen-Turnier Startzeiten ab 04.06.2020 auf oberbayerische- pfingstturniere.de Startgebühr je 7,- € pro Paar /Start	18x11 PVC	09:00	SEN I
SEN I	C	LAT				87443	
SEN I	B	LAT				87444	
SEN I	A	LAT				87445	
SEN III	A	LAT				87446	
SEN II	S	LAT				87447	
SEN II	D	LAT				87448	
SEN II	C	LAT				87449	
SEN II	B	LAT				87450	
SEN II	A	LAT				87451	
HGR	D	LAT				87452	
HGR	C	LAT				87453	
SEN III	D	ST				87454	
SEN III	C	ST				87455	
SEN III	B	ST				87456	
SEN III	A	ST				87457	
HGR	D	ST				87458	
HGR	C	ST	87459				
SEN II	D	ST	87460				
SEN II	C	ST	87461				
SEN II	B	ST	87462				
SEN II	A	ST	87463				
SEN II	S	ST	87464				
SEN IV	S	ST	87465				
SEN I	D	ST	87466				
SEN I	C	ST	87467				
SEN I	B	ST	87468				
SEN I	A	ST	87469				
SEN IV	B	ST	87470				
SEN IV	A	ST	87471				
SEN III	D	LAT	87740				
SEN III	C	LAT	87741				
SEN III	B	LAT	87742				
SEN IV	D	ST	87743				
SEN IV	C	ST	87744				

07. Juni

<p><b>28195 Bremen</b> Finddorffstr.101 Congress Centrum 0179 3981204</p>	<p>Grün-Gold-Club Bremen e.V. Hegemann Trophy (WDSF-Turniere) im Rahmen des Dance Sport Festivals – <b>WDSF Open Youth Standard</b> – <b>WDSF Open Senior I Standard</b> – <b>WDSF Open Junior II Latein</b> – <b>DTV-Rangliste Junioren II Standard</b> – <b>DTV-Rangliste Jugend Latein</b> Endgültiger Zeitplan wird nach Meldeschluss unter <a href="https://dsf.ggbremen.de/">https://dsf.ggbremen.de/</a> veröffentlicht! Tanzfläche: WDSF 18x12, DTV min. 12x9 Startgebühren: WDSF: ab Adult 40,- €/Paar JUG/Jun 20,- €/Paar DTV: ab HGR 15,- €/Paar KIN – JUG 5,- €/Paar je Turnier, 10,- € je Tag DTV Ranglistenturnier: 15,- €/Paar</p>	18x12	09:00 <b>JUG A ST</b> 92246 WDSF Open <b>KIN I/II C ST</b> 92247 <b>KIN I/II D ST</b> 92248 <b>HGR D LAT</b> 92249 <b>JUN I B LAT</b> 92250	09:20 <b>JUN I C ST</b> 92251 <b>JUN I D ST</b> 92252 <b>JUG B LAT</b> 92253	09:30 <b>HGR C LAT</b> 92254	10:00 <b>SEN I S ST</b> 92255 WDSF Open <b>JUG C ST</b> 92256 <b>JUG D ST</b> 92257 <b>JUN II C ST</b> 92258 <b>JUN II D ST</b> 92259	11:15 <b>HGR II D LAT</b> 92260 <b>JUN I B ST</b> 92261 <b>JUN II D LAT</b> 92262 <b>KIN I/II D LAT</b> 92263	11:30 <b>HGR II C LAT</b> 92264 <b>JUG B ST</b> 92265	12:15 <b>JUG D LAT</b> 92266 <b>JUN I D LAT</b> 92267	13:00 <b>JUN II B ST</b> 92268 DTV- Ranglistenturnier <b>HGR D ST</b> 92269 <b>JUN II C LAT</b> 92270 <b>KIN I/II C LAT</b> 92271	13:30 <b>HGR C ST</b> 92272	14:30 <b>JUN II B LAT</b> 92273 WDSF Open <b>JUG A LAT</b> 92274 DTV- Ranglistenturnier <b>JUG C LAT</b> 92275 <b>JUN I C LAT</b> 92276	15:15 <b>HGR II D ST</b> 92277 <b>SEN I D LAT</b> 92278	15:25 <b>SEN I C LAT</b> 92279	15:35 <b>HGR II C ST</b> 92280	15:45 <b>HGR B LAT</b> 92281	15:55 <b>SEN II D LAT</b> 92282	16:05 <b>SEN II C LAT</b> 92283	16:30 <b>SEN I D ST</b> 92284	16:50 <b>SEN I C ST</b> 92285	17:00 <b>HGR B ST</b> 92286	17:30 <b>SEN II D ST</b> 92287	17:50 <b>SEN II C ST</b> 92288
			09:00 <b>SEN I D ST</b> 87472 <b>SEN I C ST</b> 87473 <b>SEN I B ST</b> 87474 <b>SEN I A ST</b> 87475 <b>HGR II D ST</b> 87476 <b>SEN IV B ST</b> 87477 <b>SEN II D ST</b> 87478 <b>SEN II C ST</b> 87479 <b>SEN II B ST</b> 87480 <b>SEN II A ST</b> 87481 <b>SEN IV A ST</b> 87482 <b>HGR D ST</b> 87483 <b>SEN III D ST</b> 87484 <b>SEN III C ST</b> 87485 <b>SEN III B ST</b> 87486 <b>SEN III A ST</b> 87487 <b>HGR C ST</b> 87488 <b>SEN III S ST</b> 87489 <b>SEN II D LAT</b> 87490 <b>SEN II C LAT</b> 87491 <b>SEN II B LAT</b> 87492 <b>SEN II A LAT</b> 87493 <b>HGR D LAT</b> 87494 <b>HGR C LAT</b> 87495 <b>SEN I D LAT</b> 87496 <b>SEN I C LAT</b> 87497 <b>SEN I B LAT</b> 87498 <b>SEN I A LAT</b> 87499 <b>SEN III A LAT</b> 87500 <b>SEN III S LAT</b> 87501																				

<p><b>85716 Unterschleißheim</b> Südliche Inngolstädter Str.1 FOS/BOS 0172 6996500</p>	<p>TSC Unterschleißheim e.V. Oberbayerische Pfungsturniere 2020 – Bayernpokal SEN I–III Standard 3-Flächen-Turnier Startzeiten ab Donnerstag 04.06.2020 auf oberbayerische- pfungsturniere.de Startgebühr je 7,- €/Paar und Start</p>	18x11 PVC
--	---	--------------

11. Juni

<p><b>55218 Ingelheim</b> Sporthalle der Brüder-Grimm-Schule 0177 5061158</p>	<p>TSC Ingelheim e.V. Spargeltturnier 2020 Jugend 2-Flächen-Turnier</p>	16x11 K	10:00 <b>JUN I D ST</b> 89927 <b>JUN I D LAT</b> 89928 <b>JUN I C LAT</b> 89929 <b>JUN I B LAT</b> 89930 <b>JUN II D ST</b> 89931 <b>JUN II D LAT</b> 89932 <b>JUN II C LAT</b> 89933 <b>JUN II B LAT</b> 89934 <b>JUN II B ST</b> 89935 <b>JUG D LAT</b> 89936 <b>JUG B ST</b> 89937 <b>JUG C LAT</b> 89938
---	---	------------	---

13. Juni

<p><b>04288 Leipzig-Liebertwolkwitz</b> Am Angerteich Sporthalle Geschwister-Scholl- Mittelschule 0177 8285669 (Turniertag)</p>	<p>Tanzsportclub Leipzig e.V. 27. Sparkassen- LIPSIAD 2020 Absatzschonerpflicht, kein Wachs Tanzfläche: Sportboden Startgebühr HGR je 5,- €/Paar</p>	13x8	09:30 <b>JUN II D ST</b> 91934 <b>JUN II B ST</b> 91935 <b>JUN II C ST</b> 91936 <b>HGR D ST</b> 91937 <b>HGR C ST</b> 91938 <b>KIN I/II D ST</b> 91939	11:45 <b>JUN II D LAT</b> 91940 <b>JUN II B LAT</b> 91941 <b>JUN II C LAT</b> 91942 <b>HGR D LAT</b> 91943 <b>HGR C LAT</b> 91944 <b>KIN I/II D LAT</b> 91945	14:30 <b>JUN I C ST</b> 91946 <b>JUG B ST</b> 91947 <b>JUG A ST</b> 91948 <b>JUG D ST</b> 91949 <b>JUG C ST</b> 91950 <b>JUN I D ST</b> 91951	16:45 <b>JUN I C LAT</b> 91952 <b>JUG B LAT</b> 91953 <b>JUG A LAT</b> 91954 <b>JUG D LAT</b> 91955 <b>JUG C LAT</b> 91956 <b>JUN I D LAT</b> 91957			
<p><b>06130 Halle/Saale</b> Merseburger Str. 237 0345 1200245</p>	<p>TC Schwarz-Silber Halle Absatzschonerpflicht! Weitere Informationen: <a href="http://www.tanzclub-halle.de">www.tanzclub-halle.de</a> Startgebühr je 8,- €/Paar und Start</p>	16x11	10:00 <b>SEN I D ST</b> 91530 <b>SEN I C ST</b> 91531 <b>SEN II D ST</b> 91532 <b>SEN II C ST</b> 91533 <b>SEN III D ST</b> 91534 <b>SEN III C ST</b> 91535 <b>SEN I B ST</b> 91536 <b>SEN I A ST</b> 91537 <b>SEN II B ST</b> 91538 <b>SEN II A ST</b> 91539 <b>SEN I D LAT</b> 91540 <b>SEN II D LAT</b> 91541 <b>SEN I C LAT</b> 91542 <b>SEN II C LAT</b> 91543 <b>SEN II B LAT</b> 91544 <b>SEN II A LAT</b> 91545 <b>SEN II S LAT</b> 91546 <b>SEN III B ST</b> 91547 <b>SEN III A ST</b> 91548 <b>SEN III S ST</b> 91549						
<p><b>22848 Norderstedt</b> Ohechaussee 442 c 0171 5278973</p>	<p>TSA d. Hamburger Sport-Verein e.V. <b>Gemeinsame LM Nord – alle Klassen offen HATV, NTV, TSH, TMV und LTV Bremen</b> Genauere Startzeiten und weitere Infos nach Meldeschluss unter <a href="http://www.tanzsport-hsv.de">http://www.tanzsport-hsv.de</a> Startgebühr je 5,- €/Paar</p>	18x8,5	11:00 <b>SEN II D LAT</b> 91484 <b>HGR II D LAT</b> 91485	11:30 <b>SEN II C LAT</b> 91486 <b>HGR II C LAT</b> 91487	12:30 <b>SEN I D LAT</b> 91488 <b>SEN II B LAT</b> 91489	13:30 <b>HGR II B LAT</b> 91490 <b>SEN I C LAT</b> 91491	15:00 <b>SEN I B LAT</b> 91492 <b>SEN III A LAT</b> 91493	16:30 <b>SEN II A LAT</b> 91494 <b>HGR II A LAT</b> 91495	18:00 <b>SEN I A LAT</b> 91496 <b>HGR II S LAT</b> 91497

**30169 Hannover**

Ferdinand-Wilhelm-  
Fricke-Weg 10  
Landessportbund  
Niedersachsen  
0174 1518111

Tanz Sport Club  
in Hannover e.V.  
Hannoversche  
Tanzsporttage 2020  
Startgebühr für  
HGR und SEN je 8,- €/Paar

16x13	10:00	SEN I	D	ST	92117
		SEN III	D	ST	92118
		SEN IV	B	ST	92119
	10:30	KIN I/II	D	LAT	92120
		JUN II	D	LAT	92121
	10:45	JUN I	C	ST	92122
	11:15	JUN I	D	LAT	92123
		SEN I	C	ST	92124
	12:00	SEN III	C	ST	92125
	12:30	SEN II	D	ST	92126
		HGR	D	ST	92127
	12:45	SEN IV	A	ST	92128
	13:15	JUG	B	ST	92129
	13:30	JUN I	D	ST	92130
	14:00	SEN III	B	ST	92131
		HGR	C	ST	92132
		SEN II	C	ST	92133
	15:00	JUN II	B	ST	92134
		JUG	B	LAT	92135
	15:30	HGR	C	LAT	92136
		JUN I	C	LAT	92137
	16:00	SEN III	A	ST	92138
	16:45	JUG	A	LAT	92139
	17:00	SEN II	B	ST	92140
	17:30	HGR	B	LAT	92141
		JUN II	B	LAT	92142
	18:00	SEN I	B	ST	92143
	18:30	SEN II	A	ST	92144
		HGR	B	ST	92145
	18:45	SEN I	A	ST	92146
	19:15	SEN III	S	ST	92147
	20:15	HGR	A	ST	92148

**52064 Aachen**

Sporthalle an der Schanz  
0163 6013625

TC Schwarz-Rot Düren e.V.  
Tanzen im Dreiländereck  
Startzeiten werden  
einen Tag nach  
Meldeschluss unter  
www.tanzenim3le.de  
bekannt gegeben  
Startgebühr je 6,- €/Paar

17x12	10:00	HGR	D	LAT	88498
		HGR II	D	ST	88499
		HGR	C	LAT	88500
		HGR II	C	ST	88501
		HGR II	D	LAT	88502
		HGR	D	ST	88503
		HGR II	C	LAT	88504
		HGR	C	ST	88505
		SEN I	D	LAT	88506
		SEN I	C	LAT	88507
		SEN I	B	LAT	88508
		SEN I	A	LAT	88509
		HGR II	B	LAT	88510
		HGR	B	ST	88511
		HGR II	A	LAT	88512
		HGR	A	ST	88513
		HGR	B	LAT	88514
		HGR II	B	ST	88515
		HGR	A	LAT	88516
		HGR II	A	ST	88517

**52070 Aachen**

Professor-Wieler-Str.12  
0241 535300

TSC Schwarz-Gelb  
Aachen e.V.  
Tanzen im Dreiländereck  
Startzeiten werden  
einen Tag nach  
Meldeschluss unter  
www.tanzenim3le.de  
bekannt gegeben  
Startgebühr je 6,- €/Paar

18x12	10:00	SEN I	D	ST	88481
		SEN I	C	ST	88482
		SEN I	B	ST	88483
		SEN I	A	ST	88484
		SEN I	S	ST	88485
		SEN II	D	ST	88486
		SEN II	C	ST	88487
		SEN II	B	ST	88488
		SEN II	A	ST	88489
		SEN III	D	ST	88490
		SEN III	C	ST	88491
		SEN III	B	ST	88492
		SEN III	A	ST	88493
		SEN III	S	ST	88494
		SEN IV	B	ST	88495
		SEN IV	A	ST	88496
		SEN IV	S	ST	88497

**52072 Aachen**

Vetschauer Str. 9  
Vereinsheim  
0241 175576

TSC Grün-Weiß  
Aquisgrana Aachen e.V.  
Tanzen im Dreiländereck  
**DTV-Ranglistenturniere**  
**Hauptgruppe Latein**  
**und**  
**Senioren II Standard**  
Startzeiten werden  
einen Tag nach  
Meldeschluss unter  
www.tanzenim3le.de  
bekannt gegeben.  
Turniere werden  
geschachtelt durchgeführt.  
Startgebühr je 10,- €/Paar

18x12	13:00	SEN II	S	ST	89784
	16:00	HGR	S	LAT	89785



COUTURE    STOFFE    ACCESSORIES

Oldenburger Straße 112, D-27753 Delmenhorst  
www.edda-hsu.com, info@edda-hsu.com, Tel. +49 4221 987590



Anzeige

## Gute Trainer – Bessere Leistungen

### Tanzsporttrainer-Vereinigung

Qualifizierte Trainer aus Ihrer Region finden Sie unter:

[www.tstvev.de](http://www.tstvev.de)

#### Baden-Württemberg

##### Karlsruhe - Martin Buri

Tanzsporttrainer – Tanzlehrer  
Privatstunden – Workshops – Lectures

Mobil: 0176-98437170  
E-Mail: [info@martin-buri.de](mailto:info@martin-buri.de)

##### Thierry Ball

Diplomierter Sportmental-Coach & Systemiker  
Mental-Coaching im Tanzsport  
Privatstunden – Workshops – Impulsvorträge

Telefon: 0173-3140674  
E-Mail: [kontakt@thierry-ball.de](mailto:kontakt@thierry-ball.de)  
[www.thierry-ball.de](http://www.thierry-ball.de)

#### Hamburg

##### Christine Heitmann

Deutsche Meisterin Standard  
mehrfache EM und WM-Finalistin  
Deutsche Vizemeisterin Profi Standard  
Privatstd. – Lectures – Workshops  
Trainerin A

[www.christine-heitmann.de](http://www.christine-heitmann.de)  
E-Mail: [christineheitmann@gmx.de](mailto:christineheitmann@gmx.de)

#### Nordrhein-Westfalen

##### Sybill Daute

Weltmeisterin über 10 Tänze  
3-fache Worldcupsiegerin über 10 Tänze  
3-fache Deutsche Meisterin über 10 Tänze  
WM-Finalistin Standard  
Trainerin – A

Mobil: 0151-41904835  
E-Mail: [sybill.daute@gmx.de](mailto:sybill.daute@gmx.de)

#### Schleswig-Holstein

##### Tanja Larissa & Thomas Fürmeyer

mehrfache Deutsche- und Europameister Professional  
Trainer A DOSB/DTV, WR S/WDSF  
[www.Fuermeyer.de](http://www.Fuermeyer.de)

Mobil: 0172-9779033  
E-Mail: [Thomas.Fuermeyer@t-online.de](mailto:Thomas.Fuermeyer@t-online.de)

In diese Rubrik werden Trainer von  
Mitgliedsvereinen des DTV aufgenommen.



Deutsche  
Sporthilfe

### 13. Juni

<b>55218 Ingelheim</b> Brüder-Grimm-Schule Sporthalle 0177 5061158	TSC Ingelheim e.V. Spargelturnier 2020 – Senioren 2-Flächen-Turnier Startgebühr je 5,- €/Paar	16x11 K	10:00	SEN I	D	ST	91907
			SEN II	D	ST	91908	
			SEN II	C	ST	91909	
			SEN II	B	ST	91910	
			SEN II	A	ST	91911	
			SEN III	D	ST	91912	
			SEN III	C	ST	91913	
			SEN III	B	ST	91914	
			SEN III	A	ST	91915	
			SEN II	S	ST	91916	
			SEN III	S	ST	91917	
			SEN IV	S	ST	91918	
			SEN V	S	ST	91919	

### 14. Juni

<b>06130 Halle/Saale</b> Merseburger Str. 237 0345 1200245	TC Schwarz-Silber Halle Absatzschonerpflicht! Weitere Infos: <a href="http://www.tanzclub-halle.de">www.tanzclub-halle.de</a> Startgebühr je 8,- €/Paar und Start	16x11	10:00	SEN III	D	ST	91550
			SEN II	D	ST	91551	
			SEN I	D	ST	91552	
			SEN III	C	ST	91553	
			SEN II	C	ST	91554	
			SEN I	C	ST	91555	
			SEN I	D	LAT	91556	
			SEN II	D	LAT	91557	
			SEN I	C	LAT	91558	
			SEN II	C	LAT	91559	
			SEN III	B	ST	91560	
			SEN II	B	ST	91561	
			SEN I	B	ST	91562	
			SEN III	A	ST	91563	
			SEN II	A	ST	91564	
			SEN I	A	ST	91565	
			SEN III	S	ST	91566	
<b>30169 Hannover</b> Ferdinand-Wilhelm- Fricke-Weg 10 Landessportbund Niedersachsen 0174 1518111	Tanz Sport Club in Hannover e.V. Hannoversche Tanzsporttage 2020 Startgebühr für HGR und SEN je 8,- €/Paar	16x13	09:00	SEN I	D	ST	92150
			SEN III	D	ST	92151	
			HGR	D	ST	92152	
			09:30	SEN II	D	ST	92153
			09:45	KIN I/II	D	LAT	92154
			JUG	D	LAT	92155	
			10:00	SEN I	C	ST	92156
			10:15	HGR	D	LAT	92157
			JUN II	D	LAT	92158	
			10:45	SEN III	C	ST	92159
			JUN II	C	LAT	92160	
			11:30	HGR	C	LAT	92161
			13:00	SEN II	C	ST	92162
			HGR	C	ST	92163	
			14:30	SEN V	S	ST	92164
			JUN I	B	ST	92165	
			15:00	SEN I	B	ST	92166
			JUN I	B	LAT	92167	
			15:45	JUG	C	LAT	92168
			SEN II	B	ST	92169	
SEN IV	A	ST	92170				
16:45	HGR	B	LAT	92171			
17:00	SEN III	A	ST	92172			
SEN I	A	ST	92173				
17:45	SEN III	B	ST	92174			
18:00	HGR	B	ST	92175			
SEN II	A	ST	92176				
18:30	SEN IV	S	ST	92177			
HGR	A	ST	92178				
<b>52070 Aachen</b> Professor-Wieler-Str. 12 0241 535300	TSC Schwarz-Gelb Aachen e.V. Tanzen im Dreiländereck Startzeiten werden einen Tag nach Meldeschluss unter <a href="http://www.tanzenim3le.de">www.tanzenim3le.de</a> bekannt gegeben. Startgebühr je 6,- €/Paar	18x12	10:00	HGR	D	LAT	88518
			HGR II	D	ST	88519	
			HGR	C	LAT	88520	
			HGR II	C	ST	88521	
			HGR II	D	LAT	88522	
			HGR	D	ST	88523	
			HGR II	C	LAT	88524	
			HGR	C	ST	88525	
			SEN I	D	LAT	88526	
			SEN I	C	LAT	88527	
			SEN I	B	LAT	88528	
			SEN I	A	LAT	88529	
			HGR II	B	LAT	88530	
			HGR	B	ST	88531	
HGR II	A	LAT	88532				
HGR	A	ST	88533				
HGR	B	LAT	88534				
HGR II	B	ST	88535				
HGR	A	LAT	88536				
HGR II	A	ST	88537				

<b>52072 Aachen</b> Vetschauer Str. 9 0241 175576	TSC Grün-Weiß Aquisgrana Aachen e.V. Tanzen im Dreiländereck Startzeiten werden einen Tag nach Meldeschluss unter www.tanzenim3le.de bekannt gegeben Startgebühr je 6,- €/Paar	18x12	10:00	SEN I D ST 88538	SEN I C ST 88539 SEN I B ST 88540 SEN I A ST 88541 SEN I S ST 88542 SEN II D ST 88543 SEN II C ST 88544 SEN II B ST 88545 SEN II A ST 88546 SEN III D ST 88547 SEN III C ST 88548 SEN III B ST 88549 SEN III A ST 88550 SEN III S ST 88551 SEN IV B ST 88552 SEN IV A ST 88553 SEN IV S ST 88554
<b>80331 München</b> Sonnenstr. 12 a Clubheim GSC 0176 98472497	Gelb-Schwarz-Casino München e.V. Münchner Turniertanz- tage 2020 – Bayernpokal Weitere Infos unter www.MTT.dance Finaler Zeitplan ab 11.06.20 auf Homepage des Veranstalters. Abmeldungen für GSC- Turniere am Turniertag unter 0176 98472497 Startgebühr je 5,- €/Paar	20x11	10:00	HGR D LAT 89681	HGR II D LAT 89682 HGR C LAT 89683 HGR II C LAT 89684 SEN II D ST 89685 SEN II C ST 89686 SEN II B ST 89687 SEN II A ST 89688
			14:00		
<b>81243 München</b> Stockacher Str. 9 TTC München 0160 8403597	TTC München e.V. Münchner Turniertanztag 2020 – Bayernpokal Finaler Zeitplan ab 12.06.2020 unter www.MTT.dance Startgebühr je 5,- €/Paar	18x10	09:00	HGR I D ST 89649	HGR II D ST 89650 HGR I C ST 89651 HGR II C ST 89652 HGR I B ST 89653 HGR II B ST 89654 HGR I B LAT 89655 HGR II B LAT 89656 HGR I A ST 89657 HGR II A ST 89658 HGR I A LAT 89659 HGR II A LAT 89660
			12:00		
			14:00		

<b>81673 München</b> Neumarkter Str. 71 TSC Savoy 089 6922411	TSC Savoy München e.V. Münchner Turniertanztag 2020 Genaue Startzeiten werden nach Anmeldeschluss fest- gelegt Startgebühr je 5,- €/Paar	10:00	SEN III B ST 89689	SEN III A ST 89690 SEN II B ST 89691 SEN II A ST 89692 HGR D ST 89693 HGR D LAT 89694 HGR C ST 89695 HGR C LAT 89696
			14:00	

20. Juni				
<b>21640 Bliedersdorf</b> Schulstr. 2 Gaststätte Lindenkrug 04163 4418	Tanzclub Blau-Weiß Auetal e.V., Bliedersdorf 11. Spargelturnier Startgebühr je 6,- €/Paar	15x10	13:15	SEN III D ST 92095
			14:00	SEN II B ST 92096
			15:15	SEN III B ST 92097
			16:15	SEN III A ST 92098
			17:15	SEN IV S ST 92099
<b>32049 Herford</b> Bruchstr. 4 Grün-Gold-Haus 05221 830533	Grün-Gold TTC Herford e.V.	16x10	10:30	KIN I/II D ST 88342
				KIN I/II C ST 88343
				KIN I/II D LAT 88344
				KIN I/II C LAT 88345
				JUN I D ST 88346
				JUN I C ST 88347
				JUN I B ST 88348
				JUN I D LAT 88349
				JUN I C LAT 88350
				JUN I B LAT 88351
		14:00		JUN II D ST 88352
				JUN II C ST 88353
				JUN II B ST 88354
				JUN II D LAT 88355
				JUN II C LAT 88356
				JUN II B LAT 88357
				JUG D ST 88358
				JUG C ST 88359
				JUG D LAT 88360
				JUG C LAT 88361
				JUG B ST 88362
				JUG A ST 88363
				JUG B LAT 88364
				JUG A LAT 88365

# 50. Ostsee Tanzsport Seminar

## Wir feiern Jubiläum!

**Pokalturniere**  
 „Die Ostsee tanzt“  
 28.08 - 30.08.2020 für alle  
 Seniorenklassen:  
 D – S I / II / III / IV  
 Standard & Latein  
 ET Anti Aging Trophys  
 70+, 75+ und 80+

**Im August**  
**22.08. - 27.08.2020**  
 mit den  
**3-fachen Europameistern**  
**Tanja Larissa & Thomas Fürmeyer**

Das Tanzsport Seminar für  
 Breitensport, D-S Klasse  
 in den Standardtänzen.  
 ab € 252,50 pro Person.  
 „Urlaub & Tanzen“ im  
 tropischen Palmengarten  
 im Ostsee Ferienpark  
 Holm, direkt am Strand.



Foto: Anna Leste

Unterricht in  
 allen 5 Standardtänzen,  
 abends zusätzlicher  
 Unterricht, Fitness- und  
 Aufwärmtraining, usw.,  
 schriftliche Unterlagen  
 für jedes Paar.

Begrüßungsbuffet,  
 tägl. freies Training,  
 Schminkkurs,  
 Ostseeeabend  
 und lassen Sie sich  
 überraschen...

Information und Anmeldung: Tanja Larissa & Thomas Fürmeyer  
 Telefon: 040 / 522 56 00 Mobil: 0172 / 977 90 33 Fax: 040 / 535 30 933  
 E-Mail: Thomas.Fuermeyer@t-online.de Homepage: www.Fuermeyer.de

**20. Juni**

<b>46149 Oberhausen</b> Brinkstr. 31 Clubheim 0209871596	TC Royal Oberhausen e.V. Tanztag Startgebühr je 5,- €/Paar	15x10	10:00 <b>SEN III D ST</b> 88335 11:00 <b>SEN III C ST</b> 88336 12:00 <b>SEN III B ST</b> 88337 13:00 <b>SEN III A ST</b> 88338 14:00 <b>SEN IV B ST</b> 88339 15:00 <b>SEN IV A ST</b> 88340 16:00 <b>SEN IV S ST</b> 88341
<b>47798 Krefeld</b> Theaterplatz 1 Seidenweberhaus	TC Seidenstadt Krefeld e.V. <b>DTV PD Open</b> <b>DM Show Dance</b> <b>Standard und Latein</b>  <b>DTV PD Open</b> <b>DM Standard und Latein</b> <b>incl. DTV PD RL SD</b> <b>Standard und Latein</b>	18x13	<b>HGR PD ST</b> 89894 DTV PD-Deutsche Meisterschaft u. RL Show Dance <b>HGR PD LAT</b> 89895 DTV PD-Deutsche Meisterschaft u. RL Show Dance <b>HGR PD ST</b> 89896 DTV PD-Deutsche Meisterschaft Standard und RL <b>HGR PD LAT</b> 89897 DTV PD-Deutsche Meisterschaft Latein und RL Bei allen Turnieren HGR u. MC zugelassen
<b>75378 Bad Liebenzell</b> Kurhausdamm 6 Kurhaus 0172 740718	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V. Bad Liebenzeller Jugendtanzsportfestival	15x10	11:00 <b>KIN I/II D LAT</b> 92633 12:00 <b>KIN I/II C LAT</b> 92634 12:30 <b>JUN I D LAT</b> 92635 13:15 <b>JUN I C LAT</b> 92636 14:00 <b>JUN I B LAT</b> 92637 14:30 <b>JUN II D LAT</b> 92638 15:30 <b>JUN II C LAT</b> 92639 16:15 <b>JUN II B LAT</b> 92640 17:00 <b>JUG D LAT</b> 92641 17:45 <b>JUG C LAT</b> 92642 18:30 <b>JUG B LAT</b> 92643 19:00 <b>JUG A LAT</b> 92644
<b>86343 Königsbrunn</b> Weißkopfstr. 16 01523 4232088	TSC dancepoint e.V., Königsbrunn <b>LM Bayern</b> Alle Klassen LTV Bayern	19x11	10:00 <b>HGR D ST</b> 87534 12:00 <b>HGR C ST</b> 87535 14:00 <b>HGR B ST</b> 87536 16:00 <b>HGR A ST</b> 87537

**21. Juni**

<b>42115 Wuppertal</b> Nützenberger Str. 295 Clubheim 0202 712476	Grün-Gold-Casino Wuppertal e.V. Genauere Startzeiten werden nach Melde- schluss festgelegt! Startgebühr je 6,- €/Paar	17x10	12:00 <b>HGR D LAT</b> 88366 <b>HGR C LAT</b> 88367 <b>HGR B LAT</b> 88368 <b>HGR A LAT</b> 88369 14:30 <b>HGR II D LAT</b> 88370 <b>HGR II C LAT</b> 88371 <b>HGR II B LAT</b> 88372 <b>HGR II A LAT</b> 88373 16:30 <b>SEN I D LAT</b> 88374 <b>SEN I C LAT</b> 88375 <b>SEN I B LAT</b> 88376 <b>SEN I A LAT</b> 88377
<b>47798 Krefeld</b> Theaterplatz 1 Seidenweberhaus 0171 2607853	TC Seidenstadt Krefeld e.V. <b>DSE Children</b> <b>European Grand Prix</b> (alle Klassen ab 10:00 Uhr) und <b>WDSF Open</b> (ab 14:00 Uhr)	18x13	10:00 <b>KIN I/II C ST</b> 90355 DSE Children European Grand Prix (alle 10.00 Uhr) <b>JUN I B ST</b> 90356 <b>JUN II B ST</b> 90357 <b>KIN I/II C LAT</b> 90358 <b>JUN I B LAT</b> 90359 <b>JUN II B LAT</b> 90360 14:00 <b>JUN II B ST</b> 90361 WDSF Open <b>JUN II B LAT</b> 90362 WDSF Open
<b>68519 Viernheim</b> Robert-Bosch-Str. 6 0700 79891798	TSC Rot-Weiss Viernheim e.V. Viernheimer Lateinturnier Zeitplan wird nach Meldeschluss auf der Homepage bekannt gegeben.	16x10	10:00 <b>KIN I/II D LAT</b> 91460 <b>KIN I/II C LAT</b> 91461 <b>JUN I D LAT</b> 91462 <b>JUN I C LAT</b> 91463 <b>JUN II D LAT</b> 91464 <b>JUN II C LAT</b> 91465

<b>75378 Bad Liebenzell</b> Kurhausdamm 6 Kurhaus 0172 740718	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V. Bad Liebenzeller Jugendtanzsportfestival	15x10	11:00 <b>KIN I/II D ST</b> 92645 11:30 <b>KIN I/II C ST</b> 92646 12:00 <b>JUN I D ST</b> 92647 12:45 <b>JUN I C ST</b> 92648 13:15 <b>JUN I B ST</b> 92649 13:45 <b>JUN II D ST</b> 92650 14:15 <b>JUN II C ST</b> 92651 14:45 <b>JUN II B ST</b> 92652 15:00 <b>JUG D ST</b> 92653 16:00 <b>JUG C ST</b> 92654 16:30 <b>JUG B ST</b> 92655 17:00 <b>JUG A ST</b> 92656 Um 15.15 Uhr findet ein Teammatch statt!
<b>86356 Neusäß</b> Hauptstr. 26 Stadthalle 0160 3414431	Tanzsport-Zentrum Augsburg e.V. <b>LM Bayern</b> Alle Klassen LTV Bayern Aktuelle Startzeiten finden Sie nach Meldeschluss auf der Veranstalter-Homepage	18x12	10:00 <b>SEN III D ST</b> 87566 10:45 <b>SEN III C ST</b> 87567 12:00 <b>SEN III B ST</b> 87568 13:45 <b>SEN III A ST</b> 87569 16:00 <b>SEN III S ST</b> 87570

**27. Juni**

<b>13187 Berlin-Pankow</b> Kreuzstr. 3-4 Clubheim 0171 1475769	Turniertanzkreis Am Bürgerpark e.V., Berlin 13. Panke-Sommer-Pokal Konkrete Startzeiten ab 24.06.20 auf www.panke-pokal.de Startgebühr je 7,- €/Paar	15,5 x10	12:00 <b>HGR D ST</b> 88619 <b>HGR C ST</b> 88620 <b>HGR B ST</b> 88621 <b>HGR A ST</b> 88622 15:00 <b>HGR D LAT</b> 88623 <b>HGR C LAT</b> 88624 <b>HGR B LAT</b> 88625 <b>HGR A LAT</b> 88626
<b>31515 Wunstorf</b> Rudolf-Harbig-Str. 2 Mehrzweckhalle Tus Wunstorf 0172 5126979	TSA d. TUS Wunstorf 1862 e.V. Steinhuder Meer Pokal Startgebühr je 5,- €/Paar	16x10	13:00 <b>SEN II D ST</b> 92100 14:00 <b>SEN I D LAT</b> 92101 15:00 <b>SEN I C ST</b> 92102 16:00 <b>SEN I C LAT</b> 92103 17:00 <b>SEN III B ST</b> 92104
<b>65931 Frankfurt/Main-Zeilsheim</b> Bechtenwaldstr. 17 Stadthalle 069 366314	Schwarz-Silber e.V. Frankfurt 16 Plus Pokal 3-Flächen-Turnier	16x12	10:00 <b>KIN I/II D LAT</b> 90636 <b>JUN I D LAT</b> 90637 <b>JUG D LAT</b> 90638 10:45 <b>JUN I C LAT</b> 90639 <b>JUN II D LAT</b> 90640 <b>JUG C LAT</b> 90641 12:00 <b>KIN I/II D ST</b> 90642 <b>JUN I D ST</b> 90643 <b>JUG D ST</b> 90644 12:30 <b>JUN I C ST</b> 90645 <b>JUN II D ST</b> 90646 <b>JUG C ST</b> 90647 13:15 <b>KIN I/II C ST</b> 90648 <b>JUG B ST</b> 90649 <b>JUG A ST</b> 90650 14:00 <b>JUN II C ST</b> 90651 <b>JUN I B ST</b> 90652 <b>JUN II B ST</b> 90653 15:30 <b>JUN II C LAT</b> 90654 <b>JUN II B LAT</b> 90655 <b>JUN I B LAT</b> 90656 16:30 <b>KIN I/II C LAT</b> 90657 <b>JUG B LAT</b> 90658 <b>JUG A LAT</b> 90659
<b>67434 Neustadt a.d. Weinstr.</b> Weinstr. 548 0151 58117985	TSC Schwarz-Gold Neustadt/Weinstr. Mit Ball	15x11 PVC	20:30 <b>SEN II S ST</b> 91933
<b>69469 Weinheim</b> Mannheimer Str. 11 TSG-Halle 0171 4899982	TSA d. TSG 1862 Weinheim e.V. TBW Trophy Startgebühr je 5,- €/Paar (maximal 10,- €/Tag)	16x12 K	10:00 <b>HGR II D LAT</b> 91514 <b>HGR II C LAT</b> 91515 11:00 <b>HGR II D ST</b> 91516 <b>HGR II C ST</b> 91517 12:00 <b>HGR D LAT</b> 91518 <b>HGR C LAT</b> 91519 13:00 <b>HGR D ST</b> 91520 <b>HGR C ST</b> 91521 14:30 <b>HGR II B LAT</b> 91522 <b>HGR II A LAT</b> 91523 15:30 <b>HGR B ST</b> 91524 <b>HGR A ST</b> 91525 17:00 <b>HGR B LAT</b> 91526 <b>HGR A LAT</b> 91527 18:00 <b>HGR II B ST</b> 91528 <b>HGR II A ST</b> 91529



**www. *Talk* - fashion . net**  
 Turnierkleider - Tanzsportbedarf  
 66484 Dietrichingen Tel: 06338 1255  
 Nähe Outlet Zweibrücken

**Livemusik**  
 vom Trio bis zur Bigband  
**www.michaelholz.de**

**Tanzträume** Alles für's Tanzen

Tanzschuhe  
Turnierkleider  
Trainingskleidung  
Konfektionsfräcke

Petra Voosholz  
 Steinfurter Str. 51 · 48149 Münster  
 Di-Fr 14-18 Uhr · Sa 10-14 Uhr  
 0251-6865070 · [www.tanztraeume.de](http://www.tanztraeume.de)

**28. Juni**

<b>27755 Delmenhorst</b> Annenheider Str. 185 Mazda Autohaus Engelbart 0177 4111091	TSA d. TV Jahn Delmenhorst von 1909 e.V. Jahn Pokale 2020 Aktueller Zeitplan auf Veranstalter-Homepage Startgebühr je 5,- €/Paar	14x10	10:00 HGR D ST 92105 11:00 HGR C ST 92106 12:00 HGR D LAT 92107 13:00 HGR C LAT 92108 14:30 HGR B ST 92109 15:30 SEN I B LAT 92110 16:00 SEN II A ST 92111 17:00 HGR B LAT 92112 18:00 HGR A LAT 92113
<b>36037 Fulda</b> Domänenweg 2 0171 4414948	Tanz-Freunde Fulda e.V. Pokalturniere Infos unter <a href="http://www.tanz-freunde-fulda.de">www.tanz-freunde-fulda.de</a> genaue Startzeiten nach Meldeschluss Startgebühr je 5,- €/Paar	15x10	13:00 SEN II D ST 90867 SEN II C ST 90868 SEN III C ST 90869 SEN II B ST 90870 SEN III A ST 90871
<b>69469 Weinheim</b> Mannheimer Str. 11 TSG-Halle 0171 4899982	TSA d. TSG 1862 Weinheim e.V. TBW Trophy Startgebühr je 5,- €/Paar (maximal 10,- €/Tag)	16x12 K	09:00 HGR II D ST 91498 HGR II C ST 91499 10:00 HGR II D LAT 91500 HGR II C LAT 91501 11:00 HGR D ST 91502 HGR C ST 91503 12:00 HGR D LAT 91504 HGR C LAT 91505 13:30 HGR II B ST 91506 HGR II A ST 91507 14:30 HGR B LAT 91508 HGR A LAT 91509 16:00 HGR B ST 91510 HGR A ST 91511 17:00 HGR II B LAT 91512 HGR II A LAT 91513

**i** Wir empfehlen, sofern eine Internet-Adresse beim Turnier angegeben ist, sich dort einige Tage vor dem Turnier über Zeitverschiebungen und Turnierausfälle zu informieren.

**Einladungsturniere** ▼

**13. Juni**

<b>30169 Hannover</b> Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 Landessportbund Niedersachsen 0174 1518111	Tanz Sport Club in Hannover e.V.  Hannoversche Tanzsporttage 2020 <b>Leistungsstarke 66 – 3. Qualifikationsturnier</b> Startgebühr 8,- €/Paar	16x13	19:15 SEN IV S ST 92149
--	---	-------	-------------------------

**27. Juni**

<b>67059 Ludwigshafen</b> Berliner Str. 30 Pfalzbau 0152 29545872 (Sportwart)	TSC Grün-Gold Speyer e.V. Mit Ball	20x10	22:00 SEN III S ST 91567
--	---------------------------------------	-------	--------------------------

**Atelier Kerstin Peuker**  
**Hamburg**  
[www.atelierkerstinpeuker.de](http://www.atelierkerstinpeuker.de)  
[info@atelierkerstinpeuker.de](mailto:info@atelierkerstinpeuker.de)  
 Persönliche Sofortberatung unter: 040/645 48 44

**CORO DANCE GRIP**  
**DAS SPRAY FÜR ERFOLGREICHE AUFTRITTE!**

- Sicherer Halt auf Tanzböden
- Sofortige Wirkung, ohne Treibgas
- Spielend leicht dosierbar
- Sprühdose aus jeder Lage funktionsfähig
- Kein Verhärten der Schuhsohlen

Find us on [f](https://www.facebook.com/CoroDanceGrip) [www.facebook.com/CoroDanceGrip](http://www.facebook.com/CoroDanceGrip)  
 Coro Products  
 Coro Products UG · Am Mittelpfad 59 · 65468 Trebur · Tel.: 06145-95 499 22

## Turniere Jazz und Modern/Contemporary ▼

### 06. Juni

<b>38304 Wolfenbüttel</b> Ravensberger Halle 0152 31827510	TSA d. MTV Wolfenbüttel 1848 e.V. Landesliga Nord/Ost JMC und Regionalliga Nord/Ost JMC	18x16 Tanz- boden	14:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Landesliga Nord/Ost JMC
			16:30	<b>HGR FORM JMC</b>	Regionalliga Nord/Ost JMC

### 07. Juni

<b>38304 Wolfenbüttel</b> Ravensberger Halle	TSA d. MTV Wolfenbüttel 1848 e.V. Landesliga Nord/Ost JMC und Verbandsliga Nord/Ost JMC	18x16 Tanz- boden	13:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Landesliga Nord/Ost JMC
			15:30	<b>HGR FORM JMC</b>	Verbandsliga Nord/Ost OMC

<b>64521 Groß-Gerau</b> Martin-Buber-Schule Turnhalle A 0176 23502660	TSC Groß-Gerau d. TV 1846 e.V. Jugendlandesliga Süd/Ost 1, Landesliga Süd/Ost 1 und Verbandsliga Süd/Ost 1	18x15 PVC	12:00	<b>JUG FORM JMC</b>	Jugendlandesliga Süd/Ost 1
			14:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Landesliga Süd/Ost 1
			16:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Verbandsliga Süd/Ost 1

### 13. Juni

<b>48249 Dülmen</b> Am Bache 12 CBG Turnhalle 0171 4832612	DJK SF Dülmen – Abteilung Tanzen e.V. Relegationsturniere, Jugendverbandsliga West, Verbandsliga West, Oberliga West und Regionalliga West JMC	18x16 PVC	13:30	<b>JUG FORM JMC</b>	Jugendverbandsliga West JMC
			14:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Verbandsliga West JMC
			14:30	<b>HGR FORM JMC</b>	Oberliga West JMC

<b>68642 Bürstadt</b> Wolfstr. 23 EKS Halle 0179 2097319	TSA d. Turngemeinde Bobstadt 1925 e.V. JMC 1. Bundesliga	18x15 Tanz- boden	17:00	<b>HGR FORM JMC</b>	1. Bundesliga
---	--	-------------------------	-------	---------------------	---------------

### 14. Juni

<b>68642 Bürstadt</b> Wolfstr. 23 EKS Halle 0179 2097319	TSA d. Turngemeinde Bobstadt 1925 e.V. <b>Deutschland Cup der Kinder</b>	18x15 Tanz- boden	13:00	<b>KINI FORM JMC</b>	Deutschland Cup Kinder
---	--	-------------------------	-------	----------------------	------------------------

### 20. Juni

<b>49477 Ibbenbüren</b> Kreissporthalle 0151 61954552	TSG move & dance e.V. Ibbenbüren <b>Deutsche Meisterschaft JMC Hauptgruppe</b>	18x15 PVC	18:00	<b>HGR FORM JMC</b>	Deutsche Meisterschaft JMC Hauptgruppe
---	--	--------------	-------	---------------------	---

### 21. Juni

<b>49477 Ibbenbüren</b> Kreissporthalle 0151 61954552	TSG move & dance e.V. Ibbenbüren <b>Deutsche Meisterschaft JMC Jugend</b>	18x15 PVC	13:00	<b>JUG FORM JMC</b>	Deutsche Meisterschaft JMC Jugend
---	---	--------------	-------	---------------------	--------------------------------------

## Turniere TAF ▼

### 06. Juni

<b>26188 Edeweicht</b> Tanzsport Zentrum Bad Zwischenahn Gasthaus Kreye Jeddeloher Damm 7 Jeddeloh I	Tanzsport Zentrum Bad Zwischenahn <b>TAF Norddeutsche Meisterschaft Discofox</b> Ansprechpartner: Ralf Sprick 0170-8095129 E-Mail: info@tanzen-bz.de http://www.tanzen-bz.de Tanzfläche: 10x8	<b>Disziplin:</b> Discofox
		<b>Klassen:</b> Frei, Klassen C, B, A u. S, Sichtung <b>Kategorie:</b> Paare <b>Altersgruppe:</b> Junioren Discofox, Erwachsene, Erwachsene 3

### 13. Juni

<b>44791 Bochum</b> Am Stadion 9 Rundsporthalle	TTC Rot-Weiß-Silber Bochum e.V. <b>TAF Deutschland Cup Discodance</b> Ansprechpartner: Susanne d'Arachart 02327 3751649 oder 01515 2535069 E-Mail: susanne.darachart@ttc-bochum.de http://www.ttc-bochum.de Tanzfläche: 18x15	12:00	<b>Disziplin:</b> DiscoDance (Dancefloor)
		<b>Klassen:</b> 1. Bundesliga, 2. Bundesliga, New Star, Rising Star, Super Star <b>Kategorie:</b> Gruppen, Formationen, Solo Girls, Solo Boys, Duos, Duos Mixed	

### 20. Juni

<b>46117 Oberhausen</b> Wittekindstr. 47 Clubheim TTC Oberhausen	TTC Oberhausen e.V. <b>TAF Westdeutsche Meisterschaft Discofox 2020</b> Ansprechpartner: Rouven Grassel 0151-52459925 E-Mail: sport@ttc-oberhausen.de http://www.ttc-oberhausen.de Tanzfläche: 15x12	14:00	<b>Disziplin:</b> Discofox
		<b>Klasse:</b> J'n'J, Frei, Klasse C, B, A u. S, Sichtung <b>Kategorie:</b> Solo Leader, Paare <b>Altersgruppe:</b> Solo Leader alle Altersklassen, Junioren Discofox, Erwachsene, Erwachsene 2 u.	

### 27. Juni

<b>71384 Weinstadt</b> Werkstr. 26 Halle: TS fun&dance Weinstadt	ADTV Tanzschule fun & dance Waiblingen 3. TAF Rems-Murr Cup HipHop, Breakdance & Electric Boogie 2020  Der ausgeschriebene Termin 27.06.2020 ist noch nicht bestätigt – evtl. auch 1 oder 2 Wochen später?? Ansprechpartner: Daniel Zambon 07151-534848 und 0170-9070284 E-Mail: daniel.zambon@funanddance.de http://www.funanddance.de	10:00	<b>Disziplin:</b> BeakeDance, ElectricBoogie, HipHop, HipHop Battles
		<b>Klassen:</b> New Star, Rising Star <b>Kategorie:</b> Solo Girls, Solo Boys, Crew, Solos, Duos, Gruppen, Formationen, <b>Altersgruppen:</b> Mini Kids, Kinder, Junioren 1, Junioren 2, Erwachsene, Erwachsene 2,	



Deutsche  
Sporthilfe

**i** Wir empfehlen, sofern eine Internet-Adresse beim Turnier angegeben ist, sich dort einige Tage vor dem Turnier über Zeitverschiebungen und Turnierausfälle zu informieren.

Anzeige

## Tanzsport-Trainer mit A-Lizenz

### Klaus Genterczewsky

Kurfürstenstraße 58-60 Mobil: 0179-3238036  
56068 Koblenz klausgenterczewsky@hotmail.com

### Oliver Kästle

– Diplomsportlehrer DSHS – Telefon: 0221-544781  
In der Lößbörde 12, 50859 Köln E-Mail: okaestle@t-online.de  
www.profitanzen.de

**Udo und Ute Rosanski** Mobil: 0151-127816-50 (Ute) – 49 (Udo)  
13581 Berlin Telefon: 030-35139955  
E-Mail: u.rosanski@t-online.de Telefax: 030-35130529

**Udo Schmidt** Telefon: 02333-973915  
Willringhauser Straße 6 Telefax: 02333-973916  
58256 Ennepetal www.tanzen-ist-musik.de

**Anne-Lore Zimmermann** Mobil: 01522 8736019  
Feldenkrais Pädagogin www.freedom-of-movement.de  
83410 Laufen/Bayern www.dancesmartnow.com



## Fachorgan des Deutschen Tanzsportverbandes e.V. im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

**Herausgeber:** Deutscher Tanzsportverband e.V.  
Adresse siehe rechts auf dem Rand | E-Mail: tanzspiegel@tanzsport.de  
ISSN 0931-5640  
Kontoinhaber: Deutscher Tanzsportverband e.V.  
IBAN: DE08 5065 2124 0034 1166 24 BIC: HELADEF1SL

**Geschäftsführerin:** Ute Hillenbrand  
**DTV-Pressesprecherin:** Gaby Michel-Schuck  
**Chefredaktion:** Sandra Schumacher  
**Anzeigenverwaltung:** Miriam Schöpp

### Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

**Baden-Württemberg:** Lars Keller, Tel.: 0711-34238310, Mobil: 0170-2939122, E-Mail: keller@tbw.de

**Bayern:** Mila Scibor, Mobil: 0177-6872577, E-Mail: pressesprecher@ltvb.de

**Berlin:** Nils Bengler, E-Mail: nils.bengler@tv-berlin.de

**Brandenburg:** Helmut Lindmair, Mobil: 0160-96729688, E-Mail: pressewart@tanzsport-brandenburg.de

**Bremen:** Ralf Hertel, Tel./Fax: 04743-949928, Mobil: 0160-3548206, E-Mail: presse@tvbremen.de

**Hamburg:** Stefanie Nowatzky, Mobil: 0171-7474883, E-Mail: stefanie.nowatzky@hatv.de

**Hessen:** Cornelia Straub, Tel.: 06074-90362, Mobil: 0172-6731997, E-Mail: cornelia.straub@gmx.com

**Mecklenburg-Vorpommern:** Mario Wittkopf, Mobil: 0170-7529267, E-Mail: mario.wittkopf@t-online.de

**Niedersachsen:** Martina Lotsch, Mobil: 0172-5248673, E-Mail: pressesprecher@ntv-tanzsport.de

**Nordrhein-Westfalen:** Volker Hey, Tel.: 0211-6025348, Mobil: 0173-4140316, E-Mail: volker.hey@tnw.de

**Rheinland-Pfalz:** Christine Reichenbach, Tel.: 06307-9126827, Mobil: 0160-91077000, E-Mail: presse@tanzen-in-rlp.de

**Saarland:** Oliver Morguet, Tel.: 06831-122597, Mobil: 0170-2836835, E-Mail: oli.morguet@t-online.de

**Sachsen:** Rebecca Unger, Mobil: 0177-4803132, E-Mail: pressewart@faszination-tanzen.de

**Sachsen-Anhalt:** Jette Schimmel, Tel.: 0345-5604202, Mobil: 0151-50407545, E-Mail: jette.schimmel@yahoo.de

**Schleswig-Holstein:** Dr. Bastian Ebeling, Mobil: 0176-48101293, Fax: 03212-1086862, E-Mail: ebeling@tanzen-in-sh.de

**Thüringen:** N. N.

**Deutscher Rock'n'Roll- und Boogie Woogie Verband e.V.:** Rüdiger Menken, Tel.: 035205-74489, Mobil: 0173-6861735, E-Mail: vizepraesident@drbv.de

**Deutscher Verband für Garde- und Schautanzsport e.V.:** Sigrid Klemenz, Mobil: 01578-0481123, E-Mail: pressesprecher@dvg-tanzsport.de

**Deutscher Twirling-Sport-Verband e.V.:** Ann-Kristin Hildenhagen, E-Mail: pressereferent@twirling.de

**Deutscher Verband für Equality-Tanzsport e.V.:** Henry Döllitzsch, E-Mail: henry.doellitzsch@equalitydancing.de

**Bundesverband für karnevalistischen Tanzsport in Deutschland e.V.:** Michael Danz, Tel.: 0361-3450085, E-Mail: danz@tanzsport-karnevaldeutschland.de

**Bundesverband für Country- & Westertanz Deutschland e.V.:** N. N., E-Mail: pressewart@bfcw.com

**Bundesverband für Seniorentanz e.V.:** Geschäftsstelle, Tel.: 0421-441180, E-Mail: verband@seniorentanz.de

**TAF Germany e.V.:** Alexander Ratkovic, Tel.: 0711-9371926, E-Mail: alexander@taf-germany.de

**American Football Verband Deutschland e.V.:** Robert Huber, Tel.: 06104-4099092, E-Mail: r.huber@afvd.de

**Tanzsporttrainer-Vereinigung e.V.:** Stephan Frank, Mobil: 0172-7888338, E-Mail: coach@holocoach.de

**Vertreter der DTSJ:** Eva Maria Sangmeister, E-Mail: eva.sangmeister@btsj.de

**Beauftragter für das Internet:** Tobias Hock, Tel.: 0241-92042682, E-Mail: hock@tanzsport.de

### DTV-Präsidium

**Präsidentin:** Heidi Estler, Mobil: 0172-9351531, E-Mail: estler@tanzsport.de

**Vizepräsident:** Thomas Wehling, Mobil: 0151-52557175, E-Mail: wehling@tanzsport.de

**Vizepräsident:** Dr. Tim Rausche, Mobil: 0151-25345900, E-Mail: rausche@tanzsport.de

**Schatzmeister:** Markus Sónyi, Mobil: 0171-7523259, E-Mail: sonyi@tanzsport.de

**Sportwart:** Michael Eichert, Mobil: 0172-3554673, E-Mail: eichert@tanzsport.de

**Lehrwartin:** Birgit von Daake, Tel.: 05161-945555, E-Mail: vonDaake@tanzsport.de

**Pressesprecherin:** Gaby Michel-Schuck, Mobil: 0170-1874555, E-Mail: michel@tanzsport.de

**Jugendwartin:** Sandra Bähr, Mobil: 0173-5850200, E-Mail: baehr@tanzsport.de

**Vertreter der Fachverbände:** Falk Scheibe-In der Stroth, Mobil: 0160-5511453, E-Mail: scheibeinderstroth@tanzsport.de

**Geschäftsführerin:** Ute Hillenbrand, Tel.: 069-677285-33, Fax.: 069-677285-30, E-Mail: hillenbrand@tanzsport.de

**Design:** Currydesign | Uwe Möller | Karlsruhe

**Layout & Herstellung [Mantelteil]:** Quintana GmbH | Cuxhaven

**Druck & Verarbeitung:** Henrich Druck + Medien GmbH | Frankfurt

## Deutscher Tanzsportverband e.V. gegr. 1921

Fachverband für Tanzsport im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

Geschäftsstelle:

Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 677285-0  
Telefax: 069 677285-30  
E-Mail: dtv@tanzsport.de  
http://www.tanzsport.de

Bürostunden:

Mo.–Do. 9.00 bis 16.00 Uhr  
Fr. 9.00 bis 15.00 Uhr



Die Verwendung des Logos, so wie es ist, ist allen Mitgliedsvereinen im DTV gestattet. Eine Veränderung an den Logos oder ein Ein-/Umbau für den Verein oder ähnliches ist nicht gestattet.

### Anzeigen und Erscheinungsweise

Z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.1.2019 für die Gesamtausgabe.

Anzeigenpreise für die Gebietsausgaben auf Anfrage.

Preise für Kleinanzeigen (netto zzgl. gesetzl. MwSt.)

- je angefangene Zeile 15,50 €
- Chiffre-Anzeige je angefangene Zeile 18,00 €
- Die Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen werden kostenlos zugesandt.

Der Tanzspiegel erscheint monatlich und kommt am 25. des Vormonats zum Versand.

### Redaktions- und Anzeigenschluss

5 Wochen vor dem Versandtermin.

### Abonnement

Inland – Bezugspreis jährlich: 40,00 €  
inkl. Postzustellung durch Postzeitungsverband.  
Ausland – Bezugspreis jährlich: Europa: 55,00 €  
Übersee: 68,00 €  
inkl. Versandkosten. Versand ins Ausland nur gegen Vorkasse.

### Kündigungsfrist

3 Monate vor Jahresende.

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Einsender von Manuskripten, Briefen u. ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden. Einzelne Beiträge müssen nicht in allen Fällen die Meinung der Redaktion wiedergeben. Die Redaktion haftet nicht für unverlangte Einsendungen.



**1** Tanzen kann man auch im eigenen Wohnzimmer. Wie das geht, zeigen derzeit Tänzer\*innen aus aller Welt bei einer Social-Media-Aktion der WDSF unter dem Hashtag #DontStopDancing.

**2** Auch unsere Bundes-trainer haben sich mit einer Videobotschaft zu Wort gemeldet und der deutschen Tanzsport-szene Mut zugesprochen.

Fotos:  
Symbolbild/Kutsaev (1),  
red (2), Montage: Quintana

# Widerstand im Wohnzimmer

## Tanzsport Deutschland sagt dem Corona-Virus online den Kampf an

### #DontStopDancing

„Die meisten von uns haben realisiert, dass wir, um uns selbst zu schützen, zuhause bleiben müssen“, schreibt die World Dance Sport Federation (WDSF) auf ihrer Homepage. „Zuerst waren wir geschockt: Wir tanzen und reisen, lernen und unterrichten, trainieren und messen uns in Wettkämpfen, teilen unsere Passion mit anderen und auf der ganzen Welt. Ist es möglich zu leben, ohne ins Studio zu gehen?“ Die kämpferische Antwort auf diese Frage lautet natürlich „Ja!“. „Wenn euer Wunsch real und groß ist und die Leidenschaft echt – dann werdet ihr immer einen Weg finden zu tanzen.“ Beispielsweise mit Hilfe einer Online-Challenge, einer Herausforderung, die unter dem Hashtag #DontStopDancing auf den Sozialen Medien zu finden ist. Das Prinzip: Wer daheim eine Tanzperformance oder eine Trainingseinheit hinlegt, filmt diese über 15 Sekunden, beispielsweise mit Hilfe des Smartphones, lädt das Video auf seinem Instagram-, Facebook- oder TikTok-Account hoch, fügt den Hashtag in die Beschreibung ein und teilt den Beitrag öffentlich. Damit das Video besser gefunden werden kann, empfiehlt es sich, zusätzlich die Hashtags #WeAreDancesport und #WDSF hinzuzufügen. Und voilà – nun kann die gesamte Tanzsportwelt daran teilhaben. Auch die deutschen Kaderpaare haben sich an der Aktion beteiligt. Ihre Videos sind unter [www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing](http://www.tanzsport.de/de/faszination-tanzen/dontstopdancing) zu finden.

Die Tanzstudios und Clubheime sind geschlossen, alle Trainings und Workshops bis auf weiteres abgesagt, die Turnierveranstaltungen verschoben: Das Corona-Virus hat die internationale Tanzsportwelt fast komplett lahmgelegt. Fast! Denn in vielen Wohnzimmern regt sich eine gesundheitlich unbedenkliche Form des Widerstandes gegen den Stillstand: Tänzer\*innen auf der ganzen Welt treten dem Virus nun auf unterschiedlichen Wegen online entgegen – ein paar davon möchten wir Ihnen hier vorstellen.

Liebe Leser\*innen,  
wir haben hier einige der kreativen Ideen vorgestellt, mit denen die internationale Tanzsportwelt dem Corona-Virus begegnet – aber es gibt sicher noch viele mehr. Deshalb möchte die Tanzspiegel-Redaktion gerne von Ihnen wissen: Wie gehen Sie mit den Einschränkungen in Folge der Pandemie um? Welche Angebote haben Ihre Trainer und Ihre Vereine für diese Zeit auf die Beine gestellt? Schildern Sie uns Ihre Erfahrungen und senden Sie sie im Idealfall mit Bild an [tanzspiegel@tanzsport.de](mailto:tanzspiegel@tanzsport.de) oder nehmen Sie an unserer Umfrage bei Instagram oder Facebook teil.

### Hoffnungsschimmer in die Wohnzimmer geschickt

Einen weiteren digitalen Hoffnungsschimmer sandte Ende März das Bundestrainerteam per Videobotschaft in die Wohnzimmer der Tänzer\*innen von Tanzsport Deutschland. Darin riefen Martina Weßel-Therhorn (Standard), Horst Beer (Latein) und Sven Traut (Jugend) dazu auf, nun zu Hause zu bleiben. „Wir möchten euch Mut zusprechen“, sagte Martina Weßel-Therhorn und betonte, dass es vor allem wichtig sei, dieser Situation mit Disziplin zu begegnen – einer Eigenschaft, die gerade Tänzer\*innen durch ihren Sport gelernt hätten. „Wir denken an euch“, erklärte Horst Beer und erinnerte daran, dass jeder sich an die Vorgaben der Politik halten müsse, damit das Leben möglichst schnell wieder normal weiterlaufen könne. Er hoffe, dass der Trainingsbetrieb schon bald wieder stattfinden könne. „Und dann werden wir uns alle wieder treffen zu tollen Events und Trainingseinheiten.“ Sven Traut richtete sich insbesondere an die deutsche Tanzsportjugend: „Auch auf engstem Raum kann man seine Übungen machen.“ Das ganze Video finden Sie unter [www.tanzsport.de](http://www.tanzsport.de) im Netz.

Sandra Schumacher

# Das Standardwerk

für Lehre und Training

## RAHMENTRAININGSPLAN Rahmentrainings

2. Auflage

anztechnik | Kondition | Koordination | Psyche und Verhalten | Das Training | Sportprofil | Tanzen zwischen Sport und Kunst | Strukturplan | Wettkampfsystem | Alters- und Klasseneinteilung | Trainingsperiodisierung | Strukturierung des langfristigen Trainingsaufbaus | Leistungsbestimmende Fähigkeiten im Tanzsport | Training | Konditions- und Koordinationstraining | Das Training psychischer Fähigkeiten | Trainingsplan und Trainingssteuerung | Leistungsdiagnostik | Das Training verschiedenen Altersstufen | Kinderbereich - Grundlagentraining | Juniorenbereich - Aufbaustraining | Jugend- bis Erwachsenenbereich - Leistungs- bis Hochleistungstraining | Seniorenbereich | Formationstanzen Standard und Latein | Die spezielle Technik im Formationstanzen | Die tänzerische Technik im Formationstanzen | Trainingsperiodisierung im Formationstanzen | Qualitativer Ablauf | Der Trainingsaufbau des Trainerwesens | DTV - Trainerorganisation TSTV | Trainer und Coaches



Standard



Latein



Standard  
Formation



Latein  
Formation



Deutscher Tanzsportverband e.V.

**Preis:**

€ 62,- zuzüglich

Porto- und Versandkosten € 6,20

**Bestellungen:**

Per Brief oder Fax an Tanzwelt-Verlag GmbH • Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt am Main • Fax (0 69) 67 72 85-30  
oder per E-Mail an: [tanzwelt@tanzsport.de](mailto:tanzwelt@tanzsport.de)

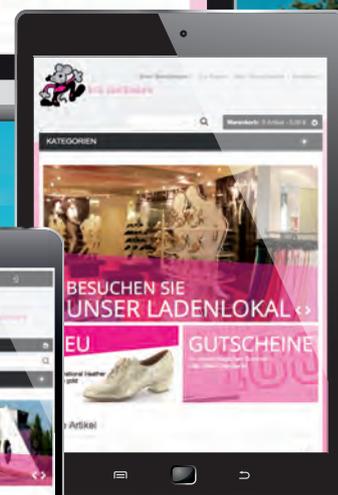
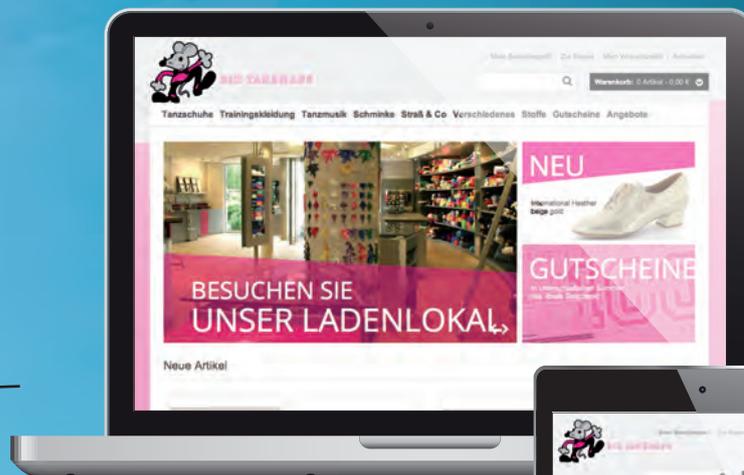
**Versand:**

Der Versand erfolgt ausschließlich gegen Vorkasse  
mit Scheck oder Überweisung auf das Konto Nr. 34 005 306  
Sparkasse Langen-Seligenstadt • BLZ 506 521 24

Schuhe . Kleidung . Strass  
Stoffe . Schminke . Zubehör etc.

**Viele neue Angebote unter  
www.Tanzmaus.de**

und in unserem Ladenlokal in Düsseldorf.  
Eigene Parkplätze direkt vor der Tür.



# IHR PROFI FÜR TANZSPORT- BEDARF



## DIE TANZMAUS